

# SpaZz

das magazin für  
ulm &  
neu-ulm



AUSGABE 190

02

FEBRUAR

2019

KULTUR  
STADTLIBEN  
MENSCHEN

KSMVERLAG

## UNTER DIE HAUT

DR. ANGELINA WHALLEY, KURATORIN DER ULMER KÖRPERWELTEN-  
AUSSTELLUNG UND DIREKTORIN DES INSTITUTS FÜR PLASTINATION IN  
HEIDELBERG, IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH

Wissenshunger

IN DER HEFTMITTE

**TENTSCHERT**  
Immobilien IVD - seit 1986

[www.tentschert.de](http://www.tentschert.de)



**P15**  
FITNESS CLUB

[WWW.P15.DE](http://WWW.P15.DE)



## Chris de Burgh & Band

28. 10. 2019 »

Congress Centrum Ulm

TENTSCHERT  
Immobilien IVD · seit 1986



## Urban Priol

»Tilt! –  
Der Jahresrückblick 2019«

06. 12. 2019 »

Congress Centrum Ulm

TENTSCHERT  
Immobilien IVD · seit 1986



# livekonzepte

Kompetenz für Corporate Events, Tagungen und Incentives

**Tickets »**  
www.livekonzepte.de  
Hotline 01806 700 733  
Service Center Neue Mitte  
Roxy Ulm  
Südwest Presse  
Foto Blende22 Neu-Ulm

VORSICHT! Ansichtssache!



# SCHLAGZEILEN

... die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

## Ulmer Münster: Der Bauzaun am Chorturm verschwindet!

Die Forderung des Münsterbaumeisters nach Schutz vor Wildpinklern erfüllt Eberhard Riedmüller, in dem er in den Nischen die Außenbestuhlung des nahegelegenen Barfüßers unterbringt

## Nuxit royal!

Neu-Ulm verlässt durch Erlass von Ludwig III. Noerenberg nicht nur den Landkreis, sondern auch Bundesland und Staat! Lang lebe der König von Neu-Ulm!

## Neuer Vorschlag der SPD: Die Stadt Ulm kauft gar alle Häuser und Wohnungen!

Die durch die Miethaie angeregte Diskussion erreicht ihren erlösenden Höhepunkt. Mit der resultierenden einheitlichen Miete kann kein Schindluder mehr betrieben werden – außer durch die Stadt selbst

## Viele Monate Weihnachtsmarkt am Bahnhof

Von April bis Dezember wird eine Fahrspur vom Theater bis zum Bahnhof gesperrt. Der dadurch entstehende Platz wird sinnvoll genutzt: ein Vorglühweihnachtsmarkt – nur mit Sauf- und Fressbuden. Der OB: „Die vier, fünf Wochen im Dezember sind ja immer so lächerlich kurz und oft ist es auch widerlich kalt!“

AUS DER ZUKUNFT –  
Ulm im Jahre 2043

Endlager Ulmer Alb



Regenerative Energien, so weit das Auge reicht. In den Schulen werden Atomkraftwerke nur noch im Geschichtsunterricht erwähnt.

Für das Jungvolk ist diese Methode der Energiegewinnung veraltet und nicht relevant. Doch ausgerechnet die Zukunftsstadt Ulm, die im Gesundheitswesen deutschlandweit führend agiert, sitzt auf einem der größten Umweltverbrechen der Menschheit. Im „Atomaren Endlager Ulmer Alb“ lagern Europas Giftabfälle im karstigen Gestein der Ulmer Hügel. Einen Vorteil hat es: Ulm ist seither als „Stadt der Lichter“ bekannt und lockt jährlich tausende Menschen zu den „Strahltagen“, an denen Lichtschauspiele der Reststrahlung an den Höhleneingängen wahrgenommen werden können – ein Wunderwerk der Natur!

P. Schneider  
gez. Philipp Schneider

MRS.SPORY  
www.mrsspory.com

## BACK IN SHAPE! DEIN INDIVIDUELLES 8-WOCHEN-PROGRAMM\*

Gültig bis 20.04.2019 für die ersten 30 Neumitglieder

**Mrs.Spory Ulm-Mitte**  
Kammachergasse 1  
Tel.: (0731) 60 2800 60

**Mrs.Spory Ulm-Söflingen**  
Magirusstraße 35/2  
Tel.: (0731) 140 50 878

STARTE  
JETZT!  
Begrenzte Plätze!

\* Das Angebot gilt bei Abschluss einer Mitgliedschaft bis zum 20.04.2019. Informationen zu den dabei anfallenden Kosten unseres Startpakets und der Verwaltungsgebühr sowie unseren attraktiven Konditionen findest du unter [www.mrsspory.com](http://www.mrsspory.com).  
Inhaber Mrs.Spory Ulm-Mitte: Patrick Otte, Kammachergasse 1, 89073 Ulm. Inhaber Mrs.Spory Ulm-Söflingen: Patrick Otte, Magirusstraße 35/2, 89077 Ulm





# Schlemmen & Verwöhnen

## Specials im Februar 2019

**Aktionskarte:** Genießen Sie Fisch in vielfältigen Variationen!

**Bella Pasta Buffet:** jeden Montagabend bis März für 21,80 EUR p.P.

**Valentins-Menü:** am 14. Februar ab 18.00 Uhr für 48,50 EUR p.P.  
Es erwartet Sie ein ausgewähltes 4 Gänge Menü inklusive Aperitif.

Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm  
Silcherstraße 40 · 89231 Neu-Ulm · Tel. 0731 8011 739  
info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com · www.restaurant-edwins.de



## IMPRESSUM

### Redaktionsleiter, Chef vom Dienst:

Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de

**Redaktion:** Philipp Schneider (ps), schneider@ksm-verlag.de, Tel. 0731 3783293,

### Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Teresa Elsässer (te), Erika Fabis, Walter Feucht, Dr. Bärbel Grashoff, Vici Ocker

### Verlagsleitung (V. i. S. d. P.):

Michael Köstner (mk), koestner@ksm-verlag.de  
Tel. 0731 3783293

### Verlag:

KSM Verlag,  
Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293,  
Fax 0731 3783299, info@ksm-verlag.de  
www.ksm-verlag.de

### Lektorat:

Dr. Wolfgang Trips

### Gestaltung:

Michael Stegmaier

### Terminierung:

www.ulm.de/veranstaltungen

### Redaktionsschluss:

10. des Vormonats

### SpaZz-Ausfahrer:

Franz-Peter Ranzinger, Dominik Ruelius

### Anzeigen:

Michael Köstner, Tel. 0731 3783293, koestner@ksm-verlag.de  
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de  
Teresa Elsässer, Tel. 0731 3783293, elsasser@ksm-verlag.de

**Preisliste:** Nr. 13, gültig ab 01/2013

**Druck:** Druckhaus Frank GmbH, 86650 Wemding

**Bankverbindung:** Deutsche Bank,  
IBAN: DE83 6 307 002 400 117 275, BIC: DEUT DE 3303

**Erscheinungsweise:** monatlich  
IVW  
Druckauflage 20.000  
1. Quartal 2018

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

**SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen**  
12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand).  
Bestellung per Fax, Brief oder Junil an: KSM Verlag,  
Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

**Für Gewinnspiele gilt:** Preise können nicht in bar ausgezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachberichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Liebe Kinder, sucht den SpaZz-Spatz!**

**In jeder Ausgabe versteckt sich ein kleines Foto (!) von einem SpaZz-Spatz. Findet ihr ihn?**

Wer ihn als erstes entdeckt und eine E-Mail mit der Seitenzahl an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de) schickt, gewinnt zwei Kinofreikarten für den Xinedome in Ulm (Postanschrift nicht vergessen)!

**Titelbild:** Daniel M. Grafberger

**TENTSCHERT**  
Immobilien IVD · seit 1986

unterstützt den SpaZz. Vielen Dank dafür!

**WISSEN, WAS ZÄHLT**  
Geprüfte Auflage  
Klare Basis für den Werbemarkt

# OHNE ANGST UND SCHMERZEN ZU EINEM STRAHLENDEN LÄCHELN

Das gute Gefühl in kompetenten Händen zu sein.  
Sprechen Sie mit uns über eine Zahnbehandlung unter Narkose.

ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIKEN  
DR. EICHENSEER

HIRSCHSTRASSE 1  
(MÜNSTERPLATZ, EINGANG LAUTENBERG)  
TERMINE UNTER  
0731. 39 80 89-0  
[www.z-tagesklinik.de](http://www.z-tagesklinik.de)

ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIK DR. EICHENSEER MVZ II GMBH · HIRSCHSTRASSE 1 · 89073 ULM · TELEFON 0731. 39 80 890 · E-MAIL [ULM@Z-TAGESKLINIK.DE](mailto:ULM@Z-TAGESKLINIK.DE) · [WWW.Z-TAGESKLINIK.DE](http://WWW.Z-TAGESKLINIK.DE)

## INSIDE SPAZZ Der SpaZz erklärt sich selbst

# Voll in **Fahrt!**

Was den meisten die guten Vorsätze, sind im SpaZzen-Nest die vielen Projekte für das neue Jahr. Wir haben uns viel vorgenommen, sind motiviert und werden über den SpaZz hinaus zahlreiche Veröffentlichungen auf den Weg bringen. In der Februar-Ausgabe findet sich im Heft ein Heft: „Wissenshunger“ beschäftigt sich mit Beruf, Aus- und Weiterbildung auf dem vielfältigen Arbeitsmarkt der Region.

**Die Teresa** bastelt nebenher an ihrem ersten eigenen Projekt: **Der „Well & Fit Führer“** wartet mit einer aktuellen Ausgabe auf, die ab Mitte Februar kostenfrei an den Auslagestellen bereit liegt. **Der Philipp** hat sich ganz der Gesundheit verschrieben und arbeitet unermüdlich am neuen „Dr. Fit“, dessen dritte Ausgabe in den Startlöchern steht und wieder über alles rund um Gesundheit, Fitness und alles Drumherum in der Region informiert. **Der Daniel** und **der Micha** haben auch keine Zeit, sich auszuruhen, sie beschäftigen sich mit einem neuen **SpaZz-Spezial**, das im Mai erscheint.

Uns wird es also nicht langweilig. Mit Eifer, Elan und den SpaZzen-Genen befinden wir uns voll auf Kurs.

Philipp Schneider

## TOPS ↗ & FLOPS ↘ des vergangenen Monats

### Der Micha

↗ **TOP** : Top Atmosphäre beim ersten Biathlon-Weltcup-Sieg von Franz Preuss in Ruhpolding

↘ **FLOP** : Lawinenbedingt gesperrte Bergstraßen erzwingen weite Umfahrungen

### Der Daniel

↗ **TOP** : SpaZz-Leserwochenende im Schwarzwald!

↘ **FLOP** : Nur uninspirierte Aufgüsse im sonst tollen Palais Thermal in Bad Wildbad

### Der Philipp

↗ **TOP** : Fünfte Jahreszeit – beste Jahreszeit

↘ **FLOP** : Wehwehchen des PKWs

### Die Teresa

↗ **TOP** : Bis in die Nacht „Villen des Wahnsinns“ spielen

↘ **FLOP** : Müde

### Der Stegi

↗ **TOP** : Weinproben am Freitagnachmittag

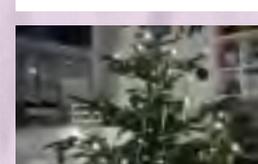
↘ **FLOP** : Schnauze voll von kalt und Winter!



Der Micha



Der Daniel M.



Der Philipp



Die Teresa



Der Stegi

AUF ZUM  
WUNSCHGEWICHT!

MIT BIS ZU 8 WOCHEN  
FIGURTRAINING  
GESCHENKT

FÜR DAS PROGRAMM IST  
KEINE MITGLIEDSCHAFT  
NOTWENDIG.

DAS WIRD  
DEIN JAHR

(JEDE ANNAHME EINE KUNDENKASSE JAHR)

BIS ZU 100%  
KRANKENKASSEN  
GEFÖRDERT

JEDE MIT GUTEN KÖRPERLICHEN STARTEN!

Eine Aktion von

P15  
FITNESS CLUB

IHR MODERNSTER FITNESS CLUB DER REGION: [WWW.P15.DE](http://WWW.P15.DE) P 15 AKTIV + FIT GMBH · PETRUSPLATZ 15 · 89231 NEU-ULM · TELEFON 0731 76006

4

02 | 2019

02 | 2019

5

**Dr. Angelina Whalley:**

Kuratorin der Ulmer KÖRPERWELTEN-Ausstellung und Direktorin des Instituts für Plastination in Heidelberg

# „Was ich außerordentlich faszinierend fände, wäre **ein ganzer Elefant aus Blutgefäßen**“

**Dr. Angelina Whalley**, Kuratorin der Ulmer KÖRPERWELTEN-Ausstellung und Direktorin des Instituts für Plastination in Heidelberg, im Gespräch über die **Besonderheiten der Ulmer Ausstellung, wie man mit dem Tod umgeht und Flamenco-Tanzen**

**Gesprächsführung:** Daniel M. Grafberger und Philipp Schneider

**Lichtbildner:** Daniel M. Grafberger

**SpaZz: Frau Dr. Whalley, was denken Sie, wenn jemand „Dr. Tod“ sagt?**

**Dr. Angelina Whalley:** Der Name ist natürlich sehr mit meinem Mann verbunden, den er vor vielen Jahren von Medienvertretern bekommen hat. Ich konnte mich mit diesem Titel anfangs nicht anfreunden. Aber mein Mann hat gesagt, warum? Das ist auch ein Weg, mit einem schwierigen Thema umzugehen. Er hat da nichts dagegen. Er hat mir eine Geschichte erzählt: Er ist in ein Flugzeug eingestiegen, die Stewardess schaut ihn an und begrüßt ihn ganz überschwänglich mit den Worten: Ach, Dr. Tod, Sie fliegen mit uns! Sie hat nicht darüber nachgedacht, sagte das freudestrahlend und für sie war es überhaupt nicht negativ besetzt. Ich finde den Namen nicht richtig sexy, aber ich kann damit mittlerweile gut leben.

**Wie haben Sie und Gunther von Hagens sich kennengelernt?**

Im Leichenkeller des Anatomischen Instituts hier an der Universität Heidelberg. Ich hatte gerade mein Examen gemacht und wollte als junge Ärztin in die Chirurgie. Ich dach-

**INFORMATION****KÖRPERWELTEN in Ulm:**

1. Februar bis 5. Mai 2019,

Blaual-Center,

Blaubeurer Str. 95, 89077 Ulm

**Öffnungszeiten:**

Mo–Mi, Fr: 9–18 Uhr

Do: 9–20 Uhr

Sa, So, Feiert.: 10–18 Uhr



... feste Zähne  
... gesunde Zähne  
... egal in welchem Alter

Wir freuen  
uns über  
Ihren Anruf!

Neu:  
Kosmetische  
Zahnaufhellung

**Dr. med. dent. Ingo Bütow**

Praxis für nachhaltige Zahnmedizin  
und Implantologie

Rosengasse 15  
89073 Ulm  
Telefon: 07 31/2 10 00  
Telefax: 07 31/2 10 20  
info@dr-buetow.de  
www.dr-buetow.de





**Dr. Angelina Whalley:**  
Ursprünglich wollte sie Chirurgin werden

► te, es wäre eine gute Idee, eine Zusatzqualifikation zu erwerben. Ein halbes oder ganzes Jahr in der Anatomie, das wäre ein guter Start. Ich habe eine Assistenzstelle bekommen, hatte wissenschaftliche Aufgaben, sollte Studenten unterrichten, aber mein Anatomieunterricht lag schon lange zurück und ich hatte vieles vergessen. Ich war ganz froh, dass es einen Vorbereitungskurs für studentische Tutoren gab, und diesen Kurs hat mein heutiger Mann damals gegeben. Wir haben uns gewissermaßen am Präparier-Tisch ineinander verliebt.

**ZUR PERSON: DR. ANGELINA WHALLEY**

Die Kuratorin von KÖRPERWELTEN sieht die Anatomie als Lebensaufgabe, die Aufklärung als Ziel, die inszenierte Wissenschaft als Ergebnis. Geboren 1960 in Hannover, entwickelte Angelina Whalley bereits als Kind den Wunsch, Chirurgin zu werden und kranken Menschen zu helfen. Nach dem Abitur nahm sie ihr Medizinstudium an der Freien Universität Berlin auf und beendete es 1986 an der Ruprecht-Karls-Universität in Heidelberg. Im Anschluss an ihre Promotion arbeitete sie dort als wissenschaftliche Mitarbeiterin und lernte bei einem Sezierkurs den Kursleiter und Anatomen Dr. Gunther von Hagens kennen und lieben. Fortan gehen die beiden Mediziner auch beruflich gemeinsame Wege. Angelina Whalley begleitet Gunther von Hagens bei der Weiterentwicklung seiner Erfindung, der Plastinationstechnik. Sie wird Direktorin des 1993 gegründeten Instituts für Plastination in Heidelberg.

**War das vor der ersten Ausstellung?**

Ja, lange davor – 1987. Die erste deutsche Ausstellung, die Aufsehen erregte, war 1997/98. Wir hatten zuvor eine kleine Ausstellung für die AOK in Pforzheim gemacht, aber noch ohne Ganzkörper-Präparate. Das größte Plastinat, das wir damals hatten, war eine untere Extremität und die transparenten Scheiben eines Körpers, die ich dort zum ersten Mal zu einem sechs Meter langen Display arrangierte. Daher auch der Ausstellungsname „Der transparente Mensch“. Für viele Organsysteme gab es noch keine Plastinate und ich habe Kunststoffmodelle oder Formalinpräparate genommen. Das war ein unglaublicher Erfolg. In Pforzheim, damals 80.000 Einwohner, sind innerhalb von zwei Wochen fast 14.000 Leute gekommen. Es gab einen fürchterlichen Aufruhr an der Universität: „Wie können Sie menschliche Präparate zu Märkte tragen, die dazu bestimmt waren, unter universitären Dächern Studenten auszubilden?“ Es war ganz fürchterlich und uns ist schnell klar geworden: Mit dieser Idee können wir nicht weitermachen.

**Trotzdem ging es weiter ...**

Gunther hat mich danach immer mal wieder gefragt, warum ich das nicht weitermache. Ich habe gedacht, welches Museum verdient so viel Geld, dass es sich selbst finanziert? Wir hatten einfach kein Geld und hätten das gar nicht auf die Beine stellen können. Wir haben später gemerkt,

**” Ach, Dr. Tod, Sie fliegen mit uns!**

Eine Flugbegleiterin begrüßte Dr. Angelina Whalleys Mann mit seinem Presse-Spitznamen

dass die Ganzkörper-Plastinate von essenzieller Bedeutung für den großen Erfolg waren. Das erste Ganzkörper-Plastinat ist 1992 entstanden – vier Jahre nach Pforzheim. Dann hat es noch bis 1995 gedauert, da hatten wir die erste große Ausstellung in Japan. Wir waren anlässlich der 100. Jahrestagung der Anatomischen Gesellschaft eingeladen, eine anatomische Ausstellung im Tokyo National Science Museum war geplant und wir sollten unsere Präparate beisteuern. Rund 70 Prozent der Ausstellung waren dann von uns – ein unglaubliches Erlebnis! Nicht nur zu sehen, wie die Menschen teilweise mehrere Stunden Schlange standen, um reinzukommen, sondern vor allem, wie die Menschen dort reagierten. Gerade in Japan, wo sie so selbstkontrolliert sind, sind in der Ausstellung all diese Masken abgefallen – tiefe Ehrfurcht, Staunen und eine ganz berührende Geschichte: Eine relativ junge Frau, etwa Ende 20 oder Anfang 30, fing plötzlich an zu weinen und sagte, sie hätte schon drei Mal versucht, sich das Leben zu nehmen, sie habe sich immer nutzlos und wertlos gefühlt, aber jetzt, wo sie diese Körper sehe, habe sie das Gefühl, sie habe etwas ganz Wunderbares in sich und sie werde das nie wieder tun. Es war so offensichtlich, dass dieses Privileg, zu sehen, woraus man besteht, eine so tiefe Selbsterkenntnis ist, dass man den Blick auf sich selbst völlig verändert. Da war klar, dass wir weitermachen.

**Dann aber nicht mehr an der Universität?**

Nein, da hatten wir schon unser privates Institut für Plastination gegründet. Gunther hatte zwar noch eine Halb-

Lesen Sie weiter auf Seite 12 ►

**ZAHLEN  
DATEN  
FAKTEN**

- Die Plastination wurde **1977 von Dr. Gunther von Hagens** an der Universität Heidelberg **erfunden** und seitdem kontinuierlich weiterentwickelt.
- Die Plastination ermöglicht es, den Verfall des toten Körpers zu stoppen und feste, geruchlose und **dauerhaft haltbare anatomische Präparate** für die wissenschaftliche und medizinische Ausbildung sowie die Aufklärung von Laien herzustellen.
- Die Herstellung eines menschlichen Ganzkörperplastinats benötigt **ca. 1.500 Arbeitsstunden**.
- Das **weltgrößte Plastinat** ist ein ausgewachsener Elefant mit einer Größe von 6 x 3,50 m.
- Die erste Ausstellung fand **1995 in Japan** statt.
- Die **KÖRPERWELTEN** waren seitdem weltweit in **über 25 Ländern** und **über 125 Städten** in Europa, Südafrika, Amerika und Asien zu sehen.
- Derzeit sind **elf KÖRPERWELTEN-Ausstellungen** in Europa und Amerika zu sehen.
- Die **KÖRPERWELTEN-Ausstellungen** basieren auf einem **etablierten Körperspendeprogramm mit über 17.000 Spendern**, die explizit darüber verfügen, dass ihr Körper nach dem Tod in den **KÖRPERWELTEN** gezeigt werden darf.



# Das Plastinarium



**Ein fertiges Beispiel:**  
Das fertige Plastinat bietet beeindruckende Einblicke in den Körper

Im brandenburgischen **Guben** an der deutsch-polnischen Grenze entstehen auch die Plastinate für die **KÖRPERWELTEN**-Ausstellungen, aber vor allem auch als **Lehrmittel für Einrichtungen auf der ganzen Welt**

**Bericht und Fotos:** Daniel M. Grafberger

Im Vorfeld der Ausstellung **KÖRPERWELTEN** in Ulm hat der SpaZz das Plastinarium in Guben besucht. Rurik von Hagens, der Sohn des Gründers, führte Pressevertreter durch die Firma. Mit Zeit, Transparenz und der Bereitschaft, alle Fragen offen zu beantworten, erhielt der SpaZz einen spannenden Einblick in die Welt der Plastination, das zugehörige Körperspendeprogramm und die Entstehung der Ausstellungen.



**Die Plastination:** Rurik von Hagens erläutert die Technik

## INFORMATION

### PLASTINARIUM

Uferstraße 26, 03172 Guben

[www.plastinarium.de](http://www.plastinarium.de)

**Öffnungszeiten für Besucher:**

Fr, Sa, So:

10 bis 18 Uhr

## Der Plastinationsprozess

### 1. Fixierung und anatomische Präparation

Zunächst wird der Körper fixiert, d. h. der Verwesungsprozess im Körper wird gestoppt, indem eine Formalin-Lösung in das Arteriensystem des Körpers gepumpt wird. Nach etwa drei bis vier Stunden sind sämtliche Bakterien abgetötet und die anatomische Präparation kann beginnen. Dazu werden Haut und Unterhautfettgewebe abpräpariert.

Organe, Muskeln und Sehnen sowie Nerven und Gefäßen sind von einer dünnen Schicht von faserigem Bindegewebe umgeben, das mit Pinzette, Skalpell und Schere vorsichtig entfernt wird. Die Freilegung der anatomischen Strukturen erfordert neben anatomischen Kenntnissen und manuellem Geschick auch viel Geduld. Je nach Komplexität dauert die Präparation 500 bis 1000 Arbeitsstunden.

### 2. Entwässerung und Entfettung

Nach der Präparation beginnt der eigentliche Plastinationsprozess. Im ersten Schritt wird das Körperwasser, aus dem der menschliche Körper zu 70 % besteht, durch ein Lösungsmittel, z. B. Azeton, ersetzt. Das Präparat wird dafür in ein eiskaltes Azetonbad gelegt, welches das Körperwasser nach und nach herauslöst. Anschließend wird das Azetonbad auf Raumtemperatur



### Das Plastinarium:

In einer ehemaligen Hutfabrik in Guben



### Detailarbeit Präparation:

Haut und Unterhautfettgewebe werden abpräpariert



**Vater und Sohn:** Rurik (links) und Gunther von Hagens in den Laboren, in denen der Vater bis heute forscht



**Die Fixierung:** Vor der Härtung muss alles in die finale Position gebracht werden

erwärmt, um auch die löslichen Fette aus dem Gewebe zu entfernen. Der Prozess der Entwässerung und Entfettung dauert etwa drei bis vier Monate.

### 3. Forcierte Imprägnierung

Danach folgt der zentrale Schritt der Plastination. Das Azeton wird gegen einen Reaktionskunststoff, z. B. Silikonkautschuk, ausgetauscht. Dies geschieht in einer Vakuumkammer, die mit dem flüssigen Kunststoff gefüllt ist. Durch das Vakuum beginnt das im Präparat vorhandene Azeton zu sieden. Das aus dem Gewebe ausgasende Azeton wird abgesaugt, und der im Präparat entstehende Unterdruck sorgt für das Eindringen der Kunststofflösung bis in die letzte Zelle. Dieser Vorgang dauert zwei bis fünf Wochen.

### 4. Positionierung

Das mit Silikonkautschuk durchtränkte Präparat ist zunächst

noch flexibel und gestaltbar. Der Körper wird in die gewünschte Pose gebracht, jede einzelne anatomische Struktur korrekt positioniert und mit Hilfe von Drähten, Nadeln, Klammern und anderen Hilfsmitteln fixiert. Das Positionieren erfordert große anatomische Sachkenntnis, gestalterisches Geschick und einen Sinn für Ästhetik. Der gesamte Vorgang kann einige Wochen, aber auch mehrere Monate dauern.

### 5. Gashärtung

In einem letzten Schritt wird das mit Silikon imprägnierte Präparat mit Hilfe eines speziellen Gases gehärtet. Hierfür wird eine luftdichte Kammer um das Präparat herum gebaut. Für andere Kunststoffe, wie Polyester und Epoxidharze, wird Licht oder Wärme verwendet. Mit der Härtung ist der Plastinationsprozess abgeschlossen und das Präparat dauerhaft vor der Verwesung geschützt.



tagsstelle am Anatomischen Institut, aber wir waren in dem Maße nicht mehr abhängig von der Hauspolitik und haben das einfach gemacht. Als die Wellen in Heidelberg spätestens mit der Mannheimer Ausstellung hochschlugen, hat Gunther dort ganz aufgehört.

### **Mannheim war die erste große Ausstellung in Deutschland und die bislang erfolgreichste?**

Es waren 780.000 Besucher in vier Monaten. Wir hatten eine Ausstellung mit zwei Millionen Besuchern in Seoul, aber über elf Monate. Auch Köln war dann sehr erfolgreich. Runtergebrochen auf die Tagesbesucherzahlen, gab es Tage mit über 6.000 Besuchern!

### **Die Zeit der hohen Wellen ist heute vorbei, kommt trotzdem noch Gegenwind?**

Es ist deutlich weniger geworden. Diese heftige Kritik ist auch ein sehr deutsches Phänomen. Wir haben schon 130 Städte auf der ganzen Welt besucht und diese heftige Kritik, mit Rufen nach Verbot und dergleichen, gab es immer nur in Deutschland. Aber ich glaube, man hat erkannt, dass es eben nicht dieses Kasperletheater ist, das man uns gerne unterstellt hat, sondern eine ernstzunehmende wissenschaftliche Ausstellung. Die grundsätzlichen Bedenken haben sich gelegt. Aber es gibt immer noch hin und wieder Bemühungen, wie vor nicht allzu langer Zeit in Berlin, das dortige Museum zu knicken, aber das sind nur einzelne Personen und es ist jetzt vom Tisch.

### **Zweifelt man bei derartiger heftiger Kritik auch an seinem Weg?**

In der Anfangszeit hat mich diese Kritik persönlich sehr getroffen. Ich hätte das in der Öffentlichkeit nicht durchstehen können. Ich habe wirklich meinem Mann zu verdanken, dass es weitergegangen ist. Ich glaube, ich hätte viel früher das Handtuch geworfen, aber ich bin natürlich daran gewachsen, kann heute mit jeglicher Kritik umgehen.

### **Wir haben den Eindruck, dass ihr Mann auch Energie aus diesem Gegenwind gewinnt. In der Empfangshalle des Plastinariums in Guben sind alle kritischen und bösen Zeitungsartikel aufgereiht ...**

Mein Mann blüht in einer Kontroverse auf. Das war schon vor den öffentlichen Ausstellungen so. Wenn jemand zu ihm sagt, ach, Gunther, mach das nicht, das geht nicht, ist das das Zauberwort, um ihn auf Hochtouren zu bringen. Er hat sich ein Stück weit in dieser Kontroverse gefallen und als diese drohte abzureißen, hat er auch durchaus selbst provoziert.

### **Macht die Faszination von Körperwelten aus, dass es eben ein Grenzbereich ist? Tod, Leichen, wie sieht der Mensch im Inneren aus ...**

Da kommen zwei Dinge zusammen. Das eine ist das Erlebnis, einen Blick auf sich selbst zu werfen. Es gibt auch anatomische Modelle und 3D, aber das ist nicht dasselbe, nicht das Echte. Wir haben ein authentisches Präparat, und genau so sehe ich aus. Das ist für viele, die das erste Mal in die Ausstellung gehen, überall auf der ganzen Welt,

## „ Wir haben uns gewissermaßen am Präpariertisch ineinander verliebt

Wie Dr. Angelina Whalley und Dr. Gunther von Hagens sich kennenlernten

das, was tief berührt und staunen lässt. Und das andere ist und war vor allem in der Anfangszeit dieses Ungehörige, dieser scheinbare Tabubruch. Ich habe es immer die Renaissance der Renaissance genannt. Das gab es schon vor dreihundert Jahren in anatomischen Theatern. Aber man glaubte, man darf das nicht, das gehört sich nicht und die Kirchen seien sowieso dagegen. Das stimmt aber nicht. Auch in der Kirche gab es z. B. einen Papst, der sich selbst hat obduzieren lassen. Ohne den christlichen Glauben hätte die Anatomie nicht diesen Stellenwert, hätte sich die Medizin nicht entwickelt. Gerade in Mannheim war ein ganz großer Faktor, dass man das unbedingt gesehen haben musste, bevor es vielleicht verboten wird. Das Spannungsfeld zwischen Leben und Tod interessiert uns ganz tief im Inneren. Wir scheuen uns, uns mit dem Thema auseinander zu setzen, stehen aber ganz nahe am Verkehrsunfall und schauen, wo ist der Tote? Irgendwie haben wir ein Bedürfnis, uns damit auseinanderzusetzen.

### **Sie haben Medizin studiert und haben die Richtung Anatomie eingeschlagen. Mediziner wollen in aller Regel helfen, aber Präparation ist keine direkte Hilfe, oder?**

Meine Intention war gar nicht, in die Anatomie zu gehen – auch nicht die meines Mannes. Das hat sich zufällig so ergeben. Ich wollte Chirurgin werden und ein Jahr Anatomie sollte eine gute Vorbereitung werden. Meine Wege haben sich anders entwickelt und das ist mir auch nicht immer leichtgefallen. Ich habe mit Gunther einen Deal, sozusagen einen Pferdehandel ausgehandelt. Er kam aus der DDR und die USA waren für ihn schon immer der Inbegriff der Freiheit. So wollte er nach Amerika auswandern. Er hätte durchaus Möglichkeiten gehabt, eine gute Position dort zu bekleiden und seine Plastination dort weiterzuentwickeln. Aber ich wäre nicht mitgegangen. Dann haben wir uns geeinigt: Er geht nicht nach Amerika und ich arbeite mit ihm in der Plastination. So ganz glücklich war ich am Anfang nicht immer, aber als wir mit öffentlichen Ausstellungen begonnen haben und ich von Beginn an für die Konzeption der Ausstellungen verantwortlich war, hätte ich das Rad nicht mehr umkehren wollen.

### **Gibt es für Sie eine Grenze dessen, was man ausstellen kann?**

Unsere Prämisse ist, wenn wir menschliche Präparate ausstellen, dürfen die niemals entmenschlicht sein. Die müssen immer den Menschen als Menschen zeigen und einen hohen didaktischen Wert haben. Ich würde niemals zulassen, dass zum Beispiel eine Harnblase als Blumenvase umfunktioniert würde oder ein Bein als Golfschläger. Dafür haben wir nicht die Körperspenden und das würde den Rahmen, den uns die Körperspender antragen, deutlich überschreiten.

### **Ihr Mann hat angekündigt, dass er nach seinem Tod plastiniert werden möchte und am Eingang mit Hut und ausgestreckter Hand die Gäste begrüßen möchte. Das wäre eine unübliche Personifizierung eines Plastinats, oder?**

Gunther will sich auf jeden Fall plastinieren lassen – ich übrigens auch. Dass ich seine Plastinierung leiste und sie sicherstelle, hat er schon sehr frühzeitig an mich herangebracht. Das klingt erst völlig unmöglich und ich habe ihm gesagt, Gunther, das kann ich nicht, das mache ich nicht und das will ich nicht. Aber ich verstehe es. Es ist die Beendigung seines Lebenswerkes und ich persönlich fände es für ihn als Erfinder in Ordnung.

### **Aber dann kann er nur in einer Ausstellung stehen ...**

Ja, er hat da immer mal wieder unterschiedliche Ideen. Ich weiß auch nicht, ob es dann bei dieser Pose bleibt. Ich könnte mir aussagekräftigere Posen vorstellen. Er hat aber auch mal gesagt, er würde sich auch gut transparente Scheiben vorstellen können, weil ihn diese Technologien das meiste Gehirnschmalz bei der Entwicklung gekostet hat. So könnte er an mehreren Orten auf der Welt gleichzeitig sein.

### **Ist es nicht irgendwie merkwürdig, weil er hoffentlich noch lange lebt und man trotzdem das Ende plant? Oder ist man da als Mediziner gelassener?**

Solange der Tod scheinbar weit weg ist, kann man natürlich sehr gelassen damit umgehen. Das kennt man aus Ärztwitzen. Humor ist eine Art und Weise, mit schwierigen Themen umzugehen. Wenn der Tod dann tatsächlich spürbar nahe rückt, sieht das emotional völlig anders aus. Ich habe das beim Ableben meiner Eltern vor einigen Jahren erlebt. Ich bin oft von Journalisten gefragt worden, ob meine Arbeit dazu führt, anders mit dem Tod umzugehen. Ja, ich gehe damit anders um. Ich sehe das eher nüchtern. Aber als dann meine nächsten Angehörigen dem Tod nahe waren, habe ich ganz genau so reagiert, wie jeder andere auch. Da geht eine emotionale Ebene auf, die man vorher nicht planen kann. Vorher hat man gut reden.

### **Sie möchten auch plastiniert werden. Auch als Teil der Ausstellung?**

Das ist mir gar nicht wichtig. Ich mache das mein ganzes berufliches Leben, mit vollem Herzen und Überzeugung. Es wäre nicht verständlich, wenn ich meinen Körper nicht



Dr. Angelina Whalley: Sowohl sie als auch ihr Mann Dr. Gunther von Hagens möchten nach dem Tod plastiniert werden

zur Verfügung stellen würde, aber alle anderen nehme ich schon. Ich finde das wichtig und ich weiß, dass diese Präparate einen hohen didaktischen Wert haben – ob für angehende Mediziner oder ein Laienpublikum. Mein Körper würde sonst einfach nur verderben und so tut er wenigstens noch etwas: über mein Leben hinaus, was ich mein Leben lang gemacht habe.

### **Die wenigen Gegner, die es noch gibt – diskutieren Sie mit denen, lassen die sich überzeugen?**

Als wir hier in Heidelberg die Ausstellung angekündigt haben, waren es im Wesentlichen die alten Herren Professoren, die das auch zur Mannheimer Zeit ganz unmöglich fanden. Die haben aber die Ausstellung letztendlich gar nicht gesehen. Das war schon in ihrer Vorstellung unmöglich, deswegen wollten sie sich dem auch nicht aussetzen. Die haben sich auch an den Oberbürgermeister der Stadt mit der Bitte um Abhilfe gewandt. Dann gab es öffentliche Diskussionsrunden. Mit dem Stellvertreter der Gruppierung habe ich eine persönliche Führung gemacht und danach ist die Kritik verhallt.

### **Reden und Zeigen hilft in aller Regel?**

Ja, manche sind aber so verbohrte; gerade wenn man sich öffentlich schon entsprechende Sätze geliefert hat, dann ist es schwierig wieder zurückzurudern, aber es hilft, wenn die Kritik nicht mehr weitergeht.



# ” Menschliche Präparate dürfen niemals entmenschlicht sein

Dr. Angelina Whalleys Grenze für Ausstellungen

## ► Haben Sie ein oder mehrere Lieblingsstücke, die Sie besonders gerne ausstellen?

Ich versuche alle unsere Ausstellungen mit einer bestimmten Dramaturgie zu versehen. Ich brauche auch immer Präparate, die einen Wow-Charakter haben. Die Leute gehen nicht in ein Museum, um sich zu langweilen. Man geht auch nicht unbedingt, um zu lernen, sondern weil man etwas erleben will. Unsere Gesellschaft ist eine Erlebnisgesellschaft. Wenn ich nur ein Lieblingspräparat hätte, hätte ich ein echtes Problem, weil wir eine ganze Reihe von Ausstellungen gleichzeitig haben. Es gibt eine ganze Reihe, die ich großartig gelungen finde. Eine Art Präparat finde ich besonders schön: Korrosionspräparate – die Gefäßdarstellungen, die so ganz unmittelbar dieses Wunder des Lebens vermitteln.

## Was ist das Besondere an Ihrer Form der Plastinationstechnik?

Die Plastination konserviert, was da ist. Was auch immer ich vorne in dem Prozess reinstecke, kommt hinten dauerhaft konserviert wieder raus. Je besser die anatomische Präparation, desto besser das Ergebnis. Dass die Präparate, die Tausender von Arbeitsstunden bedurft haben, nicht verderben, ist in der Medizin- und in der Anatomiegeschichte nicht selbstverständlich. Sie sehen lebensnah aus, man kann sie im wahrsten Sinne des Wortes begreifen. Sie sind trocken und geruchslos. Die Plastination hat noch eine weitere Besonderheit. Durch den Kunststoff im Gewebe hat das Weichteilgewebe eine ganz andere Konsistenz, ist viel härter und kann Haltefunktionen übernehmen, was im frischen oder Formalinzustand nie geht. Ein Muskel, den ich aufrecht hinstelle, würde in sich kollabieren wie ein rohes Steak. Ein Steak ist auch ein Muskel. Aber durch die Kunststoffimprägnierung kann dieser Muskel plötzlich den Knochen halten und dadurch habe ich völlig andere Darstellungsmöglichkeiten.

## Wie viele Ausstellungen gibt es?

Zwölf sind auf der Welt unterwegs, darunter auch einige feste: London ist ganz frisch, dann Heidelberg, Berlin,

Amsterdam und, wenn man so will, das Plastinarium in Guben – die Ausstellung ist dort nur nicht die Hauptaufgabe, sondern Nebenwerk.

## Auf was dürfen wir uns in Ulm freuen?

Mein Ziel ist es immer, dass man als Besucher einen umfassenden Überblick über den gesamten Körper bekommt. Das heißt, ich habe immer Präparate zum Bewegungsapparat, Nervensystem und für alle anderen Organsysteme. Spezielle Themen eröffnen einen speziellen Blick auf den Körper. Hier in Heidelberg habe ich das Thema Glück, in Ulm wird es „eine Herzenssache“ sein. Das Thema öffnet mir eine Perspektive, obwohl ich immer auch das Ganze zeige. Ich habe immer sehr gerne auch kranke Organe im direkten Vergleich, weil das die Leute interessiert. Gerade die klassischen wie Raucherlunge, Krebs oder Arteriosklerose. Wenn man das sieht, hat man ein völlig anderes Verständnis dafür. Für die Herzenssache brauche ich spezielle Herzpräparate, die das Thema vertiefen. Ich habe z. B. ein Herz, das wurde transplantiert und man sieht noch, wo das ursprüngliche Herz war und wo das Transplantat drangesetzt wurde. Das Thema erlaubt mir herauszuarbeiten, welche Bedeutung das Herz-Kreislauf-System hat, bewusst zu machen, dass jede einzelne Zelle, die wir haben, davon abhängig ist, und wenn die Blutgefäße verengen, kommt da nix mehr an. Unser Leben hängt nicht an einem seidenen Faden, sondern an diesen Röhrchen. Es ist absolut notwendig, dieses System gesund zu erhalten. Nicht umsonst sind die Herz-Kreislauf-Erkrankungen der Killer Nummer eins in unserer Gesellschaft, und unsere Lebensweise fordert dieses System besonders.

## Wie kommen die Dinge von A nach B? Wie wird ein sicherer Transport garantiert?

Wir ziehen stets mit unserem eigenen Team um. Im Durchschnitt sind es sechs bis acht Leute, manchmal auch zehn, die überwiegend aus Guben kommen. Die sind dort fest angestellt und reisen mit mir um die ganze Welt, verpacken das und packen es auch wieder aus. Das hat den großen Vorteil, dass die Jungs wissen, was zu tun ist. Insbesondere die Silikonpräparate – das sind über 90 Prozent – sind extrem haltbar und nicht wirklich zerbrechlich. Wenn da sehr feine Nervenpräparationen sind und man es unglücklich anfasst, reißt ein kleiner Nerv auch mal ab, aber das kann man notfalls wieder kleben. Was schwierig zu transportieren ist, sind die Korrosionspräparate. Die sind sehr fragil.

## Welche Besucher möchten Sie ansprechen? Ist die Ausstellung familienfreundlich bzw. -tauglich?

Für mich ist sie das auf jeden Fall. Kindgerecht vielleicht nicht unbedingt, da würde ich etwas anderes darunter verstehen, mehr spielerische Elemente. Aber deswegen heißt das nicht, dass es nicht auch für Kinder geeignet ist. Ich habe in all den Jahren so viele Kinder in der Ausstellung erlebt, die mit großer Neugier und Interesse durch die Ausstellung gegangen sind und sehr viel für sich mitgenommen haben. Ich kann mich an einen Jungen in Amerika ►



Ihr Schwerpunktthema für Ulm: Dr. Angelina Whalley setzt auf Herzpräparate

**orange**  
RESTAURANT UND CATERING

**Wir kümmern uns um Ihre Hochzeit – zuverlässig, kreativ und individuell:**

- komplette Organisation und Planung
- exklusive Hochzeitsmenüs und -buffets
- Übernachtungsmöglichkeiten im Orange Hotel

**Gerne besprechen wir mit Ihnen Ihre individuellen Wünsche.**

**Telefon 0731 / 378 46 570**  
www.orange-hotel.de/orange-hochzeit  
Orange Restaurant & Catering | Dieselstraße 4  
89231 Neu-Ulm | info@orange-hotel.de

**Ginzburger WEIZENBIER**

**DAS GEHEIMNIS IST DIE FLASCHENGÄRUNG**

**FRISCHE HEFE - FLASCHENGÄRUNG**

**HEFE-WEIZEN**

guenzburger-weizen.de



# ” Ach Gott! Nächste Frage! (lacht)

Die spontane Reaktion von Dr. Angelina Whalley auf die Frage nach dem ersten Anatomen, Aristoteles

- ▶ erinnern, vielleicht acht oder neun Jahre alt. Als der Junge die Raucherlunge gesehen hat, war er so entsetzt, dass er zu seinem Vater gesprungen ist: „Did you see the smoker’s lungs? I don’t want that yours look like that, stop smoking!“
- Gehen Kinder mit einer leichteren Naivität heran und nicht moralisch so blockiert?**  
Ja, natürlich. Kinder müssen alles in dieser Welt lernen und da liegt es in unserer und insbesondere in meiner Verantwortung als Kuratorin, dass das nicht schrecklich aussieht, nicht wie im Gruselkabinett und dass man sich dem in ganz normaler Atmosphäre aussetzen kann.
- Gibt es Ziele für die Zukunft? Wenn wir uns in zehn Jahren wiedersehen, was hat sich verändert oder verbessert?**

Das Bessere ist des Guten Feind und wir sind stets dabei, die Plastinationen zu verbessern. Gunther arbeitet schon seit einigen Jahren an einer Idee, die es erlauben würde, solche Präparate dauerhaft zu konservieren, ohne die Notwendigkeit, Lösungsmittel einzusetzen. Das ist für viele Universitäten ein großes Hindernis, weil wenn man mit großen Mengen Azeton umgehen muss, braucht man explosionsgeschützte Räume, eine Destille zur Wiederaufbereitung und das ist schon eine Hausnummer für eine Universität. Ich werde mir mit Sicherheit andere Themen überlegen und diese herausarbeiten. Themen, die die Ausstellung frisch halten und den Blick auf den Körper neu schärfen.

### Irgendwelche Träume für die Zukunft?

Ein richtiger Blauwal stand lange auf der Wunschliste. Was ich aber außerordentlich faszinierend fände, wäre ein ganzer Elefant aus Blutgefäßen – diese schieren Maße und trotzdem die Zartheit der Blutgefäße.

### Was macht Angelina Whalley in ihrer Freizeit?

Freizeit habe ich nicht gerade viel, weil ich extrem viel unterwegs bin. Das macht regelmäßige Hobbys relativ schwer. Was ich seit vielen Jahren und mit ganz großer Begeisterung mache, ist Flamencotanz.

### Reisen Sie auch privat gerne?

In der Regel verreise ich beruflich und das klingt immer

spannend, aber ich fliege morgen für 24 Stunden nach Warschau und von dort aus nach Sydney. Das klingt aufregend, ist aber total anstrengend, weil ich dort funktionieren muss und meine Arbeit mache. In den seltensten Fällen habe ich dort auch einen Tag, den ich für mich genießen kann. Wenn ich dann von den vielen Reisen nach Hause komme, bin ich wirklich gerne mal zu Hause. Grundsätzlich reise ich jedoch gerne, gerne auch in exotische Länder. In Asien ist es einfach total anders als in unserer Kultur und man kann sich selbst ganz anders erleben. Selbstverständlichkeiten werden einem bewusster, wenn man sich in anderen Kulturkreisen bewegt.

### Ist Lesen ein Thema für Sie – zum Beispiel im Flugzeug?

Ich habe immer mein Büro dabei. Lesen tue ich leider relativ wenig und wenn, dann meistens Fachliteratur.

### Ist Musik wichtig in Ihrem Leben?

Ja, das ist sie. Ich mag sehr gerne Klaviermusik von Chopin. Ich habe früher gerne Klavier gespielt, aber das ist eingeschlafen. Flamencomusik höre ich natürlich gerne.

### Auch live im Konzert?

Eher selten, was aber nicht heißt, dass ich es nicht gerne tun würde. Es ist einfach schwierig für mich, das zu planen. **Kann man Ihnen mit Essen oder Trinken eine Freude machen?**



# WE FOR YOU

AUF GEHT'S UNULMER!!

HEIMSPIEL-HIGHLIGHT IM FEBRUAR:



DIENSTAG, 12.02.2019 | 19 UHR

@ratiopharm arena



INFOS & TICKETS  
[ratiopharmulm.com](http://ratiopharmulm.com)

\* ab  
**€ 7,50**  
\* Stehplatzticket  
Kategorie Kind

DESIGNED BY  
HALMA

## Himmliche Neuigkeiten

Jetzt für Ulm,

das helle  
**Engele**  
von der Alb!

Jetzt wird's himmlisch: Das Engele ist da!  
Die neueste Kreation der Zwiefalter Braumeister.  
Glanzfein und hellgelb im Glas, harmonisch im  
Geschmack, vollmundig und wunderbar süffig.  
Halleluja!





**Dr. Angelina Whalley:** Im Gespräch mit den SpaZZen Philipp Schneider (links) und Daniel M. Grafberger

► Oh ja! Ich bin vor einigen Jahren Vegetarierin geworden, als ich unsere Tieraussstellung kuratiert habe. Da habe ich gemerkt, was das für wunderbare Individuen sind, was die alles können, manches auch viel besser als wir, und in unserer Hochnäsigkeit behaupten wir, wir seien die Crème de la Crème. Das ist unangemessen, und gepaart mit einem Fernsehbericht über Massentierhaltung habe ich mir gedacht, nein, da möchte ich kein Teil davon sein. Ich fühle mich sehr wohl damit, esse aber noch Fisch. Ich esse sehr gerne Sushi! **Ist Sport wichtig?**

Ja, Flamenco! Das ist nicht nur ein bisschen bewegen, sondern extrem fordernd!

**Was fällt Ihnen spontan ein ...**

**... zu Aristoteles?**

Ach Gott! Nächste Frage (lacht)!

**... zur Bildzeitung?**

Die Bildzeitung hat eigentlich immer sehr positiv über die Körperwelten-Ausstellung berichtet. Natürlich haben sie recht reißerische und vielleicht im ersten Moment recht unschöne Headlines gehabt. Damit zielen sie auf die Aufmerksamkeit der Leser. Aber wenn man dann den Text gelesen hat, waren sie immer sehr fair und ich habe beste Erinnerungen.

**... zum Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg?**

Wir haben dort vier Jahre gekämpft. Es ist extrem komplex. Deswegen hat in Berlin kaum jemand verstanden, um

was es geht. Wir hatten unterschiedliche Instanzen, die sehr unterschiedlich geurteilt haben. Es konnte ja nicht nur darum gehen, ob Ausstellung ja oder nein, sondern es musste eine Gesetzgebung zugrunde liegen. Das Einzige, was da irgendwie argumentativ Sinn ergab, war das Bestattungsgesetz. Bestattungsgesetze sind Ländersache. Die sind zwar alle sehr ähnlich, können aber im Wortlaut unterschiedlich sein. So ging es um die Frage, ob die Ausstellung einer Sondergenehmigung bedarf, weil es im Berliner Bestattungsgesetz heißt, dass Leichen nicht öffentlich ausgestellt werden dürfen. Das steht da aber nicht wegen der Plastination, sondern damit man keine frische Leiche in der Öffentlichkeit hat, damit man keine Infektionsgefahr generiert. Das hat natürlich Tür und Tor für deren Interpretation geöffnet ... aber das ist jetzt vom Tisch.

**Mit wem möchten Sie gerne mal im Aufzug stecken**

**bleiben?**

Entweder müsste die Person richtig attraktiv sein oder man möchte von jemand wissen, wie der im richtigen Leben so ist. Spontan ist mir Trump eingefallen.

**Ihr Wunsch an Ulm?**

In die Ausstellung kommen und sich unvoreingenommen auf sich selbst freuen, weil man sich dort selbst begegnet.

**Unsere obligatorische „Schlussfrage“: Bitte stellen Sie dem SpaZZ eine Frage ...**

Wo sitzt für Sie die Seele? ■

PROFFILE<sup>FF</sup>

proffile.de

## UNBEZAHLBAR IN 7 REGIONEN.

Ulm & Neu-Ulm / Stuttgart / Augsburg / München  
Rheinland / Hamburg / Karlsruhe



**JETZT GRATIS  
ABHOLEN IN EINER  
UNSEREN VIELEN  
AUSLAGESTELLEN.**

[www.proffile.de/ueber-uns/auslagestellen.html](http://www.proffile.de/ueber-uns/auslagestellen.html)





**Walter Feucht:**  
Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen,  
Knallbonbon-Veranstalter, Familienvater, Ex-Stadtrat

# Ein Käfig voller Narren

In Südamerika werden jeden Tag 21 Millionen Liter Grundwasser zur Gewinnung von Lithium für E-Autos aus dem Boden gepumpt – berichten ausländische Medien. Bei uns werden solche Meldungen negiert. Die irre Euphorie um das E-Mobil darf nicht gestört werden. Aber Diesel-Autos schaden der Umwelt!

Man darf gespannt sein, wann das ohnehin oft gesperrte Ulm die ersten Fahrverbote ausspricht. Das ist nicht weiter tragisch, denn im Frühjahr/Sommer ist Ulms Hauptzugang zur Innenstadt ohnehin rattendicht. Dazu passt auch, dass die Stadt Ulm die Gebühren für die Außenbestuhlung unseriös nach oben angepasst hat. Begründung: Die Innenstadt sei attraktiver geworden und in anderen Städten die Gebühren sowieso wesentlich höher! Geht es eigentlich noch? Welches Fingerspitzengefühl muss man der Verwaltung und dem Hauptausschuss des Gemeinderats unterstellen, wenn er Gastronomen mit höheren Gebühren bestraft, die einen großen Teil dazu beitragen, dass die Innenstadt in den jahrelangen, oft verplanten, schwierigen Bauphasen attraktiv blieb. Es geht hier nicht um die vergleichsweise läppische Erhöhung von 130.000 Euro Gesamtsumme, sondern darum, mit welcher Gedankenlosigkeit hier vorgegangen wurde.

Der BUND für Naturschutz sorgt sich um das zukünftige Stadtklima, weil die „Kohlplatte“ eng bebaut werden soll/wird. Welche eine Erkenntnis, unglaublich! Damit kommt Ulms Verdichtungsguru und Baubürgermeister in arge Bedrängnis und schiere Erklärungsnot. Mit ein paar flugs um 90 Grad gedrehten Hochhäuschen wird das Stadtklima wohl nicht zu retten sein. Was soll es, wenn in zehn Jahren der Münsterplatz in eine Art Open-Air-Großsauna umgewidmet wird? Ist das doch eine touristische Sensation für Ulm! Mindestens so attraktiv wie das Ulmer Münster. Und öffentliche Badehäuser hatte die Reichsstadt ja schon im Mittelalter!

Wie wird sich der Gemeinderat im Wahljahr 2019 verhalten? Wird er weiterhin als Jubelcombo für die Verwaltung

aufzutreten oder sich der Bürgernähe erinnern, also jene Menschen ins Kalkül ziehen, von denen er gewählt wurde? Von seiner wichtigsten und vornehmsten Aufgabe, nämlich die Verwaltung zu kontrollieren, gegebenenfalls zu unterstützen und zu fordern, ist er zurzeit weit entfernt. Der Ärger in der Bürgerschaft darüber ist nicht zu überhören – außer man schwebt als Rathaussolitärengemeinschaft über Ulm nach dem Motto: Wir wissen alles, sind die Gescheiten, ihr Bürger habt keine Ahnung! Das berühmte „Berlin-Syndrom“ eben, in dem ca. 700 Abgeordnete überzeugt davon sind, dass sie der Staat sind! **Übrigens: Optimismus ist** eine absurde, ja ruchlose Denkart, meinte einst Schopenhauer. Recht hat er, wenn es einem 19-jährigen IT-Hacker-Bürschlein gelingt, das noch nicht einmal zu den besten seines Fachgebiets gehört, die politische Republik in panische Hektik, Angst und Rage zu versetzen. Ganz vorne dran: der grüne Bundesvorsitzende Habeck. Ist das ein Held, offensichtlich total überfordert mit den Realitäten der IT-Welt, wie das Handelsblatt treffend schrieb. Jetzt gibt er auf, wird aber bald wieder seinen Sermon in Twitter und Facebook ablassen. Bleiben Sie ganz gelassen und optimistisch. Bisher hat es noch keine Partei oder Regierung in den vergangenen 70 Jahren geschafft, diese Republik zu ruinieren.

Aber die Chinesen lächeln milde und freundlich, wenn die Ulmer Delegation das Riesenreich besucht. Sie wissen, dass sie längst gewonnen haben. Auch das Schicksal von VW entscheidet sich in China. Wir diskutieren, moralisieren und spielen den Oberlehrer Besserwisser! Die Chinesen punkten auf allen Gebieten und packen an! Ca. 180.000 Ingenieure verlassen jährlich Chinas Hochschulen. Gewaltig! Sie sind lernbegierig, extrem fleißig und auch hemmungslos rücksichtslos, wenn es den Vorteil bringt.

*Seriös aber herzlich,  
Walter Feucht*



# WILEY CLUB

ALLES ANDERE  
ALS GEWÖHNLICH

Enjoy the Club!

## DIE NEUE TAGUNGSLOCATION!

Profitieren Sie jetzt von unserem  
Angebot 2019 (gültig ab 50 Personen):

**€ 59,- pro Person**

Die Plattform für Ihr Unternehmen

**Schulung • Seminar • Produktpräsentation  
Teambuilding • Konferenz**

**JETZT RESERVIEREN!**

Ihre Ansprechpartnerin: Julia Nassall  
Telefon: 0731 71 579 081  
j.nassall@gastroevents-ulm.de

Im Preis enthalten:

- Raummiete bis zu 8 Stunden
- 2 Pausen süß und salzig
- Kaffee, Tee, Wasser, Apfelsaft unbegrenzt im Raum
- Mittag- oder Abendessen





# Drei für Drei

Im SpaZz-Spezial 2018 „Die 100 wichtigsten Ulmer“ wäre viel Platz gewesen für eine große Anzahl von „wichtigen UlmerInnen“, die es sich lohnt zu kennen. Erika Fabis, Dr. Bärbel Grashoff und Victoria Ocker hatten deshalb die Idee, in jeder SpaZz-Ausgabe drei Ulmerinnen vorzustellen: Frauen aus den Bereichen Forschung, Lehre, Karriere, Kultur, Sport, Kunst, Soziales ... und einfach auch Frauen, die einen wesentlichen Beitrag für Ulm und Umgebung leisten.

**Freuen Sie sich, durch Drei für Drei all die Frauen kennenzulernen, die Ulm kennen sollte.**

## > Edith Ehrhardt



Edith Ehrhardt wuchs in einem kleinen Dorf auf der Schwäbischen Alb auf und startete ihre Theaterkarriere als Regieassistentin am Ulmer Theater. Zu Beginn des Jahres 2018 hatte sie den Mut, die Theaterei Herrlingen, das feine private Kammertheater im schönen Lautertal, zu übernehmen. Als leidenschaftliche Theaterregisseurin und Liebhaberin guter Stücke schafft sie seither ein qualitativ ungemein hochwertiges Schauspielprogramm für Zuschauer aus der Ulmer Region und von weit her. Stolz ist sie vor allem auf ihr hervorragendes Ensemble, das in Erfolgsstücken wie ALTES LAND von Dörte Hansen zu Recht gefeiert wird. Edith Ehrhardt freut sich, dass sie mit ihrer Theaterei den Besuchern wunderbare Abende beschern kann, die in den besten Momenten tatsächlich ein bisschen magisch sein können. Das ganz direkte gemeinsame Erlebnis von Schauspieler zu Zuschauer oder ganz einfach von Mensch zu Mensch ist, was sie nach wie vor am Theater so fasziniert. Dafür hat sie auch das finanzielle Risiko eines Privattheaters nicht gescheut und ist mit ihrer Familie in die Ulmer Region gezogen. Bald wird auch ihr Mann, Frank Ehrhardt, den sie Anfang der 2000er-Jahre am Ulmer Theater kennenlernte, in der Theaterei zu sehen sein. Das wird dann wieder spannend.

## > Annika Holzschuh



Willenskraft, Disziplin und ein Ziel vor Augen. Nur drei der Eigenschaften, die die junge Annika beschreiben. Als sie im Jahre 2013 beim Ulmer Basketball Verein BBU '01 ihr erstes Training absolviert, ist schnell klar, was für ein Talent in der damals Elfjährigen schlummert. Zunächst ist der baden-württembergische Basketballverband auf Annika aufmerksam geworden und im weiteren Verlauf alle nächsthöheren Kader. Seit letztem Jahr gehört sie zur Auswahl der deutschen Nationalmannschaft U16 und konnte bei den Europameisterschaften in Litauen 2018 bereits ihr Können unter Beweis stellen. In ihrem Heimatverein BBU '01 wirft sie seit der Saison 2016/2017 für die erste Mannschaft der Damen ihre Körbe und bestreitet neben einem taffen Trainingsprogramm unter der Woche und den Spielen an den Wochenenden ihre Schule mit Bravour. Sie hat im Juli ihren Realschulabschluss mit 1,4 gemacht und wird jetzt das dreijährige Gymnasium an der Valckenburgschule in Ulm, Richtung Ernährung, dranhängen. Wir wünschen ihr für ihre weiteren Ziele viel Erfolg und alles Gute!

## > Gabriele Wurst



Ein Leben für die Gerechtigkeit. Aufgewachsen in einer von Kohle und Chemie geprägten Stadt im nördlichen Ruhrgebiet, folgte das Studium der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften in Köln und Tübingen. Dreizehn Jahre Sozialgericht Ulm, zehn Jahre Berufungsinstanz am Landesozialgericht in Stuttgart, und schließlich kehrte die Juristin ab 1998 als eine der ersten baden-württembergischen Gerichtspräsidentinnen überhaupt zurück nach Ulm ans Sozialgericht – bis zur Pensionierung 2009. Derart geprägt von Schicksalen und Problemen sozialrechtlicher Art, war der Weg danach nur konsequent ins gesellschaftliche und soziale ehrenamtliche Engagement. Mitarbeit im Vorstand des „GenerationenTreff e. V.“ Ulm, im Vorstand des Fördervereins der Freunde der Ulmer Musikschule, im Vorstand und der Mittwochsgruppe des Vereins „TrotzDem e. V.“ und parallel ihr Vorstandsamt im Kinderschutzbund Ulm/Neu-Ulm e. V. mit dem Ziel, das durch Gewalt und Missbrauch verursachte Leid von Kindern zu lindern. Die Kraft dafür zieht sie aus den schönen Dingen und Momenten des Lebens: Lesen, Konzerte, Reisen. Respekt für diese Lebensleistung in der und für die Gesellschaft und ihren Zusammenhalt.

## Das SpaZz-Frühstückskino

Am Sonntag, 6. Januar war es soweit: Der Xinedome und der SpaZz hatten zum Frühstückskino geladen – Frühstück, Kinoführung und der Film „Der Junge muss an die frische Luft“ zum SpaZz-Paketpreis von nur 9 Euro!

### INFORMATION

#### Xinedome

Am Lederhof 1, 89073 Ulm,

Tel. 0731 1402020

[www.xinedome.de](http://www.xinedome.de)

Die Resonanz war erstaunlich. Rund 40 SpaZz-Leser kamen am 6. Januar um 11 Uhr in den Xinedome. Im Wechsel konnte ein Teil der Gruppe in der X-Lounge Butterbrezeln und Croissants sowie Kaffee und Prosecco genießen, während der andere Teil in kleinen Gruppen das Kino samt Projektoren und Vorführräumen von den Filmvorführern gezeigt bekam. Dann wurde gewechselt – damit alle Frühstück und Führung gleichermaßen bekommen. Im Anschluss gab es in einer exklusiven Aufführung für die Teilnehmer den Film „Der Junge muss an die frische Luft“. Dieser beginnt 1972 im Ruhrpott: Der pummelige neunjährige Hans-Peter wächst auf in der Geborgenheit



**Blick hinter die Kulissen:** In kleinen Gruppen haben die SpaZz-Leser das Kino samt Vorführräumen besichtigt



**Film „Der Junge muss an die frische Luft“:** Julius Weckauf spielt den jungen Hape Kerkerling großartig

seiner fröhlichen und feierwütigen Verwandtschaft. Sein großes Talent, andere zum Lachen zu bringen, trainiert er täglich im Krämerladen seiner „Omnia“ Änne. Es ist die berührende Kindheitsgeschichte eines der größten Entertainer Deutschlands, Hape Kerkerling – verfilmt von Caroline Link. Die vielfach gestellte Frage der begeisterten Teilnehmer, wann wir diese Aktion wieder anbieten, können wir noch nicht genau verraten, aber: Die Planungen laufen und Fortsetzung folgt! **dmg**

## RENOVIEREN . AUSBAUEN . NEUBAUEN

Komplette Haus-, Wohnungs- und Badsanierung aus einer Hand.

**RAN.BAU**  
Ebner [www.ran-bau.de](http://www.ran-bau.de)

RAN.BAU.EBNER-GmbH . Elchinger Str. 20 . 89275 Thalfingen

Telefon 0731.96 22 7-0. Telefax 0731.96 22 7-30

# Der SpaZz **RateplaZz**

Wo haben wir das Bild aufgenommen? Jeden Monat zeigen wir Ihnen ein Detail aus Ulm oder Neu-Ulm von einem Ort, der eine Geschichte erzählt – diese Geschichte verraten wir dann an dieser Stelle in der nächsten Ausgabe, unter dem neuen Rätsel



## Wo findet man diesen Ort?

Unter allen richtigen Einsendern an E-Mail [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de) (Betreff „SpaZz RateplaZz“) bis zum **12. Februar 2019** verlosen wir **2 x 2 Kinofreikarten für das Xinedome** in Ulm!

## Gewonnen haben:

- Anni Eschenbach
- Volodimir Gotlinskiy

**Herzlichen Glückwunsch!**

## AUFLÖSUNG

des letzten Bilderrätsels

### Der Wasserspeier an der Verkündigungskanzel an der Ostseite des Ulmer Rathauses

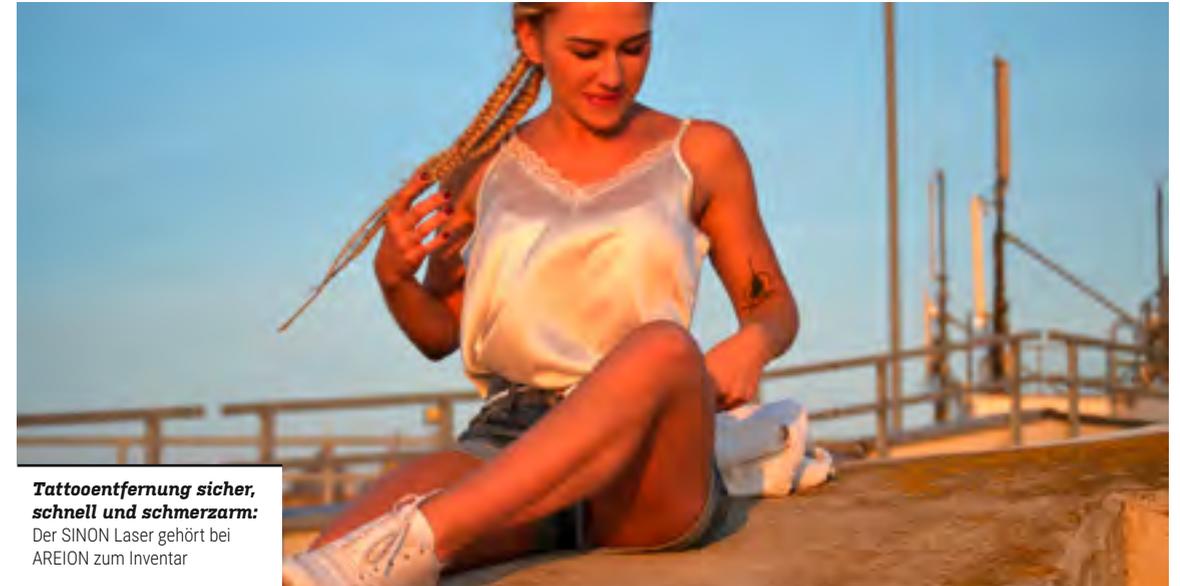
Unweit des Münsters liegt das Ulmer Rathaus, unschwer an seiner opulenten Außenbemalung aus der Frührenaissance zu erkennen. Der älteste Teil des heutigen Ulmer Rathauses, der südöstliche Hauptbau, entstand 1370 als „neues Kaufhaus“. 1419 wird es erstmals als Rathaus bezeichnet. Im Laufe des 15. Jahrhunderts erhielt der Ratssaal in gotischer Architektur ger-



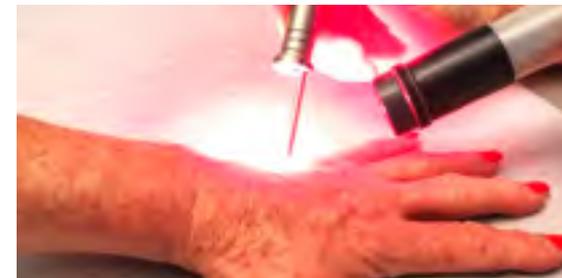
ahmte Fenster (mit sechs Kurfürstenfiguren) auf der Südseite sowie die auf der Ostseite gelegenen Doppelfenster. Die reichverzierte astronomische Uhr wurde um 1520 am Ulmer Rathaus angebracht. Die üppige Fassadenbemalung wurde auch auf den Altbau ausgedehnt und zeigt lehrhafte Darstellungen von Tugenden, Geboten und Lastern.

# Was, wenn das Tattoo nicht mehr gefällt?

Tattoos und pigmentierte Hautveränderungen sicher und präzise entfernen – jetzt neu im AREION Zentrum Neu Ulm



**Tattooentfernung sicher, schnell und schmerzarm:** Der SINON Laser gehört bei AREION zum Inventar



Normalerweise werden Tattoos gestochen, um sie ein Leben lang zu tragen. Doch anfängliche Begeisterung muss nicht für immer sein. Wenn Sie ein Tattoo haben, welches nicht mehr zu Ihrem Leben passt, nicht mehr gefällt und dieses des-

wegen rückstandslos und sanft verschwinden soll, bietet die Privathautarztpraxis im AREION Zentrum eine sichere und wirksame Lösung an.

Der neue Rubinlaser befreit die Haut schnell und präzise von pigmentierten Läsionen und Tattoos. Die Wellenlänge des Lasers wirkt zielgenau in den unerwünschten Pigmenten. Das Risiko von Narben oder bleibender Farbveränderung der Haut ist sehr gering. Eine Haut ohne störende Flecken und Tattoos ist zum Greifen nah.

Ultrakurze Lichtimpulse von hoher Energie durchdringen die Hautoberfläche und wirken gezielt im störenden Pigment. Der Laser zerteilt die Farbpartikel in winzige Fragmente, die dann über das Lymphsystem abtransportiert werden. Die umliegende Haut bleibt bei der gesamten Behandlung völlig intakt und unberührt.

Die Expertise des Hautarztes schützt Sie vor unkontrollierter Behandlung sensibler Hautveränderungen, die potenziell bösartig entarten könnten. Der Gesetzgeber hat deshalb ab 1. Januar 2020 auch vorgegeben, dass die Behandlung mittels Pigmentlaser nur noch von Ärzten durchgeführt werden darf.

## VORTEILE DES SINON LASERS IN KÜRZE:

- Individuelle Behandlung
- Schnelle Ergebnisse
- Nachweislich sicher
- Maximaler Komfort und schmerzarm durch zusätzliche Kühlung
- Keine Ausfallzeiten nach der Behandlung

## INFORMATION



**AREION Kompetenzzentrum für Medizin und Ästhetik**

Reuttier Straße 27  
89231 Neu-Ulm  
0731/850 797-70  
[info@areion-med.de](mailto:info@areion-med.de)  
[www.areion-med.de](http://www.areion-med.de)



# Ulm nimmt ab!



**Serie 1: Ulm nimmt ab! Der SpaZz begleitet über die Dauer von drei Monaten Menschen, die bei n-icebody mit Hilfe der Stoffwechselkur Sanguinum abnehmen möchten**

In diesem Jahr startet **Kristin Junge** mit ihrem Unternehmen **n-icebody** eine große Aktion unter dem Motto „Ulm nimmt ab“. Ihr größtes Anliegen dabei: Abnehmen, ohne die Pfunde wieder drauf zu bekommen und das Ganze individuell auf persönliche Bedürfnisse abgestimmt. **Seien Sie dabei – für Ihr Wohlbefinden und als Teil einer großen Spendenaktion**

**Durch die naturmedizinische Betreuung** profitieren Patienten von einem ganzheitlichen Ansatz und individuellen Lösungen (z. B. Ernährungstipps, Behandlung von Vitalstoffdefiziten). Da die Stoffwechselkur individuell gestaltet wird, eignet sie sich für Menschen, die einfach nur „entschlacken“ wollen oder mehrere Kilos abnehmen möchten.

**Patienten erhalten eine** medizinische Voruntersuchung mit ausführlichem Anamnese-Gespräch und einen individuell gestalteten Therapie-Plan. Während der Abnahmephase beläuft sich die individuelle Betreuung auf ein bis drei Mal pro Woche. Patienten werden bei jedem Termin bezüglich Gewichtsverlust, Körperfett, Muskelmasse und Körperwasser kontrolliert, um den Ernährungsplan bei Bedarf anzupassen.

**Es ist wichtig** zu wissen, dass es sich nicht um eine Diät handelt, sondern auf eine Ernährungsumstellung Wert gelegt wird, so dass der Patient langfristig in der Lage ist, sich selbstständig gesund und ausgewogen zu ernähren. Das Beste an der Aktion: Sie tun nicht nur sich selbst etwas Gutes, sondern auch anderen. Für jedes Kilo, das Sie während der Aktion abnehmen, spendet n-icebody einen Euro an eine gemeinnützige Einrichtung!

**„Stoffwechseln“ statt Jo-Jo-Effekt:** n-icebody geht individuell und persönlich auf Teilnehmer der Aktion „Ulm nimmt ab“ ein



**INFORMATION**

Stoffwechsel- und Detoxkuren, Kryolipolyse- und Cellulite-Behandlungen  
Kornhausgasse 9  
89073 Ulm  
Tel. 0731 70534000  
[www.n-icebody.de](http://www.n-icebody.de)



**Mehr als jeder** zweite Deutsche ist übergewichtig. Vor allem essen wir oft zu viel und zu ungesund. Dabei trägt gesunde Ernährung nachweislich zum Wohlbefinden bei und unterstützt die Leistungsfähigkeit. Aus diesem Grund hat die Inhaberin von n-icebody Kristin Junge für 2019 die Aktion „Ulm nimmt ab“ ins Leben gerufen – mithilfe der Sanguinum Stoffwechselkur. Dahinter verbirgt sich eine Stoffwechselkur mit dem Ziel der nachhaltigen Gewichtsreduktion und langfristigen Optimierung der Ernährung. Diese wird von Dorothee Richter, Heilpraktikerin bei n-icebody, begleitet und unterstützt. Die Sanguinum Stoffwechselkur wurde vor rund 15 Jahren in Hamburg entwickelt und wird stets nach neuesten Erkenntnissen der Ernährungswissenschaft von Ärzten, Heilpraktikern, Psychotherapeuten und Ernährungswissenschaftlern weiterentwickelt. Es erfolgt eine Ernährungsumstellung mit individuellem Ernährungsplan, homöopathischer Unterstützung und Bio-Impedanz-Messung zur Erfolgskontrolle. Die Ernährungsgrundlage ist vollwertig: Sie enthält neben ausreichend Eiweiß und Vitalstoffen auch Kohlenhydrate in Form von Gemüse, Obst und Getreideprodukten. Auch auf die Versorgung mit hochwertigen Omega-3-Ölen wird geachtet.



## ... Frau Titze



**Tanja Titze:** Ist seit dem 1. Januar 2019 die neue Leiterin des Museumscafés in Neu-Ulm. Das Museumscafé ist ein Inklusionscafé der Donau-Iller Lebenshilfe, das Menschen mit Beeinträchtigung die Möglichkeit gibt, am Berufsleben teilzunehmen und in passender Atmosphäre einem geregelten Berufsalltag nachzugehen

**Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?**

Fische: Wir Fische, so sagt man, sind empathisch, intuitiv und schätzen eine entspannte Atmosphäre

**Ihre Schuhgröße?**

Bleibt geheim – lebe jedoch auf mäßig großem Fuß

**Ihr Leibgericht?**

Flädlesuppe

**Was treibt Sie an?**

Das Leben selbst, täglich

**Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?**

Das imposante Münster, die Donau so schön zum Verweilen, das Fischerviertel in seiner Schiefelage und natürlich die herzlichen Ulmer und Neu-Ulmer. Schließlich habe ich Freunde in Ulm

**Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?**

Im Moment habe ich keine offenen Fragen

**Was war als Kind Ihr Berufsraum?**

Hebamme, fand ich spannend

**Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?**

Kindergeschichten, die Mut machen

**Was lieben Sie, was verachten Sie?**

Ich liebe meine Familie und Freunde – ich verachte Rassismus, Diskriminierung und Massentierhaltung

**Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?**

Ich möchte zum Basiccamp am Mount Everest wandern

**ULM DIGITAL** Auf dem Weg in die Zukunft

## Digitalisierung, IT und EDV ...

... sind Themen, die in der Arbeitswelt einen immer größeren Stellenwert einnehmen und vielen Arbeitnehmern zum Hindernis werden. Die **IHK Ulm** ist für das Jahr 2019 mit **vielen Kursen zu diesem Thema** exzellent aufgestellt

Auf diese Herausforderungen der sich veränderten Arbeitswelt geht das Programm „Digitalisierung, IT und EDV“ der IHK Ulm explizit ein.

**INFORMATION**

[weiterbildung@ulm.ihk.de](mailto:weiterbildung@ulm.ihk.de)  
[www.ulm.ihk24.de/weiterbildung](http://www.ulm.ihk24.de/weiterbildung)

Hierzu starten ab April beziehungsweise Juli 2019 unter anderem die Lehrgänge „Fachkraft 3-D-Drucktechnologie“ und „Fachkraft Industrie 4.0“. Den Themen Datenschutz und IT-Sicherheit widmen sich die Zertifikatslehrgänge „Betrieblicher Datenschutzbeauftragter“ ab März 2019 und „Betrieblicher Informationssicherheitsbeauftragter“ ab Herbst 2019. Abgerundet wird das breite Angebot der IHK Ulm durch EDV-Seminare zu Access, Word, Excel, PowerPoint und One Note für Basiswissen und Weiterbildung.





Foto: Martin Kaufhold

Es ist eine verbotene Leidenschaft, die das Liebespaar in Donizettis „Lucia di Lammermoor“ verbindet: Edgardo, letzter Nachfahre des Adelsgeschlechts der Ravenswood, hält sich im Gebiet der verfeindeten Ashtons auf, um heimlich seine geliebte Lucia treffen zu können. Doch als letzte Tochter der einst wohlhabenden Familie ist Lucia Ashton nicht Herrin über ihr Schicksal, sondern ist dazu bestimmt, durch die Heirat mit Lord Bucklaw ihrem Bruder Enrico wieder zu Geld und Ansehen zu verhelfen. Rücksichtslos setzt Enrico dafür eine Intrige in Gang, die die Liebenden entzweit. Als Edgardo, der Lucia für untreu hält, die junge Frau an ihrem Hochzeitstag konfrontiert und demütigt, zerbricht ihre Seele: Vor Verzweiflung wahnsinnig geworden, tötet sie ihren Bräutigam und stirbt. Edgardo kann ihr nur noch in den Tod folgen. Für die Inszenierung kehrte der frühere Intendant Ansgar Haag nach Ulm zurück, und in der Titelpartie ist der Theater-Neugewinn Maryna Zubko zu hören. Dae-Hee Shin singt ihren intriganten Bruder Lord Enrico Ashton und Erik Rousi (ebenfalls neu im Ensemble) die Rolle des Raimondo Bidebent. Und man verlässt staunend das Theater dank höchst eindrücklicher Theatermomente: ein düsteres wie passendes Bühnenbild, das kraftvollen Momenten die richtige Szenerie bietet, tolle Stimmen, ob solo oder im Chor mit Extrachor, eine präzise gespielte Glasharfe, in deren Genuss man nicht in vielen Opern kommt, ein spielfreudig berauschendes Orchester, und über allem schwebt Maryna Zubko, die ein gesangliches Feuerwerk als Lucia zelebriert. Wenn dies das Level für das Musiktheater des Theaters unter dem neuen Intendanten Kay Metzger definiert, freuen wir uns auf viele weitere musikalische Highlights. Chapeau!

Daniel M. Grafberger

Eine Lucia,  
die schlicht  
**atemberaubend**  
ist!



Das **Gesundheitsmagazin**  
für die Region **ULM | NEU-ULM**

**DAS GESUNDHEITSMAGAZIN FÜR DIE REGION!**

**NEUE AUSGABE**

*Wollen auch Sie Dr. Fit kostenlos auslegen?*

Dann melden Sie sich unter  
Tel. 0731 3783293  
Oder per E-Mail: [schneider@ksm-verlag.de](mailto:schneider@ksm-verlag.de)





# DIE BESTE MORNINGSHOW IM RADIO!



**RADIO MADE IN SCHWABEN. JETZT EINSCHALTEN!**

**Probenstart der Kinder- und Jugendchöre am Ulmer Münster**



Am Freitag, 11. Januar 2019 beginnen die Kinder- und Jugendchöre am Ulmer Münster mit den Proben zum Musical „Bachforever“ von Thomas Gabriel, das am 5. und 6. Juli 2019 im Ulmer Münster aufgeführt wird. Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, zu einer der nächsten Proben zum Schnuppern zu kommen. Die Proben sind immer freitags im Haus der Begegnung wie folgt: 15 Uhr Kinderchor 1 (Vorschule bis 2. Klasse), 16 Uhr Kinderchor 2 (3. bis 5. Klasse), 17 Uhr Jugendchor (ab der 6. Klasse). Die Leitung der Chöre haben Stephanie Dinkelaker und Münsterkantor Friedemann Johannes Wieland

[info@muensterkantorei.de](mailto:info@muensterkantorei.de)

**DZM gewinnt Projektausschreibung zur kulturellen Vermittlungsarbeit**



Im vergangenen Herbst hatte sich das DZM mit dem Projekt „Kulturelle Vielfalt im Donauraum. Vermittlung – digitale An-

gebote – internationales Netzwerk“ in einem neu ausgeschriebenen Förderprogramm des Bundes beworben. Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien fördert das Projekt in den Jahren 2019 bis 2022 mit insgesamt 220.000 Euro. Schwerpunktthemen des Programms sind die kulturelle Bildung für junge Menschen, Inklusion von Menschen mit Behinderung, Vermittlungsarbeit in ländlichen Gebieten oder Diversitätsentwicklung im Kulturbetrieb. Das DZM wird in den nächsten vier Jahren neue Vermittlungsformate entwickeln und erproben, denn das Museum steht vor der großen Aufgabe, die Geschichte der deutschen Minderheiten im Südosten Europas an gesellschaftliche Gruppen zu vermitteln, die keine biografischen Bezüge zu den Donauschwaben haben.

[www.dzm-museum.de](http://www.dzm-museum.de)

**Biodanza**



BIODANZA – „Neu“ jetzt auch in Ulm mit Sonja Beckert. Ab Dienstag, den 29. Januar, 26. Februar und 26. März gibt es BIODANZA-Abende auch in Ulm. Biodanza (gr. bios = Leben, span. danza = Volks-Tanz, „Tanz des Lebens“) ist eine in Südamerika entwickelte, ganzheitlich fundierte und in über 45 Ländern verbreitete holistische Methode zur Entfaltung, Entwicklung und Integration der menschlichen Potenziale durch Musik, Tanz und Begegnungen in der Gruppe. Dieses Erleben wirkt vitalisierend, lindert psychosomatische Beschwerden und stärkt das Immunsystem. Sonja Beckert, zertifizierte Biodanza-Leiterin und Heilpraktikerin, freut sie sich sehr darüber, einen wunderschönen Platz für Biodanza im Arts of Yoga Studio in der Ensingerstraße 5 in Ulm gefunden zu haben. Dort bietet sie zukünftig ein Mal im Monat, dienstags, BIODANZA von 20 bis 22 Uhr an. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, es genügt die Bereitschaft, sich auf etwas Neues einzulassen. „Komm tanzen, tanze dein Leben!“

[www.biodanza-ulm.de](http://www.biodanza-ulm.de)

*SpaZz-Leser*  
im  
**Winter-Wonderland**

Das Hotel „DER HIRSCHEN“ in St. Märgen, Jacques' Wein-Depot in Ulm und der SpaZz hatten zum zweiten Mal für ein Wochenende zum SpaZz-Sonderpreis geladen – von 11. bis 13. Januar 2019 waren 23 SpaZz-Leser in den tief verschneiten Schwarzwald gekommen



**Im verschneiten Schwarzwald:** 23 SpaZz-Leser genossen ein Wochenende in St. Märgen

**INFORMATION**

**DER HIRSCHEN**  
Feldbergstraße 9  
79274 St. Märgen  
Tel. 07669 940680  
[www.derhirschen.de](http://www.derhirschen.de)

**Tradition trifft Moderne** – das inhabergeführte Hotel im Landhausstil „DER HIRSCHEN“ empfängt die Gäste in ruhiger Lage im Kurort Sankt Märgen im Schwarzwald. Das Hotel bietet eine

finnische Sauna mit Gartenblick, eine Lounge zur Entspannung und die Möglichkeit, Massagen zu buchen. Die Zimmer sind mit Holzmöbeln, einem TV und einem Sitzbereich ausgestattet. Ihr eigenes Badezimmer ist mit einer Dusche und einem Haartrockner ausgestattet. 23 SpaZz-Leser waren für jeweils mindestens zwei Nächte in das charmante Hotel gekommen und haben zusammen ein genussreiches Rahmenprogramm erlebt.

**Am Freitagabend gab** es eine Fondue chinoise – inklusive eines einstündigen, wetterbedingten Stromausfalls, der zu einem ungewöhnlichen Candlelight-Fondue führte, der Laune aber keinesfalls Abbruch tat. Am Samstag gab es zunächst einen geführten Spaziergang rund um das verschneite St. Märgen, im Anschluss einen Weinplausch, spendiert und locker moderiert durch Kathrin Theinert von Jacques' Wein-Depot in Ulm, und nach Kaffee und Kuchen wieder freie Zeit, bevor es zum besonderen Vier-Gang-Abendmenü auch die passende Weinbegleitung durch Kathrin Theinert gab. Nach dem liebevoll zusammengestellten Frühstücksbüfett hieß es am Sonntag dann wieder Abschied nehmen – von den anderen Lesern, aber auch vom HIRSCHEN und seinem Team. Aber wir kommen wieder!

**Daniel M. Grafberger**



# „Vertrauen ist die Basis von allem“

Shenzhen ist eine moderne Metropole mit 12,5 Millionen Einwohner im Südosten Chinas. Das ebenfalls in der Provinz Guangdong gelegene Zhuhai ist mit 3,5 Millionen Einwohnern deutlich kleiner. Die beiden Städte hat eine **Delegation aus Ulm**, Neu-Ulm und den dazu gehörigen Landkreisen von 7. bis 11. Januar 2019 besucht



Organisiert hatten die Reise **Ulrike Hudelmaier**, Geschäftsführerin der TFU und im Club Alpha aktiv, und Janet Qin, Leiterin von Steinbeis China. Teil der Delegation waren auch Susanne Hinzen, Chefin der Erwin-Hymer-Stiftung und Direktorin des Museums, Meltem Madenci, Gründerin und Geschäftsführerin des Instituts für Bildung, und Nadine Rischmeyer, Inhaberin von NRgy, einem Unternehmen für Beratung und Projektmanagement. Der SpaZz hat Ulrike Hudelmaier im Anschluss an die Reise zum Gespräch getroffen.

**SpaZz: Frau Hudelmaier, was war die Idee, das Ziel der Reise und wer waren die Initiatoren und Teilnehmer?**

**Ulrike Hudelmaier:** Ursprünglich fing das mal als eine Club Alpha-Reise an – wir waren im letzten Jahr ja auch schon im Oman, nicht touristisch, sondern explorativ. Unser Club Alpha-Mitglied Janet Qin, Gründerin und Direktorin von Steinbeis China (sowie begeisterte Teilzeit-Ulmerin), wollte uns nun hinter die Kulissen in China schauen lassen. Mein Mann wollte als langjähriger Unterstützer und China-Freund auch mit. Da wir mit der TFU einige Projekte mit Steinbeis China verfolgen, bat ich unsere Gesellschafter dazu. Das war mehr so eine Idee als ein Plan. Und tatsächlich, ganz fantastisch: OB Czisch, Landrat Scheffold und Landrat Freudenberger sagten zu. Dann waren Dr. Kulitz und sein Sohn, Bundestagsabgeordneter Alexander Kulitz, auch noch in der Gegend, und mit Ronja Kemmer, MdB, und den anderen Club Alphas waren wir gut aufgestellt, um auf hoher politischer Ebene aufzutreten.

**Sind Sie auf große kulturelle Unterschiede gestoßen?**

Ich kenne China schon lange und bemerke manche Unterschiede nicht mehr. Aber es gibt definitiv Unterschiede, zum Beispiel in der Herangehensweise an Projekte. Wir sind da eher kurz und knapp, was man in China als unhöflich und auch als nicht ausreichend empfindet. Vertrauen ist die Basis von allem, Vertrauen muss aufgebaut werden. Die Konzepte „Gefälligkeitskonto“ und „Gesicht“ werden auch hier verstanden, in China aber virtuos gespielt.

**War die Reise ein Erfolg?**



**Zu Gast im chinesischen Zhuhai:** Die Delegation aus Ulm und Neu-Ulm samt den Landkreisen

**Wie messen Sie dies?**

Die Region hat sich hervorragend präsentiert und ist auf großes Interesse gestoßen, unseren laufenden Projektarbeiten wurde so zusätzliches Gewicht verliehen. Der für mich wichtigste Erfolg ist die Rückmeldung der Teilnehmenden, die nach eigener Aussage ihr Bild von China erweitern und ergänzen konnten.

**Wie wird es weitergehen?**

Ich fahre so schnell wie möglich wieder hin. Wir sehen uns als Brückenbauer für mittelständische Unternehmen und Start-ups, um Chancen zu prüfen und Win-Win-Situationen zu erarbeiten. Dazu haben wir langjährige, belastbare Kontakte mit vertrauenswürdigen Personen.

**Warum sind solche Reise in Zeiten des Internets noch wichtig?**

So sehr ich die Möglichkeiten der Technik schätze, aber eine vertrauensvolle Beziehung lässt sich nicht ohne persönlichen Kontakt aufbauen. Ohne ein echtes Vertrauensverhältnis kann ich in China weder etwas bewirken, noch würde ich jemandem raten, ohne Vertrauenspersonen dort Projekte zu betreiben. Diese Beziehungen aufzubauen braucht Zeit und menschliches Aufeinander-Einlassen. Zwischen persönlichen Treffen kann man natürlich sehr gut skypen, mailen, messengern, das sind sehr effizienzsteigernde Maßnahmen.

**Das Gespräch führte Daniel M. Grafberger**



**Das Gastgeschenk:** Der Ulmer OB Czisch überreicht eine Einstein-Figur

## 25 JAHRE STADTHAUS – ALLE SIND GLÜCKLICH, ALLE SIND FROH

„Des brauchad mir net“, war einer der O-Töne in einem Fernsehbeitrag im Jahre 1991. Es ging um das geplante Stadthaus Ulm des international anerkannten und geschätzten New Yorker Architekten Richard Meier. Groß waren die Aufregung und der Widerstand – ja gar Ablehnung in Form einer Petition, der 17.000 Ulmer ihre Unterschrift gaben – gegen den Bau des Stadthauses. Blickt man heute auf den Münsterplatz und das Drumherum, ist eher eine Art Stolz zu verspüren. In der Zeit vor dem Stadthaus war der Münsterplatz ein schlecht geteilter Parkplatz, anstelle des Stadthauses stand ein wüster Plattenbaucontainer.

Im letzten Jahr wurde ausgiebig das Jubiläum des Stadthaus gefeiert, es gehört zu Ulm wie viele andere Bauwerke auch. Es ist ein kultureller Treffpunkt für alle – Gäste wie Einheimische, Betuchte wie Menschen, die knapp bei Kasse sind. Interessierte finden hier alles. Doch warum war vor über 25 Jahren der Aufschrei so groß? Das ulmische Temperament blickt Neuem stets argwöhnisch entgegen. Der Stolz auf das Vorhandene ist groß, auch wenn es sich um einen unansehnlichen Platz vor dem höchsten Kirchturm der Welt handelt. Aber mit den Jahren kam die Einsicht, dass es doch toll ist – das Stadthaus. Und heute sind sie alle stolz! ps

# MITGLIED WERDEN UND EXKLUSIV GENIESSSEN.

ULMS ERSTER PRIVATER BUSINESS- UND ZIGARENCLUB ÖFFNET.

Sichern Sie sich jetzt die Mitgliedschaft: [www.cigarplanet.de](http://www.cigarplanet.de)



# Sehenswert, hörenswert und zudem sehr wertig



**Große Feier:**  
Die Jahresfeier der  
TSG Söflingen

Die **TSG Söflingen** hat sich und seine Erfolge am 12. Januar 2019 in der Theodor-Pfizer-Halle selbst gefeiert

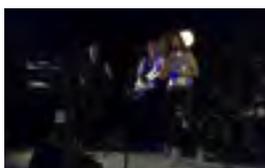
Da hat sie es wieder ordentlich krachen lassen – die Söflinger Turn- und Sportgemeinde! Wie auch sonst? Natürlich wurden zahlreiche Sportler geehrt – gelegentlich stellte sich bei den Gästen das Gefühl ein, dass quasi alle Sportler des Vereins eine Liga aufgestiegen sind. Die wertige Show mit Artisten vom Cirque du Soleil, Comedians und Bands wurde auf zwei Bühnen, mit Livebildern auf großen Displays, zelebriert. Gesangstechnisch trafen sich posthum auch Falco und Freddie Mercury. Grund genug, dass sich auch die regionale Prominenz samt Förderern und zahl-

reichn Stadträten die Ehre gaben. Der baden-württembergische Landessportverband hat Walter Feucht für 28 Jahre ehrenamtlichen TSG-Vorstandssitz mit der Goldenen Ehrennadel geehrt. Seine Vorstandsmitglieder Martin Roschmann und Uli Gebhard erhielten diese in Silber.

**INFORMATION**

**TSG Söflingen 1864 e.V.**  
Harthäuser Str. 99  
89081 Ulm  
Tel. 0731 936660  
[www.tsg-soefflingen.de](http://www.tsg-soefflingen.de)

mk



**GEEHRTE SPORTLER**

Zahlreiche Sportler wurden geehrt – darunter:

**Robert Ziller**  
(Badminton, 1. Platz Baden-Württembergische Meisterschaften)

**Birgit Meitner**  
(Rollstuhlbasketball, 1. Platz Deutsche Meisterschaft der Frauen)

**Patrick Dörner**  
(Rollstuhlbasketball, Vizeeuropameister U23 Herren Nationalmannschaft)

**Urs Rechtsteiner**  
(Rollstuhlbasketball, Vizeeuropameister U23 Herren Nationalmannschaft)

**Anne Willer**  
(Leichtathletik, 1. Platz Baden-Württembergische Seniorenmeisterschaften)

**Katalin Böröcz**  
(Tennis, u. a. 1. Platz World Team Championships 2018)

# BARRIEREFREIE SENIORENWOHNUNGEN DIREKT AM DONAUUFER IN ULM



44 VON 67  
WOHNEINHEITEN  
BEREITS  
VERGEBEN!

## SICHERN SIE SICH JETZT LEBENSLANGES WOHNRECHT IM ERWEITERUNGSBAU DER AGAPLESION BETHESDA KLINIK ULM

**KURZINFOS**

- Bezugsfertigstellung: Sommer 2019
- Exklusive Lage am Ulmer Donauufer
- Wohnrechtsmodell als Lebensabsicherung
- Eigennutzung erforderlich, nicht als Kapitalanlage möglich

**NOCH VERFÜGBAR**

- 8 x 1,5 Zimmer-Wohnungen
- 15 x 2 Zimmer-Wohnungen

**IHR RUND-UM-SPEZIALIST FÜR SENIOREN**

Nutzen Sie unsere Kompetenz und Erfahrung in der Vermittlung von Seniorenwohnungen. Dabei sind spezielle, individuelle und vor allem reibungslose Abläufe gefragt. Sei es die Organisation von Umzugsunternehmen, die Abwicklungen mit Finanzdienstleistern, die marktgerechte Einschätzung Ihrer Immobilie oder die Vertragsvorbereitungen mit Notaren. Bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand – sorgenfrei und diskret für Senioren und deren Angehörige.



Rufen Sie für weitere Informationen unsere Verkaufshotline (Tel. 0731 . 379522-0) an oder klicken Sie sich einfach unter [www.tentschert.de/donauufer](http://www.tentschert.de/donauufer) durch.

Ihr Martin Tentschert



**TENTSCHERT**  
Immobilien IVD · seit 1986

Frauenstr. 7 | 89073 Ulm | Tel. (0731) 3 79 52 20  
[www.tentschert.de](http://www.tentschert.de)



**Ihr wollt etwas gewinnen?**  
Dann schickt eine **Mail** mit dem **entsprechenden Betreff** an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de) – Adresse nicht vergessen!

## Genuss-Erlebnisse mit Herz

Romantik pur verschenken mit dem blauen Gutscheinebuch. Der Valentinstag ist die perfekte Gelegenheit, sich gemeinsam mit seinem Schatz eine Auszeit vom Alltag zu nehmen. Viele Anregungen für romantische Stunden zu zweit bietet die „Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de“. Der Gastro- und Freizeitführer lädt mit hochwertigen Gutscheinen zu Erlebnissen ein, die die Herzen von Verliebten höher schlagen lassen. Der blaue Gastro- und Freizeitführer bietet eine große Auswahl an 2für1- und Wert-Gutscheinen für Restaurants, Wellness, Freizeit und vieles mehr. Restaurants spendieren etwa das zweite Hauptgericht, im Kino ist die zweite Eintrittskarte gratis oder der Partner kommt kostenlos mit in die Salzgrotte.

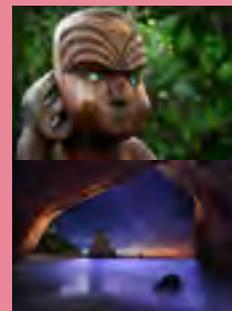


## Der SpaZz verlost 5 Gutscheinebücher „Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de“

**BETREFF:** „Gutscheinebuch“  
**EINSENDESCHLUSS:** Montag, 18. Februar

**INFORMATION**  
Erhältlich im Handel, unter [www.gutscheinebuch.de](http://www.gutscheinebuch.de) oder unter der gebührenfreien Bestell-Hotline 0800/22 66 56 00

## „Neuseeland – Im Land der langen weißen Wolke“



Heiliges Land der Maori, Insel malerischer Naturschönheiten, Traum- und Sehnsuchtsziel – Neuseeland ist ein außergewöhnliches Land voller Charme und Magie. Kommen Sie am 24. Februar 2019 mit zu traumhaften Stränden, immergrünem Regenwald, gewaltigen Bergmassiven, eiskalten Gletschern

und rauchenden Vulkankratern. Der prämierte Reisefotograf Sven Herrmann war zu allen Jahreszeiten

unterwegs und führt die Besucher der Multivisionsshow zu den schönsten Orten Neuseelands. Durch den Einsatz besonderer Filmtechniken ist die Multivision ein audiovisuelles Erlebnis. Lebendige Anekdoten und humorvolle Geschichten erzählen von spannenden Begegnungen mit den Menschen und der Kultur des Landes.

## Der SpaZz verlost 3 x 2 Karten für die Multivision (Film- und Bildshow) am 24. Februar 2019, um 19 Uhr im Edwin-Scharff-Haus in Neu-Ulm

**BETREFF:** „Neuseeland“  
**EINSENDESCHLUSS:** Freitag 15. Februar 2019

**INFORMATION**  
[www.artepicturas.de/multivisionen.html](http://www.artepicturas.de/multivisionen.html)

## Sound of Harmony – Das Musikdinner im Wiley Club



Sound of Harmony im Wiley Club ist eine der neuen Highlightveranstaltungen im Jahr! Sie lieben die Romantik und Wärme von Kerzenschein und die passende Musik dazu mit zweistimmigen Balladen und Pianoklängen? Dann ist dieser Abend genau das Richtige für Sie. Genießen Sie einen entspannten Abend bei einem leckeren 4-Gänge-Überraschungsmenü, einem schönen Glas Wein und lauschen Sie den sanften und emotionalen Klängen der

Band Living Harmony & Sound. Zur Musik und dem Menü erwartet Sie ein Glas Hausaperitif

## Der SpaZz verlost 3 x 2 Karten für Sound of Harmony am Freitag 8. Februar im Wiley Club Neu-Ulm

**BETREFF:** „Sound of Harmony“  
**EINSENDESCHLUSS:** Die drei schnellsten Einsendungen gewinnen!

**INFORMATION**  
[www.wiley-club.de](http://www.wiley-club.de)

## DAS DONAUBAD SCHAUFENSTER



## We love the 90's!

**Die Super-Sonder-Eisdisco** rund um die Neunziger – am 23. Februar in der Donaubad Eissportanlage

Fans der Eisdisco aufgepasst: Am 23. Februar gibt es die große Eisdisco-Edition „We love the 90's“ – auf der Eissportanlage der Donaubs! Auf beiden Eisbahnen, drinnen wie draußen, werden DJs für den passenden Party-Sound sorgen. Es wird Tanzflächen für Gäste mit und ohne Schlittschuhe geben und in der Eishalle gibt es eine DJ-Stage on Ice! Klar, dass es auch Eisbars und themenorientierte Getränke-specials gibt. Zudem versprechen die Macher rund um Party-Profi Mario Schneider eine „90er Blow Up Deko“. Let's party!

Donaubad Ulm/Neu-Ulm GmbH, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, [www.donaubad.de](http://www.donaubad.de), [info@donaubad.de](mailto:info@donaubad.de)

## Termine

- Langer Saunaabend mit Motto**  
01.02. Indische Nacht  
01.03. Afrika
- Entspannung im Meditationsraum im Saunabereich (nicht in den Ferien)**  
Jeden Mi., 18 Uhr: Autogenes Training  
Jeden Fr., 11.30 Uhr: Yoga
- Candlelight-Abende**  
Jeden 3. Samstag im Monat (Oktober bis März)
- Schwimmabzeichen im Donaubad**  
Jeden 2. Samstag im Monat, 15 bis 18 Uhr
- After-Work-Salsaparty**  
Jeden Dienstag, ab 21 Uhr, in der Donaubad
- Eisdisco in der Eissportanlage**  
Jeden Samstag, 19 bis 22 Uhr, am vierten Samstag im Monat bis 24 Uhr!
- Saunadiplom**  
8. Februar – nur noch wenige Restplätze!

## Verlosung **+ IHR PLUS IM SPAZZ**

**Donaubad und SpaZz** verlosen **5 x 2 Tickets für die 90's-Eisdisco** am 23. Februar!  
E-Mail mit **Betreff „Donaubad“** bis 10. 02. an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de).



## Wir leisten Hilfe zur Verbesserung der medizinischen Versorgung in Namibia

Namibia benötigt dringend Unterstützung im Kampf gegen Kindersterblichkeit, Malaria, Tuberkulose und Aids.  
**Bitte unterstützen Sie uns mit Sach- oder Geldspenden bei dieser Aufgabe**

**Spendenkonto:**  
Sparkasse Ulm  
IBAN: DE 49 6305 0000 0021 117927  
BIC: SOLADES1ULM



Krankenschwestern der mit Ulmer/Neu-Ulmer Spenden eingerichteten Etunda Clinic



Krankenschwestern bei der Untersuchung eines Kindes in der mit Ulmer/Neu-Ulmer Spenden ausgebauten Otavi Health Clinic



Mit Spenden aus Ulm/Neu-Ulm finanziert Krankenwagen für die Otavi Health Clinic

Support Ulm e.V. ist ein gemeinnütziger Verein der das Ziel verfolgt einen Beitrag zur Verbesserung der medizinischen Versorgung von Menschen in Entwicklungsländern zu leisten.

**Webseite:**  
<https://www.support-ulm.de>





# Lach- und Sachgeschichten

## Närrisches Treiben auf dem Heiligen Berg – Fastnacht, Fasching, Karneval in Oberelchingen



Oberelchingen liegt am Stadtrand Ulms, auf bayerischer Gemarkung. Der Elchinger Ortsteil hat nicht einmal 3000 Einwohner, dafür in den närrischen Tagen aber über 350 aktive Narren. Wie facettenreich die Brauchausübung in dem Klosterort aussieht, beschreibt Philipp Schneider in seiner Veröffentlichung. Er geht dabei auf geschichtliche Begebenheiten und Hintergründe ein. In seinem Buch werden die verschiedenen Erscheinungsformen der Narren und die zahlreichen Gruppierungen vorgestellt. Außerdem werden alle Veranstaltungen des Ortes vorgestellt. Alles ist reich bebildert und nimmt somit die Leserschaft mit auf eine Reise zum „Närrischen Treiben auf dem heiligen Berg“.

**Philipp Schneider** | Eigenverlag, Bestellung unter: [schnibbo100@gmail.com](mailto:schnibbo100@gmail.com) | 118 Seiten | 19 €

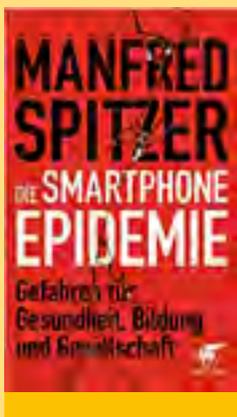
## Oberst von Huhn bittet zu Tisch – Speisedeutsch für Anfänger



Auf einer Speisekarte in einem Restaurant im Elsass wird als Vorspeise „Überbackener Oberbegriff für Schalen- und Krustentiere“ angeboten. Was ist das denn? – fragt man sich. Das erklärt Axel Hacke in diesem herrlichen Büchlein. Er hat diesen und viele weitere Übersetzungsfehler von Speisekarten aus aller Welt zusammengetragen.

**Axel Hacke** | Verlag Antje Kunstmann | 128 Seiten | 14 €

## Die Smartphone Epidemie



Smartphones sind heutzutage aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Ob privat, am Arbeitsplatz oder in der Schule – das Smartphone hat man immer dabei und benutzt es oft mehrere Stunden am Tag. Doch ist das überhaupt gut? Mit Fakten belegt Manfred Spitzer, Psychiater und Hirnforscher aus Ulm, zum Beispiel, dass das übermäßige Benutzen des Smartphones vor allem bei Jugendlichen sogar Depressionen hervorrufen kann.

Diese und viele weitere Auswirkungen des Smartphones beschreibt er eindringlich in seinem neuen Buch.

**Manfred Spitzer** | Klett-Cotta Verlag | 368 Seiten | 20 €



# Leserbrief

zu „Feuchts Einwurf“, SpazZ Januar 2019

Howgh, er hat gesprochen! Der große Backmischungsverteiler weiß mal wieder was. Warum ist Herr Feucht eigentlich nicht Städteplaner geworden? Eine Seilbahn in Neu-Ulm ist seiner Meinung nach zukunftsweisend! Vielleicht sollte diese dann gleich bis in die Alpen verlängert werden, dann kann

Herr Feucht ohne umzusteigen z. B. aufs Nebel- oder Fellhorn zum Skilaufen fahren. Die Firma Doppelmayr wird sich freuen und Herr Feucht sponsert dann an allen Haltestellen die Aufzüge und deren Wartung für Rollstuhlfahrer, Kinderwagen und Rollatoren.

**Seriöser und herzlicher**  
**Jürgen Hermann**



## Neu! Kino und dabei im warmen Wasser chillen

von Daniel M. Grafberger

Am 22. Februar laden **Donaubad** und **Xinedome** zum ersten Kinobesuch im Wellenbecken des Donaubads



**Das gab es** im Donaubad noch nie: Der Xinedome ist am 22. Februar mit zwei Film-Highlights zu Gast im Freizeitbad: Um 17 Uhr mit „Hotel Transsilvanien 3“ (FSK: 0 Jahre) und um 19:45 Uhr mit „Black Panther“ (FSK: 12 Jahre). Am Wellenbecken wird es eine Großbildleinwand geben, den Film kann

man dann auf gemütlichen Wasser-Liegemöglichkeiten und bei wohliger Wassertemperatur aus dem Becken heraus verfolgen. Vor beiden Filmen gibt es ein Showprogramm, und vor und nach dem Film kann man natürlich alle anderen Einrichtungen des Bades nutzen. Denn das Beste: Es kostet nicht mehr als sonst, sondern nur den regulären Eintritt ins Bad!

## VERLOSUNG



IHR PLUS IM SPAZZ

5 Freikarten für unseren Filmtipp „Alita: Battle Angel“ zu gewinnen!

E-Mail mit Betreff „Filmtipp“ an [verlosung@ksm-verlag.de](mailto:verlosung@ksm-verlag.de)

Einsendeschluss: 10. Februar 2019

## FILMTIPP

„Alita: Battle Angel“

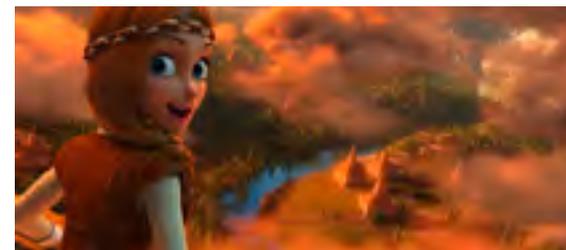


**Als Alita ohne** jede Erinnerung daran, wer sie ist, in einer fremden Welt der Zukunft erwacht, wird sie von Ido aufgenommen. Der mitfühlende Arzt erkennt, dass sich hinter der leeren Cyborg-Hülle das Herz und die Seele einer jungen Frau mit einer außergewöhnlichen Vergangenheit verbergen. Während Alita lernt, sich in ihrem neuen Leben und den gefährlichen Straßen von Iron City zurechtzufinden, versucht Ido sie vor ihrer geheimnisvollen Vergangenheit zu beschützen. Ganz im Gegensatz zu ihrem neuen gerissenen Freund Hugo, der ihr dabei helfen will, ihre Erinnerungen zu triggern. Aber erst als die todbringenden und korrupten Mächte, die die Stadt beherrschen, Alita ins

## INFORMATION

Ein Film von Robert Rodriguez.  
Mit Rosa Salazar, Christoph Waltz, Jennifer Connelly u. a.  
**Start am 14. Februar 2019.**

Visier nehmen, erhält sie einen Hinweis auf ihre Vergangenheit: Sie verfügt über einzigartige Kampfkünste, die die Herrschenden um jeden Preis kontrollieren wollen.



## Die Schneekönigin: Im Spiegelland

Das zauberhafte Märchen nach Hans Christian Andersen startet am 21. Februar im Xinedome

**Als der mächtige** König Harald den Beschluss fasst, jegliche Form von Magie im ganzen Königreich zu verbieten, wird jeder, der magische Kräfte besitzt, ins Spiegelland verbannt. Auch Gerda, die nicht zaubern kann, aber mit ihren Eltern und ihrem Bruder ein Geschäft für Magie betreibt, lebt seither als Gefangene im Spiegelland. Um ihre Familie, das Königreich und die Magie zu retten, muss die schüchterne Gerda all ihren Mut zusammennehmen und die böse Schneekönigin um Hilfe bitten. Am Sonntag, 17. Februar, um 14 Uhr, gibt es eine Prinzessinnen-Preview im Xinedome!

1 kleine Tüte Popcorn\*  
gültig bis 28. Februar 2019  
\* beim Kauf einer Kinokarte

Gutschein



**Seit 13. Januar**

**Sieben Tage im Juli – Die Geschichte der Apollo 11**  
Planetarium, Laupheim



Wenn im Planetarium die Lichter ausgehen, finden sich die Zuschauer in einem Wohnzimmer der 60er-Jahre wieder. Neben Tütenlampen und Nierentischchen steht ein großer Fernsehkasten. Vielleicht wurde er extra für das bevorstehende Jahrhundertereignis angeschafft: den Start der Saturn V Rakete am 16. Juli 1969 und die erste Landung von Menschen auf dem Mond. In der neuen Show „Sieben Tage im Juli“ wird die Geschichte der Apollo 11 aus zwei Perspektiven beleuchtet. Zum einen wird das historische Ereignis der Mondlandung aus heutiger Sicht betrachtet und zum anderen werden die Besucher zurück in das Jahr 1969 versetzt, um die Mondlandung quasi live miterleben zu können.

**07. Februar 2019, 19 Uhr**

**Roadstring Army Duo – unplugged**  
Pflügerhaus, inter!m



Gestartet ist die Ulmer Band als Akustik-Duo, ihre Wurzeln fest verankert in der Straßenmusik. Später folgten Auftritte fernab vom Asphalt: Das Duo wuchs zur Band und ist inzwischen auf großen Bühnen zu Hause und aus anfänglichen Coversongs wurden eigene Lieder, die zwischen Rock, Pop und Blues eine einzigartige Note setzen. In den Räumen der inter!m Geschäftsstelle kehren sie für ein intimes Konzert zurück zu ihren Duo-Wurzeln.

**11. Februar 2019, 19:30 Uhr**

**Auf ein Glas Wein mit ... Maria Rosendorfsky & Markus Hottgenroth**  
Jacques' Wein-Depot, Ulm



Bei einem gepflegten Glas Wein mit einem Sänger, Tänzer oder Schauspieler den Abend verbringen, plaudern und womöglich auch ein künstlerisches Extra präsentiert bekommen – das Theater Ulm und die Weinhandlung Jacques' Wein-Depot Ulm machen das möglich! In der ersten Ausgabe von „Auf ein Glas Wein mit ...“ plaudern Sopranistin Maria Rosendorfsky und Schauspieler Markus Hottgenroth in lockerer Atmosphäre aus dem Nähkästchen. Karten für 8 € gibt es im Jacques' Wein-Depot und im Theater Ulm. Wein und Wasser spendiert Jacques'.

**06. Februar 2019, 20 Uhr**

**Shore, Stein, Papier**  
Roxy Ulm



„Shore“ ist der Straßenname für Heroin, „Stein“ ist Koks und „Papier“ ist Geld. Über zwanzig Jahre sind das die Eckpfeiler in Sicks Leben. SICKs Performance ist nicht als einfache Lesung zu verstehen. Er macht das, wofür ihn die Hundertausende Zuschauer auf Youtube lieben: Er redet frei, wie es sein Herz befiehlt, von den dunklen Stellen seines Lebens, ohne in diesen zu versinken. Über absolute Lebenstiefpunkte lachen? Ja, das geht.

**08. & 09. Februar 2019, 20 Uhr**

**Die Nacht der Liedermacher 2019**  
Edwin-Scharff-Haus, Neu-Ulm



Alle (zwei) Jahre wieder veranstaltet der 65 Jahre jung gebliebene Ulmer Liedermacher und Kabarettist Walter Spira seine „Nacht der Liedermacherlieder“. Das allseits beliebte Musikprojekt, eine bunte Mischung aus Liedern, Tanz- und diversen Showeinlagen, erlebt nun mit zwei weiteren Konzerten seine bereits achte Auflage. Ein neunköpfiges Streichorchester der Musikschule Laupheim, die beiden Tanzformationen Ritmo\*Latino aus Neu-Ulm sowie die Celtic Dance Company der Steptanzschule aus Kempten und last but not least der Chor Voices of Soul garantieren für eine lange Nacht voller kurzweiliger Unterhaltung.

**16. & 17. Februar, 11 bis 16 Uhr**

**Mädelsflohmarkt**  
Messehalle 3 – Ulm Messe



Auf alle modeinteressierten Frauen und Mädchen warten in der Messehalle 3 in Ulm am Samstag, 16. und Sonntag, 17. Februar, täglich von 11 bis 16 Uhr über 150 Ausstellerinnen mit einem vielfältigen Angebot an Kleidung, Schuhen, Accessoires und Selbstgemachtem, das Angebot wechselt von Samstag auf Sonntag, somit lohnt sich der Besuch an beiden Tagen. Der Ulmer Mädelsflohmarkt gehört seit vielen Jahren zu den größten Märkten dieser Art in Deutschland.

**Regelmäßig**

**Stadtführung mit Besichtigung des Münsters**

1. April bis 31. November: Mo–Sa täglich 10 und 14.30 Uhr; So und Feiertag 11.30 und 14.30 Uhr; 1. November bis 31. März: Sa 10 u. 14.30 Uhr; So und Feiertag 11.30 u. 14.30 Uhr; 27. Nov. bis 06. Jan.: auch Mo–Fr um 14.30 Uhr  
**Stadtführung „Mächtige Klänge“**  
Mai–September: Di–Sa, 10:00, Stadthaus  
**Abendbummel durch die Ulmer Altstadt**  
April–November: Di und Do (außer an Feiertagen) 20 Uhr, Stadthaus  
**Nachtwächter-Führung**  
Sept.–Mai: Mittwoch 20.30 Uhr; Juni – Aug.: Mittwoch 21.30 Uhr, Gerber-Haus, Weinhofberg 9  
**Donauschwäbisches Zentralmuseum Führung durch die Dauerausstellung**  
1.+3. So, 14.30 Uhr  
**Kloster Wiblingen, Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal;** nach Voranmeldung:  
Di–So, feiertags 10–17 Uhr  
**Kunsthalle Weishaupt, öffentl. Führungen**  
Do 18 Uhr +Sa 14 Uhr  
**Botanischer Garten, Gewächshausführung**  
1. So 14 + 15 Uhr, Uni Ulm  
**Fort Oberer Kuhberg, Führung durch das Festungsmuseum**  
1. So, 14 Uhr  
**Museum der Brotkultur**  
Kostenlose Führung  
jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr  
**Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, Führung durch die KZ-Gedenkstätte**  
So, 14 Uhr  
**Petruskirche Neu-Ulm, Orgelmusik**  
Sa, 11 Uhr  
**Öchslebahnhaf:**  
1. Mai bis Mitte November, sonntags & 1. + 3. Samstag, Warthausen 10.30 + 14.45 Uhr, Ochsenhausen 12.00 + 16.15 Uhr. Juli bis Ende September auch Do  
**Sauschdall, Game & Jam**  
Mo, 21 Uhr  
**CAT, ReptileHouse**  
1. Fr, 21:30 Uhr,  
**Museum Villa Rot, öffentliche Führung,** So, 14 Uhr  
**Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, Wochenmarkt**  
Mi + Sa, 7–13 Uhr  
**Münsterplatz (Haus Abt), Glockenspiel**  
Tägl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr  
**Museum zur Geschichte von Christen und Juden Schloss Großlaupheim, öffentliche Führung**  
1. So, 14 Uhr  
**Führung „The Walther Collection“, Neu-Ulm/Burlafingen**  
Do–So, nur nach Voranmeldung  
**Café BRETTE, Rabengasse 10, Ulm „Tatort“ oder „Polizeiruf“** So, 20:15 Uhr  
**Schiffahrt auf der Donau mit dem „Ulmer Spatz“**  
Di–Fr, 12:30+14:00+15:30+17:00 Uhr, Sa+So zusätzlich 11:00 Uhr, Metzgerturn  
**Orgelmusik zur Mittagszeit**  
Di–Sa, 12:00, Ulmer Münster  
**KaffeeZeit**  
Di–Fr, 14:00, Weststadthaus

**Freitag 01**

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm,** 9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm  
**Literaturcafé im Weststadthaus**  
10:00, Stadteibibliothek Weststadt  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
Palast der Pferde 2019 - Das Zauberbuch  
16:00, Kloster Wiblingen  
**Saunaabend mit Motto im Donaabad**  
19:00, Donaabad Neu-Ulm  
**ZEIT DER KANNIBALEN**  
19:30, Theater Ulm  
**TERROR,** 20:00, Theater Ulm  
**Seminar Dance to Eternity**  
20:00, Kloster Wiblingen  
**Der eingebilte Kranke**  
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.  
**Altes Land,** 20:00, Theaterei Herrlingen  
**Musik-Performance**  
20:00, Stadthaus Ulm  
**Beobachtung in der Sternwarte Laupheim**  
20:00, Planetarium Laupheim  
**Palast der Pferde 2019 - Das Zauberbuch**  
20:00, Kloster Wiblingen  
**Kuhn Fu,** 21:00, Kornhausplatz  
**Jazzkonzert – Kuhn Fu**  
21:00, vh Ulm

**Samstag 02**

**Bücherflohmarkt,** 9:00, Roxy Ulm  
**„weiblich“ Ulm/Neu-Ulm 2019**  
10:00, Edwin-Scharff-Haus  
**Chinesisches Neujahres-Fest - Frühlingfest das Jahr des Schweines**  
14:30, Haus der Begegnung  
**Palast der Pferde 2019 - Das Zauberbuch**  
15:00, Kloster Wiblingen  
**„Die Schöne und das Biest - das Musical“**  
15:00, Congress Centrum Ulm (CCU)  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
16:30, Dein Malort  
**„Die Schildkröte hat Geburtstag“**  
17:00, Museum Ulm  
**Klassik im Kino: Carmen (MET Opera)**  
19:00, Dietrich-Theater  
**Palast der Pferde 2019 - Das Zauberbuch**  
19:00, Kloster Wiblingen  
**LUCIA DI LAMMERMOOR**  
19:00, Theater Ulm  
**MET Opera: Carmen (Bizet)**  
19:00, Dietrich-Theater  
**BLICK I KONTAKT - Ausstellung**  
19:00, REMAX Galerie  
**Eisdisco & EisdiscoPlus**  
19:00, Eisportanlage des Donaabad  
**Liederliche Lieder**  
19:30, Spielburg Cafe  
**AUFSTIEG und FALL DES ULI H. – EINE DEUTSCHE WURSTIADE**  
19:30, Theater Ulm  
**Desmond Egan and Diarmuid Johnson**  
20:00, vh Ulm  
**Sebastian Hackel**  
20:00, Zum fröhlichen Nix  
**Der eingebilte Kranke**  
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.  
**Altes Land**  
20:00, Theaterei Herrlingen

**Sonntag 03**

**Museumssonntag im Edwin Scharff Museum**  
10:00, Edwin Scharff Museum  
**„weiblich“ Ulm/Neu-Ulm 2019**  
11:00, Edwin-Scharff-Haus  
**Kinderbazar „Alles rund ums Kind“**  
13:00, Mehrzweckhalle Dellmensingen  
**Captain Schnupples Weltraumreise**  
13:30, Planetarium Laupheim  
**Öffentliche Schauspielführung durchs Museum,** 14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Öffentliche Führung durch die Wanderausstellung „Grafeneck 1940: Geschichte“**  
14:00, Schloss Großlaupheim  
**Bundesfestung Ulm - Führungen**  
14:00, Fort Oberer Kuhberg Werk XXXII Werkseingang  
**Familienpreview: Drachenzähnen leicht gemacht 3: Die geheime Welt**  
15:00, Dietrich-Theater  
**Palast der Pferde 2019 - Das Zauberbuch**  
15:00, Kloster Wiblingen  
**Das kleine Gespenst**  
15:00, Altes Theater Ulm  
**Öffentliche Kinderführung „Luftig leicht und Tonnen schwer“**  
15:00, kunsthalle weishaupt  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Bachata Fortgeschrittenerkurs**  
16:00, lamovida  
**Gruselführung**  
18:00, Treffpunkt: In der Höll  
**TERROR,** 19:00, Theater Ulm  
**Die Mundharmonika im Jazz**  
19:00, vh Ulm  
**Sport LIVE: American Football Sunday 2019**  
22:00, Dietrich-Theater

**Montag 04**

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**BLICK I KONTAKT - Ausstellung**  
10:00, Remax-Galerie  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
15:30, Dein Malort  
**vh Club: Die Walsen und ihre Wege**  
16:00, vh Ulm  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
17:00, Dein Malort  
**GEMA für Veranstalter**  
18:30, Roxy Ulm

**Bachata Mittelstufekurs**

19:00, lamovida  
**Salsa Cubana Mittelstufe I+II Kurs**  
20:00, lamovida  
**GAME & JAM**  
21:00, Jazzkeller Sauschdall  
**Sneak Preview im Dietrich Theater**  
21:30, Dietrich-Theater

**Dienstag 05**

**Beratung in Erziehungsfragen**  
8:15, Kinder- und Familienzentrum Schaffnerstraße 18/1  
**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**Offener Treff „Von Anfang an“ für Eltern mit Babys von 0-1 Jahr**  
9:30, Haus der Begegnung  
**BLICK I KONTAKT - Ausstellung**  
10:00, Remax-Galerie  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
10:00, Dein Malort  
**Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt**  
16:00, Rathaus Ulm  
**1. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt**  
16:30, Rathaus Neu-Ulm  
**Digital-AG im Verschönerhaus**  
17:00, Verschönerhaus  
**Zumba,** 18:30, lamovida  
**Ringvorlesung HSZ: „Wann ist Musik Musik? Grenzüberschreitungen zwischen Musikwissenschaft und musikalischer Praxis“**  
18:30, Uni Ulm, N27, Multimediaraum 2.059  
**Wie Sie mit einem Universal-Werkzeug fast jedes Problem lösen können**  
19:00, Dein Malort  
**»Nichts ist, wie es scheint«: Über Verschwörungstheorien**  
19:00, vh Ulm  
**Salsa und Bachata Fitness**  
19:15, lamovida  
**Hanuman Chalisa Singen im Ashram Brindavon**  
19:30, Ashram Brindavon  
**Salsa-Abend in der Donaubar**  
21:00, Donaabad Neu-Ulm  
**Tango Argentino Milonga**  
21:00, Café Fortuna

WIR BRAUEN MIT DEN ROHSTOFFEN: Hopfen, Malz, Hefe und Wasser. Unser 5. ROHSTOFF ist der MENSCH, unsere Mitarbeiter. Und schließlich der 6. ROHSTOFF: ZEIT – viel ZEIT.  
BERG BRAUEREI ULRICH ZIMMERMANN  
www.bergbier.de

**BIODANZA®**  
tanzen mit Sonja

**Neu: Jetzt auch in Ulm**

**Wann: 29. Jan., 26. Feb. und 26. März 2019**  
20:00 – 22:00 Uhr

**Wo: Im Arts of Yoga Studio, Ensingerstr. 5, 89073 Ulm**

Mehr Termine & Info:  
[www.biodanza-ulm.de](http://www.biodanza-ulm.de)

**Mittwoch 06**

**Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement**  
8:00, Wirtschafts- und Bildungszentrum (WiBiZ) Weißenhorn

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park

**Kasperle auf Drachenjagd**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**2. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Inneres und Bürgerdienste**  
16:30, Rathaus Neu-Ulm

**HIV/STI Testabend**  
18:00, AIDS-Hilfe Ulm/Neu-Ulm/Alb Donau e.V.

**DaF-Kino: Im Kinosessel Deutsch lernen**  
18:00, Mephisto Ulm

**After-Work-Lesung: Ilse Hehn**  
18:00, Zentralbibliothek Ulm

**Neu-Ulmer Elternrunde: Pubertät oder die Kunst einen Kaktus zu umarmen**  
19:00, Familienzentrum Neu-Ulm

**Shore, Stein, Papier**  
20:00, Roxy Ulm

**TERROR**, 20:00, Theater Ulm

**Über-Land**, 20:00, vh Ulm

**Beobachtung in der Sternwarte Laupheim**  
20:00, Planetarium Laupheim

**Nachtwächter-Führung**  
20:30, Treffpunkt: Gerberhaus, Weinhofberg

**Donnerstag 07**

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park

**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm**  
9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm

**Offener Treff „Spatzencafé“ für Familien**  
13:30, Haus der Begegnung

**Kasperle auf Drachenjagd**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm**  
15:00, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm

**Öffentliche Führung „Ausgang offen – Neues aus der Sammlung“**  
18:00, kunsthalle weishaupt

**Mit dem Kajak die Donau hinab**  
18:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

**Infoveranstaltung: Ausbildung Coaching**  
18:00, vh Ulm

**artjamming - freies malen**  
18:30, Nelson-Barracks

**Reggaeton, Afro+ Dancehall**  
18:45, lamovida

**Autorenlesung**, 19:30, Spielburg Cafe

**Meditation für den Frieden**  
19:30, Ashram Brindavon

**Wintersemesterkonzert**  
**JIHAD BABY!**, 19:30, Theater Ulm

**Juristen- Kabarett mit Justus Krux:**  
„Kommste noch auf nen Kaffee mit hoch...? - Aus dem Leben eines Anwalts.“  
19:30, Feinschliff, Platzgasse 26, Ulm

**Philosophischer Salon**  
„Freiheit und Gleichheit bei Marx“  
19:30, Villa Eberhardt

**DER VETTER AUS DINGSDA**  
20:00, Theater Ulm

**kostenloser Salsa, Bachata und Kizomba Schnupperkurs**, 20:00, lamovida

**Study Fever - Dein Donnerstag im HK!**  
20:30, Hinteres Kreuz

**Havana Night**, 20:30, lamovida

**Milonga Bienvenidos**, 21:00, Café Fortuna

**Freitag 08**

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park

**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm**  
9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm

**BLICK I KONTAKT - Ausstellung**  
10:00, Remax-Galerie

**Die Dicke spielt Medea**  
10:30, Altes Theater Ulm

**Deutsche Spuren in Südosteuropa**  
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

**Kasperle auf Drachenjagd**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**SAUNADIPLOM**  
16:00, Donaabad Neu-Ulm

**KINDER MALEN**  
16:30, Nelson-Barracks

**Vortrag „Lotte Reiniger – Pionierin des Trickfilms“**  
18:00, Museum Ulm

**Übungsabend Gewaltfreie Kommunikation**  
18:30, vh Ulm

**Auf der Flucht**  
19:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

**Cristina Braga**  
19:30, Zum fröhlichen Nix

**Was - allein unterwegs - als Frau - mit dem Rad?**  
19:30, Bürgerzentrum Eselsberg

**Beobachtung in der Sternwarte Laupheim**  
20:00, Planetarium Laupheim

**Mr. Bond - Die Hoffnung stirbt zuletzt**  
20:00, Theater Neu-Ulm

**TERROR**, 20:00, Theater Ulm

**Walter Spira+Band+Freunde - Aktion 100000**  
20:00, Edwin-Scharff-Haus

**Der eingebildete Kranke**  
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.

**Die Dicke spielt Medea**  
20:00, Altes Theater Ulm

**Samstag 09**

**artjamming - freies malen**  
9:30, Nelson-Barracks

**UlmBeben**, 14:00, Innenstadt Ulm

**Kinder Fasnet**  
15:00, Kornhaus

**Kasperle auf Drachenjagd**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
16:30, Dein Malort

**„Wenn es nach Regen riecht“**  
17:00, Stadtbücherei Neu-Ulm

**Narrenbaumstellen**  
18:00, Marktplatz Ulm

**LUCIA DI LAMMERMOOR**  
19:00, Theater Ulm

**Wintersemesterkonzert**  
19:00, Haus der Begegnung

**UlmBeben auf dem Ulmer Münsterplatz**  
19:00, Münsterplatz

**Eisdisco & EisdiscoPlus**  
19:00, Eisportanlage des Donaubaads

**ZEIT DER KANNIBALEN**  
19:30, Theater Ulm

**Sertac Mutlu - Passiert das nur mir?**  
20:00, Bürgerhaus Mitte

**Alternativer Rock/Club Action**  
20:00, Club Action

**Marlies Blume**  
20:00, dansarts ballet centrum ulm

**Walter Spira+Band+Freunde - Aktion 100000**  
20:00, Edwin-Scharff-Haus

**Der eingebildete Kranke**  
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.

**Narrenhock**, 22:00, Kornhaus

**Sonntag 10**

**Narren Gottesdienst**  
9:00, Wengenkirche Ulm

**Stadtgeschichtliche Ausstellung im historischen Gewölbesaal im Schwörhaus**  
11:00, Haus der Stadtgeschichte/Stadtarchiv Ulm

**Sri Durgamayi Ma gibt Darshan**,  
11:00, Ashram Brindavon

**ULMZUG – Der große Narrensprung**  
13:13, Innenstadt Ulm

**MY FAIR LADY**, 14:00, Theater Ulm

**Öffentliche Führung durch die Wanderausstellung „Grafeneck 1940: Geschichte“**  
14:00, Schloss Großlaupheim

**Ein Feuerwerk für den Fuchs**  
14:30, Musikschule Neu-Ulm

**Das kleine Gespenst**  
15:00, Altes Theater Ulm

**Kasperle auf Drachenjagd**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Basketball - Howie's TSG Söflingen**  
15:00, TSV Wieblingen

**15:30, TSG Söflingen, 89081 Ulm, Theodor-Pfizer-Halle**

**Bachata Fortgeschrittenerkurs**  
16:00, lamovida

**Ein Feuerwerk für den Fuchs**  
16:30, Musikschule Neu-Ulm

**„Wenn es nach Regen riecht“**  
17:00, Stadtbücherei Neu-Ulm

**Salsa Cuabana Mittelstufe I+II Kurs**  
18:00, lamovida

**6. KAMMERKONZERT**  
19:30, Theater Ulm

**Mitsing-Lieder-Abend**,  
19:30, Zum fröhlichen Nix

**Dota**, 20:00, Roxy Ulm

**Montag 11**

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park

**JIHAD BABY!**, 11:00, Theater Ulm

**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
15:30, Dein Malort

**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
17:00, Dein Malort

**Bachata Mittelstufekurs**  
19:00, lamovida

**Salsa Cuabana Mittelstufe I+II Kurs**  
20:00, lamovida

**NEUJAHRSKONZERT**  
20:00, Theater Ulm

**Salsa und Bachata Einsteigerkurs**  
21:00, Theater Ulm

**GAME & JAM**  
21:00, Jazzkeller Sauschdall

**Sneak Preview im Dietrich Theater**  
21:30, Dietrich-Theater

**Dienstag 12**

**Beratung in Erziehungsfragen**  
8:15, Kinder- und Familienzentrum Schaffnerstraße 18/1

**Einmischung erwünscht**  
8:30, vh Ulm

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park

**Offener Treff „Zusammen-wachsen“ für Eltern mit Kindern von 1-2 Jahren**  
9:30, Haus der Begegnung

**Kunst-Brunch „OBUMBRO. Schatten-Kunst. Computerspiel“**  
9:30, Museum Ulm

**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
10:00, Dein Malort

**Frauenakademie - Infoveranstaltung »Transkulturelles und interreligiöses Lernhaus der Frauen«**  
18:00, vh Ulm

**Zumba**  
18:30, lamovida

**Wie Sie mit einem Universal-Werkzeug fast jedes Problem lösen können**  
19:00, Dein Malort

**Gegen Freiheit, Demokratie und »die da oben«**, 19:00, vh Ulm

**Salsa und Bachata Fitness**  
19:15, lamovida

**Hanuman Chalisa Singen**  
19:30, Ashram Brindavon

**DER VETTER AUS DINGSDA**  
21:00, Theater Ulm

**Salsa-Abend in der Donauba**  
21:00, Donaabad Neu-Ulm

**Tango Argentino Milonga**  
21:00, Café Fortuna

**Mittwoch 13**

**Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement**  
8:00, Wirtschafts- und Bildungszentrum (WiBiZ) Weißenhorn

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park

**BLICK I KONTAKT - Ausstellung**  
10:00, Remax-Galerie

**Deutsche Spuren in Südosteuropa**  
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

**Kasperle und der Schatz in der Räuberhöhle**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**1. Sitzung des Stadtrates**  
16:30, Rathaus Neu-Ulm

**DaF-Kino: Im Kinosessel Deutsch lernen**  
18:00, Mephisto Ulm

**Royal Opera House: Pique Dame**  
19:00, Dietrich-Theater

**Beobachtung in der Sternwarte Laupheim**  
20:00, Planetarium Laupheim

**Sophie Hunger**, 20:00, Roxy Ulm

**TERROR**, 20:00, Theater Ulm

**Sinfoniekonzert des Uniorchesters Ulm**  
20:00, Kornhaus

**Ladies First Preview: Sweethearts**  
20:00, Dietrich-Theater

**Nachtwächter-Führung**  
20:30, Treffpunkt: Gerberhaus

**Donnerstag 14**

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park

**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm**, 9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm

**Offener Treff „Spatzencafé“ für Familien**  
13:30, Haus der Begegnung

**Kasperle und der Schatz in der Räuberhöhle**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm**  
15:00, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm

**Hauptausschuss**, 16:00, Rathaus Ulm

**2. Sitzung des Ausschusses für Hochbau und Bauordnung**  
16:30, Rathaus Neu-Ulm

**artjamming - freies malen**  
18:30, Nelson-Barracks

**Reggaeton, Afro+ Dancehall**  
18:45, lamovida

**Valentinsmenü im Panorama-Restaurant**  
19:00, Panorama Restaurant (Maritim Hotel)

**16. Jahrestag der Stiftung Erinnerung Ulm**  
19:00, Stadthaus Ulm

**Entdecken Sie die Donaustadt Ruse in Bulgarien!**  
19:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

**16. Jahrestag der Stiftung Erinnerung Ulm**  
19:00, Stadthaus Ulm

**Romantikdinner Candle Light & Music - zum Valentinstag**  
19:00, Manufaktur by Baier

**Freitag 15**

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park

**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm**  
9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm

**Kasperle und der Schatz in der Räuberhöhle**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Gaming**  
16:00, Kinderbibliothek Ulm

**Jakob Bräckle**  
1897-1987

„Meine einfache Landschaft“

**Museum Biberach**  
10.11.18-22.04.19

**Lernen Sie Menschen zu helfen.**

Sie möchten einen Gesundheits- oder Sozialberuf mit besten Jobchancen erlernen? Wir haben an unserem Standort **Ulm** mit Sicherheit das passende Bildungsangebot für Sie.

**Ausbildungsprogramme**

- Logopäde\*In
- Jugend- und Heimerzieher\*In (i.Pl.)
- Kinderpfleger\*In

**Tag der offenen Tür der Schule für Logopädie**  
22.02.2019 um 11.00 Uhr

38 Jahre Bildungserfahrung,  
90 Schulen an 24 Standorten

**IB Medizinische Akademie**  
Magirusstr. 35 / 4 • 89077 Ulm • 0731 93129629  
info@ib-med-akademie.de • www.ib-med-akademie.de

**KULTUR im PFLEGHOF**

**FR 8. Februar Ketil Bjørnstad**  
Piano Solo

**SA 9. Februar Martin Frank**  
Kabarett  
»Es kommt wie's kommt!«

**SA 16. Februar NES**  
Weltmusik

**FR 22. Februar Peter Spielbauer**  
Wortakrobat/Kabarett  
»Alles Bürstel!«

**Stadt Langenau**

kulturamt@langenau.de  
Tel. 07345-9622140  
pflughof-langenau.de

**22**

**42**



# WORMATIA WORMS 02.03.-03.03.2019

GENAUER TERMIN WIRD NOCH FESTGELEGT  
INFOS AUF WWW.SSVULM1846-FUSSBALL.DE



GEMEINSAM FÜR ULM

DIE ULMER SPATZEN FREUEN SICH AUF IHRE  
UNTERSTÜTZUNG BEI DEN HEIMSPIELEN  
IM ULMER DONAUSTADION.

**DER KLEINE PRINZ**, 19:30, Theater Ulm  
**Nisse**, 20:00, Roxy Ulm  
**Beobachtung in der Sternwarte Laupheim**  
20:00, Planetarium Laupheim  
**TERROR**, 20:00, Theater Ulm  
**Bumillo: Die Rutsche rauf**  
20:00, Zehntstadel Leipheim  
**Spieleabend**  
20:00, Zum fröhlichen Nix  
**Der eingebildete Kranke**  
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.  
**Martin Meixner - Matchtape**  
20:30, Begegnungsstätte Charivari

## Samstag 16

**Freiwilligenmesse 2019**  
10:00, Ulmer Volkshochschule  
**7. Ulmer Freiwilligen-Messe**  
10:00, vh Ulm  
**Deutsche Spuren in Südosteuropa**  
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Es werde Licht! - Vol. 3**  
11:00, Stadthaus Ulm  
**Wir lernen das Ulmer Kiechel-Haus kennen**  
14:00, Museum Ulm  
**Kasperle und der Schatz in der Räuberhöhle**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
16:30, Dein Malort  
**Basketball - Howie's TSG Söflingen : Möhringen**  
18:00, TSG Söflingen  
**Candlelig-Abend im Donaabad**  
19:00, Donaabad Neu-Ulm  
**DER VETTER AUS DINGSDA**  
19:00, Theater Ulm  
**Mehr als Halleluja**  
19:00, St. Lambertus Bernstadt  
**Eisdisco & EisdiscoPlus**  
19:00, Eissportanlage des Donaobads  
**ZEIT DER KANNIBALEN**  
19:30, Theater Ulm  
**The Invisible City - LABOR 1|12**  
20:00, Roxy Ulm  
**Der eingebildete Kranke**  
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.  
**Graduas**  
20:00, Zum fröhlichen Nix  
**A/BOMB - AC/DC Smooth recovered-**  
20:30, FUE event  
**CHAPEAU/CHAPEAU AT NIGHT!**  
22:00, Theater Ulm  
**Schüttel dein Speck**  
22:30, Roxy Ulm

## Sonntag 17

**NABU-Führung: Vögel an der Donau**  
9:30, Gasthof Adler  
**Jazz-Frühstück**  
10:00, Spielburg Cafe  
**Wintersport am Sonntagmorgen für Eltern und Kinder**  
10:00, Sporthalle Böfingen  
**Dokumentarfilm über das Phänomen der Heilung. Ein Film, der niemanden kalt lässt.**  
11:00, Obscura Kino (im Roxy)  
**Bundesfestung Ulm - Führungen**  
11:00, Wilhelmsburg Werk XII  
**Sri Durgamayi Ma gibt Darshan**  
11:00, Ashram Brindavon  
**Trio Wieland**  
11:00, Theateri Herrlingen  
**Familienpreview: Die Winzlinge - Abenteurer in der Karibik**  
14:00, Dietrich-Theater  
**MY FAIR LADY**, 14:00, Theater Ulm  
**Kasperle und der Schatz in der Räuberhöhle**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Bachata Fortgeschrittenerkurs**  
16:00, lamovida  
**TANZCAFÉ**, 17:00, Theater Ulm  
**KRAWALLE CONTRA OVATIONEN von Walter Frei**  
17:00, Theateri Herrlingen  
**Handball - TSG Söflingen : SG Pforsheim/Eutingen**  
17:30, Sportzentrum am Kuhberg  
**Salsa Cuabana Mittelstufe I+II Kurs**  
18:00, lamovida  
**Mehr als Halleluja**, 18:00, Petrusplatz  
**Salsa und Bachata Anfänger II Kurs**  
19:00, lamovida  
**Salsa und Bachata Anfänger II Kurs**  
19:00, lamovida  
**The Invisible City - LABOR 1|12**  
20:00, Roxy Ulm

## Montag 18

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
15:30, Dein Malort  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
17:00, Dein Malort  
**Klimawandel: 10 Gedanken, um weiterhin gut schlafen zu können und 1 Grund, um ganz früh aufzustehen**  
19:00, Ulmer Volksbank  
**Bachata Mittelstufekurs**  
19:00, lamovida  
**Salsa Cuabana Mittelstufe I+II Kurs**  
20:00, lamovida

## GAME & JAM

21:00, Jazzkeller Sauschdall  
**Sneak Preview im Dietrich Theater**  
21:30, Dietrich-Theater

## Dienstag 19

**Beratung in Erziehungsfragen**  
8:15, Kinder- und Familienzentrum Schaffnerstraße 18/1  
**Europa to go - eine Donaurallye**  
8:30, Stadtbücherei Neu-Ulm  
**Einmischung erwünscht**  
8:30, vh Ulm  
**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**Offener Treff „Von Anfang an“ für Eltern mit Babys von 0-1 Jahr**  
9:30, Haus der Begegnung  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
10:00, Dein Malort  
**JIHAD BABY!**, 11:00, Theater Ulm  
**Seniorenfachsing Ermingen**  
13:30, Hochsträßhalle Ermingen  
**Digital-AG im Verschwörhaus**  
17:00, Verschwörhaus  
**Vortrag über Gesundheit & Heilung auf geistigem Weg - Bruno Gröning-Freundeskreis**  
17:45, Hotel Garni Lehrertal  
**Zumba**, 18:30, lamovida  
**Victoria**  
19:00, Stadthaus Ulm  
**Wie Sie mit einem Universal-Werkzeug fast jedes Problem lösen können**  
19:00, Dein Malort  
**Salsa und Bachata Fitness**  
19:15, lamovida  
**Divestment 2: Keine Panzerfabriken ...**  
19:30, vh Ulm  
**Hanuman Chalisa Singen**  
19:30, Ashram Brindavon  
**Keine Panzerfabrik für die Türkei**  
19:30, vh Ulm  
**ULMER BENEFIZ-GALA**  
20:00, Theater Ulm  
**Salsa-Abend in der Donaabad**  
21:00, Donaabad Neu-Ulm  
**Tango Argentino Milonga**  
21:00, Café Fortuna

## Donnerstag 21

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm**, 9:30 + 15:00, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm  
**Neutrale Gebäude-Energieberatung**  
13:00, Rathaus Neu-Ulm  
**Offener Treff „Spatzencafé“ für Familien**  
13:30, Haus der Begegnung  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Internationaler Ausschuss**  
16:00, Rathaus Ulm  
**artjamming - freies malen**  
17:45, Hotel Garni Lehrertal  
**Reggaeton, Afro+ Dancehall**  
18:45, lamovida  
**»Es lebe die Freiheit« - Zum 100. Geburtstag von Hans Scholl**  
19:00, KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg  
**„Die Wut: Was Islamisten und Rechts-extreme mit uns machen“**  
19:00, Galerie der SÜDWEST PRESSE  
**Winterzeit**, 19:30, Spielburg Cafe  
**Meditation für den Frieden**  
19:30, Ashram Brindavon  
**ZEIT DER KANNIBALEN**  
19:30, Theater Ulm  
**Garda**, 20:00, Roxy Ulm  
**Study Fever - Dein Donnerstag im HK!**  
20:30, Hinteres Kreuz  
**Milonga Bienvenidos**  
21:00, Café Fortuna

## Mittwoch 20

**Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement**  
8:00, Wirtschafts- und Bildungszentrum (WiBiZ) Weißenhorn  
**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater

**Gemeinderat**, 16:00, Rathaus Ulm  
**Neu-Ulmer Elternrunde: Hochsensible Kinder**  
19:00, Familienzentrum Neu-Ulm  
**AUFSTIEG UND FALL DES ULI H. - EINE DEUTSCHE WURSTIADE**  
19:30, Theater Ulm  
**Beobachtung in der Sternwarte Laupheim**  
20:00, Planetarium Laupheim  
**MY FAIR LADY**, 20:00, Theater Ulm  
**Nachtwächter-Führung**  
20:30, Treffpunkt: Gerberhaus

## Donnerstag 21

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm**, 9:30 + 15:00, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm  
**Neutrale Gebäude-Energieberatung**  
13:00, Rathaus Neu-Ulm  
**Offener Treff „Spatzencafé“ für Familien**  
13:30, Haus der Begegnung  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Internationaler Ausschuss**  
16:00, Rathaus Ulm  
**artjamming - freies malen**  
17:45, Hotel Garni Lehrertal  
**Reggaeton, Afro+ Dancehall**  
18:45, lamovida  
**»Es lebe die Freiheit« - Zum 100. Geburtstag von Hans Scholl**  
19:00, KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg  
**„Die Wut: Was Islamisten und Rechts-extreme mit uns machen“**  
19:00, Galerie der SÜDWEST PRESSE  
**Winterzeit**, 19:30, Spielburg Cafe  
**Meditation für den Frieden**  
19:30, Ashram Brindavon  
**ZEIT DER KANNIBALEN**  
19:30, Theater Ulm  
**Garda**, 20:00, Roxy Ulm  
**Study Fever - Dein Donnerstag im HK!**  
20:30, Hinteres Kreuz  
**Milonga Bienvenidos**  
21:00, Café Fortuna

## Freitag 22

**15. Forum Jugend**, 9:00, vh Ulm  
**Gestaltungsbeirat**  
9:00, Rathaus Ulm  
**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm**  
9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm

**BLICK I KONTAKT - Ausstellung**  
10:00, Remax-Galerie  
**Deutsche Spuren in Südosteuropa**  
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Fachbereichsausschuss Kultur**  
14:00, Rathaus Ulm  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**artjamming - freies malen**  
16:30, Nelson-Barracks  
**Critical Mass in Ulm/Neu-Ulm**  
18:30, Stadthaus Ulm  
**Sp3i3-N8 - ein Spieleabend im Museum**  
19:00, Museum Ulm  
**DER KLEINE PRINZ**  
19:30, Theater Ulm  
**Beobachtung in der Sternwarte Laupheim**  
20:00, Planetarium Laupheim  
**DER VETTER AUS DINGSDA**  
20:00, Theater Ulm  
**THRILLER LIVE 2019**  
20:00, ratiopharm arena  
**Dr. Döblers geschmackvolles Kasperletheater - Für Erwachsene!**  
20:00, Zehntstadel Leipheim  
**Der eingebildete Kranke**  
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.

## Samstag 23

**Junges Atelier im Museum**  
11:00, Museum Ulm  
**GÄSTEFÜHRETAG in Ulm - 80 Führungen mit jeweils 20 Minuten Dauer**  
11:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Vorstellung der Stipendiaten**  
15:00, vh Ulm  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Dr. Döblers geschmackvolles Kasperletheater - Für Kinder!**  
15:00, Zehntstadel Leipheim  
**Singwettbewerb der Kath. Pfadfinderschaft Europas**  
16:00, Edwin-Scharff-Haus  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
16:30, Dein Malort  
**Gospelchor Voices Alive**  
18:00, Auferstehungskirche  
**Alexander Herrmann - „Schnell mal was Gutes“**  
19:00, Congress Centrum Ulm (CCU)  
**TERROR**, 19:00, Theater Ulm  
**Eisdisco & EisdiscoPlus**  
19:00, Eissportanlage des Donaobads  
**Le roi danse**, 19:00, Kornhaus  
**AUFSTIEG UND FALL DES ULI H. - EINE DEUTSCHE WURSTIADE**  
19:30, Theater Ulm  
**Der eingebildete Kranke**  
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.  
**Philipp Weber - Weber N°5**  
20:00, Stadthaus Ulm  
**Madsen**, 20:00, Roxy Ulm  
**Carsten Langner**  
20:00, Zum fröhlichen Nix  
**Altes Land**, 20:00, Theateri Herrlingen

## Dienstag 26

**Beratung in Erziehungsfragen**  
8:15, Kinder- und Familienzentrum Schaffnerstraße 18/1  
**Einmischung erwünscht**  
8:30, vh Ulm  
**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
10:00, Dein Malort  
**Faust**, 10:30, Altes Theater Ulm  
**Ein Feuerwerk für den Fuchs**  
10:30, Musikschule Neu-Ulm  
**Beratung zu Fragen der Erziehung**  
14:00, Kinder- und Familienzentrum im Erika-Schmid-Weg 3  
**Bilderbuchkino**  
**„Henriette Bimmelbahn“**  
15:00, Stadtbücherei Neu-Ulm  
**Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt**  
16:00, Rathaus Ulm

## Sonntag 24

**Royal Opera House: La Traviata**  
10:45, Dietrich-Theater  
**Sri Durgamayi Ma gibt Darshan im Ashram Brindavon**  
11:00, Ashram Brindavon  
**Deutsche Spuren in Südosteuropa**  
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Special: Disney Junior Mitmach-Kino**  
14:00, Dietrich-Theater

**Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung**  
14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Öffentliche Führung durch die Wanderausstellung „Grafeneck 1940: Geschichte“**  
14:00, Schloss Großlaupheim  
**TERROR**, 14:00, Theater Ulm  
**Keine Angst vor Hotzenplotz**  
14:30, Musikschule Neu-Ulm  
**Familihtag im kontiki**  
15:00, kontiki Stadtreagal Ulm  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Le roi danse**, 16:00, Kornhaus  
**Bachata Fortgeschrittenerkurs**  
16:00, lamovida  
**Keine Angst vor Hotzenplotz**  
16:30, Musikschule Neu-Ulm  
**Gospelchor Voices Alive**  
17:00, Kirche St. Klara, Ulm, Oberer Eselsberg  
**Meditieren lernen**  
17:30, Praxis für Physiotherapie  
**Ehrlich Brothers - "Faszination"**  
18:00, ratiopharm arena  
**Salsa Cuabana Mittelstufe I+II Kurs**  
18:00, lamovida  
**Diavortrag Neuseeland - Im Land der langen weißen Wolke**  
19:00, Edwin-Scharff-Haus  
**Özcan Cosar**, 19:00, Roxy Ulm

## Montag 25

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**BLICK I KONTAKT - Ausstellung**  
10:00, Remax-Galerie  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
15:30 + 17:00, Dein Malort  
**Bachata Mittelstufekurs**  
19:00, lamovida  
**Ulm English Comedy Night**  
19:30, Murphy's Law  
**Bill Frisell Trio**  
20:00, Stadthaus Ulm  
**Salsa Cuabana Mittelstufe I+II Kurs**  
20:00, lamovida  
**Strings: Bill Frisell Trio**  
20:00, Stadthaus Ulm  
**GAME & JAM**  
21:00, Jazzkeller Sauschdall  
**Sneak Preview im Dietrich Theater**  
21:30, Dietrich-Theater

## Dienstag 26

**Beratung in Erziehungsfragen**  
8:15, Kinder- und Familienzentrum Schaffnerstraße 18/1  
**Einmischung erwünscht**  
8:30, vh Ulm  
**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**Malspiel - Spielerische Freude am Malen**  
10:00, Dein Malort  
**Faust**, 10:30, Altes Theater Ulm  
**Ein Feuerwerk für den Fuchs**  
10:30, Musikschule Neu-Ulm  
**Beratung zu Fragen der Erziehung**  
14:00, Kinder- und Familienzentrum im Erika-Schmid-Weg 3  
**Bilderbuchkino**  
**„Henriette Bimmelbahn“**  
15:00, Stadtbücherei Neu-Ulm  
**Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt**  
16:00, Rathaus Ulm

**2. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Familie und Kultur**  
9:30, Rathaus Neu-Ulm  
**Fotoausstellung**  
**»Verführung - Die Kraft der Sprache«**  
18:30, vh Ulm  
**Semestereröffnung**  
18:30, vh Ulm  
**Zumba**, 18:30, lamovida  
**Wie Sie mit einem Universal-Werkzeug fast jedes Problem lösen können**  
19:00, Dein Malort  
**Salsa und Bachata Fitness**  
19:15, lamovida  
**JIHAD BABY!**  
19:30, Theater Ulm  
**Hanuman Chalisa Singen im Ashram Brindavon**  
19:30, Ashram Brindavon  
**3. PHILHARMONISCHES KONZERT**  
20:00, Theater Ulm  
**Abbas Khider**, 20:00, Roxy Ulm  
**Südtirol - Unter und über den Wolken**  
20:00, Edwin-Scharff-Haus  
**Blues History Tour mit Black Patti feat. Didi Neumann an der Mundharmonika**  
20:30, vh Ulm  
**Salsa-Abend in der Donaabad**  
21:00, Donaabad Neu-Ulm  
**Tango Argentino Milonga**  
21:00, Café Fortuna

## Mittwoch 27

**Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement**  
8:00, Wirtschafts- und Bildungszentrum (WiBiZ) Weißenhorn  
**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**BLICK I KONTAKT - Ausstellung**  
10:00, Remax-Galerie  
**Faust**, 10:30, Altes Theater Ulm  
**Deutsche Spuren in Südosteuropa**  
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Kasperle und Kroko im Zauberwald**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Lieder und Fingerspiele aus aller Welt**  
15:30, Kinder- und Familienzentrum im Erika-Schmid-Weg 3  
**Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales**  
16:00, Rathaus Ulm  
**2. Sitzung des technischen Ausschusses öffentlicher Lebensraum und Verkehr**  
16:30, Rathaus Neu-Ulm  
**»Der Gsälbär - eine bedrohte Art«**  
17:00, vh Ulm  
**»Die Mütter des Grundgesetzes und ihre Mitstreiterinnen«**  
18:30, Sparkasse Ulm  
**Neu-Ulmer Elternrunde: Kinderlebensmittel unter der Lupe.**  
19:00, Familienzentrum Neu-Ulm  
**DER KLEINE PRINZ**  
19:30, Theater Ulm  
**Die Nacht der Musicals**  
20:00, Congress Centrum Ulm (CCU)  
**Beobachtung in der Sternwarte Laupheim**  
20:00, Planetarium Laupheim  
**DER VETTER AUS DINGSDA**  
20:00, Theater Ulm  
**Faust**, 20:00, Altes Theater Ulm  
**wild grandchild of tree/electric - LABOR 1|12**  
20:00, Roxy Ulm  
**Nachtwächter-Führung**  
20:30, Treffpunkt: Gerberhaus

## Donnerstag 28

**Bertram Bartl - Acercamiento a México**  
9:00, Galerie im Science Park  
**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm**  
9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm  
**BLICK I KONTAKT - Ausstellung**  
10:00, Remax-Galerie  
**Sprache machen Seele auf**  
10:00, vh Ulm  
**Deutsche Spuren in Südosteuropa**  
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Offener Treff „Spatzencafé“ für Familien**  
13:30, Haus der Begegnung  
**Tag der Seltenen Erkrankungen - 28. Februar 2019 - Aktionstag in Ulm**  
14:00, Stadthaus Ulm  
**Sprache machen Seele auf**  
14:00, vh Ulm  
**Tag der Seltenen Erkrankungen - Aktionstag in Ulm**  
14:00, Stadthaus Ulm  
**Winterspielplatz in der Friedenskirche Neu-Ulm**  
15:00, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm  
**Kasperle und Kroko im Zauberwald**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Öffentliche Führung „Ausgang offen - Neues aus der Sammlung“**  
18:00, kunsthalle weishaupt  
**Spieleabend in der Bücherei**  
18:00, Stadtbücherei Neu-Ulm  
**artjamming - freies malen**  
18:30, Nelson-Barracks  
**Reggaeton, Afro+ Dancehall**  
18:45, lamovida  
**Sprache machen Seele auf**  
19:00, vh Ulm  
**Filmvorführung „Boyhood“**  
19:00, Laemmle-Kino  
**wild grandchild of tree/electric - LABOR 1|12**  
19:00, Roxy Ulm  
**Weiberfasnet ü16 Party**  
19:30, Kornhaus  
**Tanztreff im Bürgerzentrum Eselsberg**  
19:30, Bürgerzentrum Eselsberg  
**Meditation für den Frieden**  
19:30, Ashram Brindavon  
**Study Fever - Dein Donnerstag im HK!**  
20:30, Hinteres Kreuz  
**Milonga Bienvenidos**  
21:00, Café Fortuna

Termine bitte bis zum  
10. des Vormonats unter  
www.ulm.de/veranstaltungen  
eintragen



# DER RESTAURANTFÜHRER

Ulm | Neu-Ulm & Umgebung

2019

KSMVERLAG

**ESSEN SIE NICHT IRGENDWO!**

Wir haben für Sie die Restaurants der Region getestet

130 Restauranttests

Erhältlich im Buchhandel, bei Abt in Ulm, oder direkt bei uns: [www.ksm-verlag.de](http://www.ksm-verlag.de)

nur 13 €

## MUSEEN/AUSSTELLUNGEN

**Museum Ulm**  
bis 28.04.2019  
**ORUMBRO** Schattenwelt Computerspiel  
bis 17.02.2019  
Von Zauberwesen, Ungeheuern und Gespenstern – Mythen und Legenden im japanischen Farbholzschnitt des 18. Und 19. Jahrhunderts  
**Museum der Brotkultur**  
>> wegen Umbau geschlossen  
**Museum Villa Rot**  
bis 10.02.2019  
**Magie und Ritual + Benedikt Hipp**  
Edwin Scharff Museum, Kindermuseum  
bis 10.02.2019  
**Hör mal, wer da guckt.**  
Eine Mitmachausstellung zum Hören, Sehen und Staunen.  
**Museum Biberach**  
bis 03.03.2019  
**Lager Lindele**  
Stadthaus Ulm  
bis 10.03.2019  
**Lichte Momente**  
Donauschwäbisches Zentralmuseum  
bis 28.04.2019  
**Glühender Stahl und rauchende Schlote**  
Blautalcenter Ulm  
bis 05.05.2019  
**KÖRPERWELTEN**  
kunsthalle weishaupt  
bis 6.10.2019  
Ausstellung „Ausgang offen – Neues aus der Sammlung“

**Haus der Stadtgeschichte/Stadtarchiv Ulm**  
bis 31.08.2019  
Stadtgeschichtliche Ausstellung im historischen Gewölbesaal im Schwörhaus  
**Donauschwäbisches Zentralmuseum**  
bis 30.09.2019  
**Deutsche Spuren in Südosteuropa**  
vh Ulm  
bis 26.10.2019  
**Einmischung erwünscht**  
**HfG-Archiv Ulm**  
Dauerausstellung  
„Hochschule für Gestaltung Ulm. Von der Stunde Null bis 1968“  
»wir wollten das andere«  
**Ulmer Jugendliche im NS**  
8:00, vh Ulm  
**BLICK | KONTAKT – Ausstellung**  
10:00, Remax-Galerie

Termine bitte bis zum **10. des Vormonats** unter [www.ulm.de/veranstaltungen](http://www.ulm.de/veranstaltungen) eintragen

## ADRESSEN

**Bibliotheken**  
**Stadtbibliothek Ulm**, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, [www.stadtbibliothek.ulm.de](http://www.stadtbibliothek.ulm.de) | **Stadtbücherei Neu-Ulm**, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 70502350, [www.stadtbuecherei-neu-ulm.de](http://www.stadtbuecherei-neu-ulm.de)  
**Galerien**  
**Kunstverein Ulm e. V.**, Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, [www.kunstverein-ulm.de](http://www.kunstverein-ulm.de) | **Künstlergilde Ulm e. V.**, Donaustr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 28215, [info@kuenstlergildeulm.de](mailto:info@kuenstlergildeulm.de), [www.kuenstlergildeulm.de](http://www.kuenstlergildeulm.de) | **Galerie Tobias Schrade**, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, [www.galerie-tobias-schrade.de](http://www.galerie-tobias-schrade.de) | **Galerie Sebastianskapelle**, Hahnengasse 25, Ulm | **Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung**, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, [www.proarte-ulmer-kunststiftung.de](http://www.proarte-ulmer-kunststiftung.de) | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, [www.stadthaus.ulm.de](http://www.stadthaus.ulm.de) | **Künstlerhaus Ulm**, Im Ochsenhäuser Hof, Grüner Hof 5, Ulm, Tel. 0731 6020138, [www.kuenstlerhaus-ulm.de](http://www.kuenstlerhaus-ulm.de)  
**Kinder**  
**Kindertheater Werkstatt**, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07392 96 99 386, [www.kindertheater-werkstatt.de](http://www.kindertheater-werkstatt.de) | **kontiki Kulturwerkstatt**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, [www.kontiki-ulm.de](http://www.kontiki-ulm.de) | **1. Ulmer Kasperletheater**, Büchsen-gasse 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, [www.kasperletheaterulm.de](http://www.kasperletheaterulm.de) | **Ulmer Spielschachtel**, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, [www.luftkuss-ulm.de](http://www.luftkuss-ulm.de) | **Topolino Figurentheater**, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, [www.topolino-figurentheater.de](http://www.topolino-figurentheater.de)  
**Kultur**  
**Charivari**, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442 | **CAT**, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, [www.cat-cafe.de](http://www.cat-cafe.de) | **Edwin-Scharff-Haus**, Silberstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 7050-5055 | **Kornhaus**, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990 | **Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus**, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, [www.voehringen.de](http://www.voehringen.de), Tel. 07306 9622-70 | **Jazzkeller Sauschdall**, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, [www.sauschdall.de](http://www.sauschdall.de) | **KCC Kultur-Creative-Center**, Pfarrer-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, [www.kcc-theater.de](http://www.kcc-theater.de) | **KunstWerke. V./JazzWerk**, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 2640018, [www.kunstwerk-ulm.de](http://www.kunstwerk-ulm.de) | **Pfleghofsaal Langenau**, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, [www.pfleghof-langenau.de](http://www.pfleghof-langenau.de) | **ROXY** – Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, [www.roxy.ulm.de](http://www.roxy.ulm.de) | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, [www.stadthaus.ulm.de](http://www.stadthaus.ulm.de) | **Kulturhaus Schloss Großlaupheim**, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016 | **Zehntstadel Leipheim**, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, [www.zehntstadel-leipheim.de](http://www.zehntstadel-leipheim.de)  
**Museen/Sammlungen**  
**Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM)**, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, [www.dzok-ulm.de](http://www.dzok-ulm.de) | **Heimatmuseum Pfuhl**, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180 | **Kunsthalle Weishaupt**, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, [www.kunsthalle-weishaupt.de](http://www.kunsthalle-weishaupt.de) | **Edwin**

**Scharff Museum. Kunstmuseum. Kinder-museum. Erlebnisräume**, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, [www.edwin.scharff.museum.de](http://www.edwin.scharff.museum.de) | **Mikroskop-museum**, Schlossstraße 30 A, Wieblingen, Tel. 0731 47844 | **Museum der Brotkultur**, Salzstadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955, [www.museum-brotkultur.de](http://www.museum-brotkultur.de) | **Museum Söflingen**, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 382241 | **Naturkundliches Bildungszentrum**, Kornhaus-gasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, [www.naturkunde-museum.de](http://www.naturkunde-museum.de) | **Museum Ulm**, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, [www.museum-ulm.de](http://www.museum-ulm.de) | **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg**: KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, [www.dzok-ulm.de](http://www.dzok-ulm.de) | **Ulmer Denkstätte**, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (EinsteinHaus), Ulm, Tel. 0731 153013 | **Museum im Konventbau mit Bibliotheks-saal**, Schlossstraße, Wieblingen, Tel. 0731 5028675 | **Walther Collection**, Reichen-auerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, [www.walthercollection.com](http://www.walthercollection.com)  
**Sonstige**  
**Ratiopharm-Arena**, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410 | **Ulm-Messe**, Böfinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, [www.ulm-messe.de](http://www.ulm-messe.de) | **Unitas Loge Ulm**, Walfischgasse 24, Ulm, [www.unitas-ulm.de](http://www.unitas-ulm.de) | **Vh Ulm (vh)**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, [www.vh-ulm.de](http://www.vh-ulm.de)  
**Theater**  
**Akademietheater Ulm e. v.**, Unterer Kuh-berg 10, Ulm, Tel. 0731 387531, [www.adk-ulm.de](http://www.adk-ulm.de) | **JUB Junge Ulmer Bühne**, [www.jub-ulm.de](http://www.jub-ulm.de) | **Theateri Herrlingen**, Oberherrlingerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177 | **Theater Neu-Ulm**, Hermann-Köhl-Straße 3, Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, [www.theater-neu-ulm.de](http://www.theater-neu-ulm.de) | **TheaterWerkstatt Ulm**, Schiller-str. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, 07348

982180, [www.theaterwerkstatt-ulm-ev.de](http://www.theaterwerkstatt-ulm-ev.de) | **Theater Ulm**, Herbert-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, [www.theater.ulm.de](http://www.theater.ulm.de)  
**Tourist-Information**  
Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, [www.tourismus.ulm.de](http://www.tourismus.ulm.de)

Mehr Informationen zum Veranstaltungsprogramm finden Sie im Internet unter: [www.ulm.de/veranstaltungen](http://www.ulm.de/veranstaltungen)

## → KARTENSERVICE

**ROXY**  
Schillerstr. 1/12  
Tel. 0731 96862-0  
**ulmtickets**  
Neue Straße 79,  
[vk@ulmtickets.de](mailto:vk@ulmtickets.de)  
**Südwest Presse**  
Medienhaus, Frauenstraße 77  
Tel. 0731 156-855  
**Schwäbische Zeitung**  
Kartenservice: 0180 2008007  
(Nur 0,06 EUR/Anruf)



## Das LeZzte im SpaZz



Geologisch wertvoll: Ulm ist das ideale Endlager

# DAS KOMMT AN!

Professionelle Flyerverteilung

Verteilen Sie Ihre Flyer, Prospekte und Programme zuverlässig mit unserem SpaZz-Verteilservice. Fragen Sie uns.

**KSM Verlag**  
Teresa Elsässer  
Telefon 0731 – 378 3293  
[elsaesser@ksm-verlag.de](mailto:elsaesser@ksm-verlag.de)



- 01 FEB** New Siyou Gospel Project
- 02 FEB** Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz
- 09 FEB** Conny & die Sonntagsfahrer Komm' ein bisschen mit...
- 01 März** 22. Laupheimer Nacht der Poeten
- 03 März** Michel aus Lönneberga Astrid Lindgren
- 23 März** Eine Hommage an die Göttin des Pop Whitney Houston Mehr als ein Moment
- 27 März** Marlies Blume hne Dich fehlt Dir was

Tickets auch im ROXY, traffiti Service Center Ulm, Illertisser Zeitung, Neu-Ulmer Zeitung und unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

**KULTURHAUS SCHLOSS GROßLAUPHEIM**

FON 07392. 9680016



[www.kulturhaus-laupheim.de](http://www.kulturhaus-laupheim.de)





**knackig** ...in Farbe.  
**knackig** ...im Service.  
**knackig** ...im Preis.

**DRUCKHAUSFRANK**  
 Wir sind Ihre Druckerei.

**Druckhaus Frank GmbH** Sandfeldring 13 09092-96691-0 info@druckhaus-frank.de  
 86650 Wemding 09092-96691-29 www.druckhaus-frank.de

**HIER**  
 WERDEN SIE VON IHREN KUNDEN GEFUNDEN.

Ihre Anzeige mit Verortung im Stadtplan.

**AKTUELLE TOP-JOBS** **JOBS-ULM.DE**

**systemsport GmbH:**

- Sachbearbeiter Auftragsabwicklung (m/w), Lagerist (m/w), Aushilfen Produktion / Lager (m/w), Produktionskoordinator (m/w)

**Nuvisan:**

- Study Recruiter (m/w) für den Bereich Clinical Operations Phase I-IIa

**Stein & Partner mbB:**

- STEUERFACHANGESTELLTER/STEUERFACHWIRT (M/W)

**Gugelfuss:**

- IT-Spezialist (m/w/d), Kraftfahrer (m/w/d), Verkaufssinnendienst – Mitarbeiter (m/w/d)

**JETZT BEWERBEN UNTER WWW.JOBS-ULM.DE**

**50% RABATT**

Für alle eingetragenen gemeinnützigen Vereine auf alle Anzeigenpreise im Jahr 2019!

**Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG**  
 Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und schnell zum bestmöglichen Marktpreis.

**TENTSCHERT** Immobilien IVD · seit 1986  
 Telefon: 0731.37 95 22-0  
 www.tentschert.de



**Anonyme AIDS-Beratung**  
 Schillerstr. 30  
 89077 Ulm  
 Tel. 07 31 / 185 17 20

**Pizza für Abholer**  
 SCHON AB **4,99**

**Domino's**  
 Domino's Ulm  
 Frauenstr. 38-40\*  
 Tel 0731-155 396 0  
 \*Bus-Haltestelle Rosengasse (Linie 4)

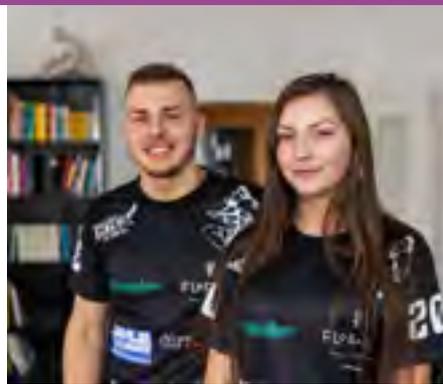
**PIZZEN MARGHERITA, SALAMI, BRUSCHETTA, FUNGHI UND PROSCIUTTO**  
 ALS CLASSIC (Ø 25 cm)

**dominos.de**

## Der Kampfsport-Nachwuchs

Nicole Zajcev und Matas Miliunas sind Profi-Thaiboxer beim TSV Langenau – und dabei deutsche, europäische und Weltmeister

Auditorin: Teresa Elsässer



**Thaiboxen ist eine** asiatische Kampfsportart, bei der man mit vollem Körpereinsatz trainiert. Man bezieht Ellenbogen, Füße, Fäuste und Knie mit ein, die im Thaiboxen so genannten „acht Waffen“. Ausdauer, Koordination und Technik sind beim Thaiboxen im Einklang. Auch bekommt man beim „Auspowern“ den Kopf wieder frei.

**Nicole Zajcev ist** 16 Jahre alt und betreibt diese Sportart seit ihrem sechsten Lebensjahr. Ihr Bruder hat sie inspiriert und von ihm konnte sie sich viel abschauen. Matas Miliunas ist 19 Jahre alt und begann mit Thaiboxen als Jugendlicher. Davor hat er viele verschiedene Sportarten ausprobiert, bis er schließlich zum Thaiboxen kam. Anders als bei anderen Sportarten, die er ausprobierte, kann er sich hier richtig beweisen und sich an seinen Gegnern messen.

**Die beiden Kandidaten** stiegen schnell auf und sind heute erfolgreiche und talentierte Thaiboxer. Sie erkämpften sich verschiedene Titel: Beide sind unter anderem mehrfache deutsche Meister und Europameister. Nicole Zajcev und Matas Miliunas sind sehr stolz auf ihre Leistungen. Aber

der Erfolg kommt auch nicht von ungefähr: „Es ist mit viel Arbeit verbunden – je erfolgreicher du sein willst, desto mehr musst du investieren“, berichtet Matas. Da Nicole und Matas auch noch zur Schule gehen, müssen sie Lernen und Sport unter einen Hut bekommen. Oftmals sind die Wettkämpfe auch außerhalb der Ferienzeiten. Doch die Schule unterstützt sie darin, damit sie an den Wettkämpfen teilnehmen können. Nicole Zajcev und Matas Miliunas kommen dabei ganz schön in der Welt rum: In Europa sind sie viel unterwegs, in Weißrussland, in der Türkei und in Thailand hatten sie auch schon Wettkämpfe. Neben den Meisterschaften findet sich aber als Ausgleich auch noch die Zeit, die Austragungsorte zu besuchen.

**Das Ziel des TSV Langenau** ist es, auch diese Sportart weiter zu etablieren und voranzutreiben, da sie in Deutschland noch nicht allzu verbreitet ist. Die Hoffnung ist, dass Thaiboxen bald olympische Disziplin wird. Eine olympische Goldmedaille wäre auch im Thaiboxen das Traumziel für die beiden erfolgreichen Nachwuchssportler!

## Interview

**Euer Lieblingsort in Ulm oder Neu-Ulm?**

**Nicole Zajcev:** Das Restaurant „Choclet“ in Ulm.

**Matas Miliunas:** Auch ein Restaurant in Ulm, das „Ronnie Biggs“.

**Eure größte Leidenschaft?**

**Nicole Zajcev:** Der Kampfsport!

**Matas Miliunas:** Ganz klar – Kampfsport!

**Eure Hobbys?**

**Nicole Zajcev:** Tanzen als Ausgleich zum Kampfsport, Freunde treffen.

**Matas Miliunas:** Fitness, Freunde treffen, Kampfsport.

**Was sind eure Ziele und Pläne für die Zukunft?**

**Matas Miliunas:** Nach der Schule erstmal eine Ausbildung machen. Der Traum aber wäre, das Hobby zum Beruf zu machen: später mal mit Thaiboxen Geld zu verdienen und davon leben zu können.

**Nicole Zajcev:** Auch wie bei Matas später mal mit Thaiboxen Geld verdienen zu können und nach der Schule, die ich erst in 3 Jahren abschließen werde, vielleicht ein Studium beginnen.



Privatpraxen im  
Kompetenzzentrum für  
Medizin und Ästhetik

Spezialisierte  
Medizin  
auf  
höchstem  
Niveau!

Reuttier Straße 27

89231 Neu-Ulm

Tel.: 0731 / 850 797- 70

Fax: 0731 / 850 797- 99

info@areion-med.de

## Unsere Fachgebiete:

HNO-Heilkunde

Augenheilkunde

Dermatologie

Venenheilkunde

Rheumatologie

Neurologie

Neuraltherapie

Psychotherapie

Psychiatrie

Präventionsmedizin

Urologie

Proktologie

Gastroenterologie

Ästhetische Medizin



DA GEHT MAN(N) HIN!

Das Pflegekonzept für den **Mann**

Pediküre/Maniküre/Gesichtsbehandlung/Massage



Platzgasse 26 Ulm Tel. 0731 3886 1753  
www.feinschliff-ulm.de

Feinschliff - Massage - Energy & Flow

Für alle, die eine kurze Auszeit brauchen. Powermassage für Nacken, Schultern und Rücken  
Tiefenentspannung pur! 25 Min. Euro 25,00





NEUE FOLGE

**AUF EIN  
BIER MIT**

Jeden Donnerstag  
19:30 Uhr  
**regioTV**

**NEUE  
Folgen!**  
ab 07.02.19

**Ein Gast.  
Ein Gespräch.  
Ein Bier.**

*... in der Regel*



Februar 2019

09

Das Magazin für die Zukunft von  
**Bildung, Beruf & Lernen**

Ulm // Neu-Ulm // Region

[www.ksm-verlag.de](http://www.ksm-verlag.de)

# Wissenshunger

Vorwort //	03
Die Robotik AG des Lessing-Gymnasiums //	04
Die Montessori-Schule //	06
Die Brauerei Gold Ochsen //	08
Die HfK + G Ulm //	09
Weiterbildungsprogramme der IHK Ulm //	10
Auszubildende im Handwerk //	11
Die St. Elisabeth-Stiftung //	11



**Karriere in einem Laborberuf**

**Gut bezahlter Beruf in zwei Jahren**

**Für Jugendliche mit mittlerer Reife oder Abitur**

Berufskolleg für Chemisch-Technische Assistenten  
Berufsausbildung in der Schule.



**Im Fach Umweltanalytik sind wir als chemische Detektive tätig.**

**Abi und Beruf in drei Jahren. Clever!**

**Ich werde als Technischer Assistent arbeiten.**

**8 Stunden Laborunterricht pro Woche. Cool!**

**Ich werde ein MINT-Fach studieren.**

**Chemie  
Biotechnologie  
Umwelt**

**Für Jugendliche mit mittlerer Reife**

**Technisches Gymnasium  
Profil Angewandte  
Naturwissenschaften**

**Einmal lernen. Zwei Abschlüsse.**

Am Käppele 9  
88471 Laupheim  
Tel.: 07392 9654 0  
www.kvs-schule.de

# Eine tolle Region



**Wer als junger Mensch die Schule verlässt, steht vor der großen Frage: „Was nun?“** Die Möglichkeiten sind mannigfaltig – egal ob Studium oder Ausbildung. Gut, dass wir in einer prosperierenden Region leben, die Hochschulen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und somit zahlreichen Studiengängen bietet. Zudem: Von inhabergeführten Handwerksbetrieben bis hin zu Großkonzernen – hier findet jeder, der sucht, einen Ausbildungsplatz. Wobei die Auswahl zu überblicken dabei nicht ganz leicht ist. Auch wer seinen Arbeitsplatz wechseln möchte, tut sich in und um Ulm und Neu-Ulm leicht. Viele Firmen bieten Arbeitsplätze in vielen zukunftsweisenden Bereichen und in einem arbeitnehmerfreundlichen Umfeld. Jedes Jahr möchten wir mit unserem „Wissenshunger“ einen Blick auf das Besondere in unserer Region rund um das Thema Bildung und Beruf werfen. Wir wünschen viel Freude bei der Lektüre!

Herzlichst,  
*Daniel Grafberger*

Daniel M. Grafberger

## Impressum

**Redaktionsleiter, Chef vom Dienst //** Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de  
**Redaktion //** Philipp Schneider (ps), schneider@ksm-verlag.de, Tel. 0731 3783293,  
**Mitarbeiter dieser Ausgabe //** Teresa Elsässer (te)  
**Verlagsleitung (V. i. S. d. P.) //** Michael Köstner (mk), koestner@ksm-verlag.de  
 Tel. 0731 3783293  
**Verlag //** KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de  
**Lektorat //** Dr. Wolfgang Trips  
**Gestaltung //** Michael Stegmaier  
**Anzeigen //** Michael Köstner, Tel. 0731 3783293, koestner@ksm-verlag.de  
 Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de  
 Teresa Elsässer, Tel. 0731 3783293, elsasser@ksm-verlag.de  
**Druck //** Druckhaus Frank GmbH, 86650 Wemding  
**Bankverbindung //** Deutsche Bank, IBAN: DE83 6 307 002 400 117 275, BIC: DEUT DE 630

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.



Wissenshunger ist ein Produkt des Monatsmagazins SpaZz

## Durstig auf Karriere?

**Jetzt bewerben zum Studiengang für Oktober 2019:  
Bachelor of Science für Wirtschaftsinformatik**

**Fragen?  
Wir antworten gerne unter 0731 164-233**



**Ulms flüssiges Gold**



// ROBOTIK

# DIE INGENIEURE VON MORGEN

**Der Vizeweltmeister** // Einer der Roboter, mit dem die Robotik AG in Kanada bei der WM war

**Im Lessing-Gymnasium Neu-Ulm basteln Schülerinnen und Schülern aller Klassenstufen in der Robotik AG meisterlich an Robotern, mit denen sie beeindruckende Erfolge auf Meisterschaften einfahren**

Bericht und Fotos // Daniel M. Grafberger



**Der Roboter der 5. und 6. Klasse**  
// Aus Legotechnik; er folgt mittels Sensor dem Infrarotsignal des Balls



**Nur zwei Räder** // Der sich ständig im Gleichgewicht haltende Roboter ist Teil der Disziplin „OnStage“



**Ein Teil der Robotik AG** // Luka, Haris, Noah, Talu, Schulleiter Dr. Martin Bader, Davud, Paul, Maximilian, Christoph und Julius

**Bei unserem Termin**, direkt in den Räumen der Robotik AG im Untergeschoss des Neu-Ulmer Lessing-Gymnasiums, ist es nicht der Schulleiter, der uns alles zeigt, nein, es sind selbstverständlich die Schüler, die ihre Arbeit vorstellen. Wer einem Haufen Technik Fußballspielen beibringen kann, kommt auch locker mit einem Journalisten klar. Seit elf Jahren gibt es die Robotik AG hier an der Schule und den Erfolg kann man sich in zwei großen Vitrinen voller Trophäen ansehen – die schiere Masse beeindruckt ebenso wie jede Einzelleistung.

**Aber zurück auf Anfang:** Schon in der 5. und 6. Klasse kann man hier mitmachen. Da bestehen die Roboter zwar eher aus Lego-Technik und sind mit einfacher Programmierung zu steuern, aber es wird in Teams gearbeitet und die höheren Klassenstufen betreuen die „Kleinen“, stellen Aufgaben und Material, helfen, wo Hilfe gebraucht wird. Ab der 7. oder 8. Klasse geht es dann an richtige Elektronik und Sensorik; Leiterplatten werden selbst geplant sowie gelötet und Bauteile können mit einem 3-D-Drucker erstellt werden – natürlich auch hier im Team.



**Eindrucksvolle Dokumentation der Erfolge** // Eine der beiden Vitrinen mit Pokalen und Auszeichnungen

**Zur Motivation gehören** die Besuche von Wettbewerben. Der nächste steht am 23. und 24. Februar an: die RoboCup Junior Qualifikation in Vöhringen. Das sind quasi die süddeutschen Meisterschaften, bei denen man sich für die deutsche Meisterschaft qualifizieren kann. Dort wiederum, mit dem ersten oder zweiten Platz, qualifiziert man sich für die Weltmeisterschaft. Das hat die letzten Jahre regelmäßig geklappt. Als deutscher Meister konnte die Robotik AG so 2017 in Japan und 2018 in Kanada antreten und zuletzt Vizeweltmeister werden. Das erklärte Ziel 2019 ist nun die WM in Sidney.

**In drei Disziplinen** ist die Robotik AG am Start: „Soccer“ ist Roboter-Fußball, bei „Rescue Line“ folgt der Roboter einer vorgegebenen schwarzen Linie und bei „OnStage“ werden die Roboter zu Schauspielern, spielen Szenen aus Märchen oder Computerspielen nach. Im Lessing-Gymnasium spielen eine Handvoll Roboter dieses Mal Szenen aus „Mario Bros.“ nach: Der Held Mario muss die entführte Prinzessin retten. Dabei sind Roboter mit Infrarotsensoren, aber auch einer mit nur zwei parallel stehenden Rädern, der sich stetig ausbalancieren muss, im Ensemble. Für jede Meisterschaft gibt es neue und verbesserte Roboter. Der 2019er-Fußball-Roboter beispielsweise wird einen Laser-Sensor bekommen, der eine noch präzisere Positionierung und Gegner-Erkennung ermöglicht.

**Aber auch individuelle** Einzelprojekte entstehen mit und in der AG. In der Oberstufe gibt es so zum Beispiel ein P-Seminar Medizintechnik, bei dem gerade für einen Parkinsonpatienten im RKU Ulm Gabeln und Löffel entwickelt werden, die das Zittern ausgleichen und bei der Essenaufnahme helfen.

**Gegründet wurde die** Robotik AG von Schulleiter Dr. Martin Bader, der selbst Mathe und Physik unterrichtet, nachdem er einen Artikel über Robotik las, dachte, das ist es, und so seine Liebe zur Technik weitergeben kann. Inzwischen sind es rund 70 Schüler, die sich engagieren und Bader wird von der Kollegin Barbara Walcher unterstützt. Vor allem in den Wettbewerben sieht er einen essenziellen Teil der Motivation: „Wenn man auf einen Termin und den Erfolg hinarbeitet, gibt das einen ganz anderen Schub! Und allgemein stärkt die AG neben der technischen Erfahrung auch die Teamfähigkeit.“ Und wer die Schülerinnen und Schüler des Lessing-Gymnasiums anfeuern will: Besucher sind bei der Qualifikation in Vöhringen herzlich willkommen!

## Information

[www.lessing.schule.neu-ulm.de](http://www.lessing.schule.neu-ulm.de)  
[www.robotcupgermanopen.de/de/voehringen](http://www.robotcupgermanopen.de/de/voehringen)



# GARTNER



**Lakhta Center**  
Europas höchster  
Wolkenkratzer

**Fassadenfläche**  
100.000 Quadratmeter

**Fassadenelemente**  
16.500

© TimeLab

## Gute Aussichten gesucht?

**Starte deine Ausbildung mit Gartner**

Deine Studienmöglichkeiten:

- | **Duales Studium Fassadentechnik**
- | **Ulmer Modell: Konstruktion & Entwicklung**

Deine Ausbildungsmöglichkeiten:

- | **Konstruktionsmechaniker/in**
- | **Technische/r Systemplaner/in**
- | **Industriekaufmann/frau**



**Dein Blick hinter die Fassade!**  
**Ausbildung bei Gartner.**

**Josef Gartner GmbH**  
Gartnerstraße 20 · 89423 Gundelfingen

## // INTERVIEW PÄDAGOGIK

# „Praxisorientiert und berufsbezogen“

Die Schulleiterin der Montessori-Schule Neu-Ulm, Nicola Köstner, im Gespräch über die Besonderheiten der Montessori-Pädagogik, soziale Kompetenz, intrinsische Motivation und die Chancen der Absolventen auf dem Arbeitsmarkt



Stehen im Fokus // Soziale Kompetenz und Kreativität



Nicola Köstner // Schulleiterin der Montessori-Schule Neu-Ulm

**Wissenshunger:** Frau Köstner, skizzieren Sie kurz das Besondere Ihrer Montessori-Schule?

**Nicola Köstner:** Die Montessori-Pädagogik lässt Kindern und Jugendlichen viele Freiheiten, ihre Stärken im eigenen Tempo weiterzuentwickeln. Sie lernen aber auch sehr viel im Austausch mit den Mitschülern in den jahrgangsgemischten Lerngruppen. Ihre Schwächen lernen sie zu reflektieren und anzugehen. Fehler werden als Chance gesehen, dazulernen. Maria Montessori legte viel Wert darauf, die Individualität der Schüler zu berücksichtigen. Deshalb stehen an unserer Schule besondere Lernmaterialien zur Verfügung und mehr Personal als an anderen Schulen.

**Kann man Waldorf- mit der Montessori-Pädagogik vergleichen?**

Den beiden pädagogischen Richtungen ist gemeinsam, dass sie reformpädagogisch sind. Sie bieten also eine Alternative zum Regelschulsystem. Die Herangehensweise ist aber grundverschieden.

**Ist Ihre Schule für jedes Kind und jeden Jugendlichen geeignet?**

Keine Schulform kann allen Kindern und Jugendlichen gerecht werden, das ist bei Montessori nicht anders. In der Montessori-Schule müssen die Schüler ein eigenes Interesse und Eigeninitiative mitbringen. Ein Montessori-Motto lautet zum Beispiel: Hilf mir, es selbst zu tun.

**Inwiefern vermittelt die Montessori-Schule wichtige Voraussetzungen für den Berufsstart?**

Viele Fächer sind sehr praxisorientiert und im Jugendalter auch berufsbezogen, zum Beispiel die Fächer Technik, Wirtschaft und Soziales. Sehr wesentlich ist aber auch das Erlernen von sozialer Kompetenz und Teamarbeit - zwei Fähigkeiten, die Arbeitgeber an Montessori-Absolventen sehr schätzen.

**Wie hilft die Montessori-Schule den Absolventen bei der bevorstehenden Berufswahl?**

## Information

Montessori-Volksschule  
Neu-Ulm  
Baumgartenstraße 7  
89231 Neu-Ulm  
Tel. 0731 9807867  
[www.montessori-ulm.de](http://www.montessori-ulm.de)



Für die Arbeitswelt geschult // Schulabgänger der Montessori-Schule Neu-Ulm



Viele Berufsfelder werden bei uns im Unterricht erarbeitet und kennengelernt. Natürlich sind hierbei auch Praktika sehr wesentlich.

**Welche Schulabschlüsse bieten Sie?**

An der Montessori-Schule Neu-Ulm können Schüler drei verschiedene Abschlüsse erlangen: den erfolgreichen Mittelschulabschluss, den qualifizierenden Mittelschulabschluss und den mittleren Bildungsabschluss, der der Mittleren Reife entspricht.

**Haben es Montessori-Absolventen leichter oder schwerer, einen Ausbildungs- oder Studienplatz zu bekommen?**

Stehen im konkreten Berufsleben Qualifikationen wie die genannte soziale Kompetenz, intrinsische Motivation, aber auch zielgerichtetes, strukturiertes Arbeiten im Vordergrund, dann können Montessori-Schüler punkten. Wir haben Firmen, die uns mit Freude rückmelden, dass unsere Absolventen gelernt haben, Fragen zu stellen, aktiv zu sein und anzupacken. Diese Fähigkeiten fallen in unserer schnelllebigen Welt gerne hinten über – bei uns nicht.

Das Gespräch führte Daniel M. Grafberger



St. Elisabeth-Stiftung



## Ein Job wie kein anderer!

Ein Beruf in einer sozialen Einrichtung ist mehr: Mehr Sinnhaftigkeit, mehr Verantwortung, mehr Menschlichkeit, mehr Lebenswirklichkeit. Der soziale Bereich ist vielseitig und genauso sind auch deine Karrierechancen bei der St. Elisabeth-Stiftung.

## Wir brauchen Dich (m/w/d) als

- Altenpflegehelfer oder Altenpfleger
- Heilerziehungsassistent oder Heilerziehungspfleger
- Arbeitserzieher
- Erzieher
- Hauswirtschafter
- Immobilienkaufmann
- Kaufmann für Büromanagement
- Duale Studiengänge zum Bachelor of Arts:
  - BWL-Gesundheitsmanagement, Soziale Arbeit, Sozialmanagement, Sozialwirtschaft
- Praktikum, FSJ, BFD



Praktikum, FSJ, BFD  
Ausbildung & Studium

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung  
unter [www.social4you.de](http://www.social4you.de)

0176 16888299

St. Elisabeth-Stiftung  
Telefon: 0700 76942537 (dt. Festnetz)



## // VIELFÄLTIGE AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN IN DER BRAUEREI

# Brauerei Gold Ochsen: Mit Tradition in die Zukunft

Die 1597 gegründete Brauerei Gold Ochsen – seit 1867 in Familienbesitz – gehört zu den festen Größen im Ulmer Raum.



Dem deutschen Reinheitsgebot verpflichtet, behauptet sich das Unternehmen als größte regionale Brauerei und Hersteller alkoholfreier Getränke mittlerweile jedoch weit über die Grenzen des Ulmer Umlandes hinaus. So wurden die Produkte und Herstellungsprozesse in den letzten Jahren auf nationaler wie internationaler Bühne wiederholt ausgezeichnet. Zudem untermauern Würdigungen wie die Wirtschaftsmedaille oder der Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg die herausragenden unternehmerischen Leistungen und das weitreichende Engagement von Geschäftsführerin Ulrike Freund.

**Hohe Anforderungen an sich selbst**

Zu den Grundpfeilern der Unternehmensphilosophie zählen vor allem die Markt- und Kundennähe sowie der hohe Anspruch an die eigene Servicequalität. Das vielfältige Produktspektrum demonstriert eindrucksvoll die zugrundeliegende Braukunst. Rohstoffe aus der Region, die Kombination neuester Brautechnik mit konventionellen Brauverfahren sowie modernste und energiesparende Abfülltechnik liefern das Fundament des Erfolgs und haben über die Jahre nachhaltig zur Ausdehnung des Absatzgebiets beigetragen.

**Erfolg als Teamleistung**

Entscheidende Impulse setzen in diesem Zusammenhang die knapp 200 Mitarbeiter der Brauerei Gold Ochsen GmbH und deren Tochtergesellschaft Ulmer Getränke Vertrieb GmbH. Tag für Tag engagieren sie sich aufs Neue mit voller Leidenschaft, Motivation und Qualifikation. Umfangreiche Beteiligungsmöglichkeiten, kontinuierliche Investitionen in die fachliche Weiterbildung sowie das Angebot individueller Karrierechancen sind wichtige Eckpunkte der Unternehmensführung und tragen maßgeblich zur Attraktivität als Arbeitgeber bei. Nicht nur im Rahmen der Ausbildung zum Brauer und Mälzer ergeben sich spannende Herausforderungen. Auch mit einer kaufmännischen Ausbildung oder einem dualen Studium eröffnen sich vielfältige Aufgabengebiete und die Möglichkeit, die Unternehmensgeschichte von Gold Ochsen in Zukunft erfolgreich fortzuschreiben. ps

**Information**

**BRAUEREI GOLD OCHSEN GMBH**  
**ULMER GETRÄNKE VERTRIEB GMBH**  
 Veitsbrunnenweg 3-8  
 89073 Ulm  
 0731 164 0  
[www.goldochsen.de](http://www.goldochsen.de)

## // HOCHSCHULE FÜR KOMMUNIKATION UND GESTALTUNG

# Grafik oder Werbung studieren in Ulm!

Ob dual oder mit Praxissemester, an der Hochschule für Kommunikation und Gestaltung, kurz HfK + G in Ulm ist beides möglich



Stillen Sie Ihren Wissenshunger in Ulm! Wer sich zum Wintersemester für ein NC-freies Bachelor-Studium Richtung Kommunikationsdesign oder Werbung und Marktkommunikation interessiert, ist an der staatlich anerkannten privaten Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Ulm genau richtig. Der Studiengang Werbung und Marktkommunikation kann mit Fachhochschulreife oder Abitur sofort aufgenommen werden, für die angehenden Gestalter gibt es eine

**Information**

Nähere Informationen zu den Studiengängen gibt es an den Infoabenden, aktuelle Termine (auch zu den Eignungsprüfungen) siehe Homepage oder unter der Telefonnummer (0731) 18 99 78-0 oder E-Mail: [ulm@hfk-bw.de](mailto:ulm@hfk-bw.de) Homepage: [www.hfk-bw.de](http://www.hfk-bw.de)

kostenfreie Eignungsprüfung.

**Moderne Ausstattung, Professoren** und Lehrpersonal aus der Praxis, kleine Studiengruppen, individuelle Betreuung sorgen für ein einzigartiges Klima und das Ganze direkt am Donauufer.

**Die neuen Schwerpunkte** der HfK + G machen das Studium noch interessanter. Messe- und Eventmanagement, Entrepreneurship, Branding und Produktmanagement oder Social Media und Medienmanagement im Studiengang Werbung und Marktkommunikation. Im Studiengang Kommunikationsdesign kann man aus drei Vertiefungen wählen: Crossmedia, Interactive oder 3D. ps

## WERDE EINTAGS-STUDENT.

### Studiere für einen Tag!

Du interessierst Dich für ein kreatives Studium und möchtest wissen, was im Studienalltag auf Dich zukommt?

Dann werde EINTAGSTUDENT\_IN an der Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Ulm in einem der Studiengänge:

\*Kommunikationsdesign (B.A.)

\*Werbung und Marktkommunikation (B.A.)

Du kannst auch zu unseren **INFORMATIONSVANSTALTUNGEN** (Termine unter [www.hfk-bw.de/ulm/termine/](http://www.hfk-bw.de/ulm/termine/)) kommen oder einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren. Rufe uns einfach an oder schreibe uns eine E-Mail.

## HfK+G\*

\*Private Hochschule für Kommunikation und Gestaltung  
 staatl. anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften

Ziegelländeweg 4 | 89077 Ulm | Tel. (07 31) 18 99 78 - 0  
[ulm@hfk-bw.de](mailto:ulm@hfk-bw.de) | [www.hfk-bw.de](http://www.hfk-bw.de)



## // IHK ULM

# Neue Weiterbildungsprogramme – Schaffen Sie sich neue Perspektiven

Die aktuellen Weiterbildungsprogramme der IHK Ulm erscheinen 2019 in neuem Format. Sie bieten ein umfangreiches Angebot an Lehrgängen und Seminaren – mit interessanten Fördermöglichkeiten



Foto // IHK Ulm, Abdruck honorarfrei

**IHK-Lehrgänge**

Die Höhere Berufsbildung umfasst Lehrgänge für verschiedene Branchen und Unternehmensfunktionen. Interessenten können sich beispielsweise ab Februar 2019 zum Geprüften Industriemeister Metall oder ab März 2019 zum Technischen Fachwirt weiterbilden. Lehrgänge der Höheren Berufsbildung werden mit Aufstiegs-BAföG gefördert. Teilnehmer können einkommens- und altersunabhängig einen Zuschuss von bis zu 64 Prozent der Lehrgangs- und Prüfungskosten erhalten. Die Zertifikatslehrgänge der IHK bieten die Möglichkeit, sich auch ohne fachspezifischen Abschluss und langjähriger Berufserfahrung in ein Themengebiet einzuarbeiten. Angeboten werden zum Beispiel Projektmanagement, Social Media Manager, Fachkraft Finanzbuchhaltung oder Führungstraining mit Coaching.

**IHK-Seminare**

Über 20 neue Lehrveranstaltungen bietet das neue Seminarprogramm. Darunter sind Angebote wie Agile Teamführung, Social Media für Unternehmen oder „Die Kunst der telefonischen Akquise“. Ein Großteil der Seminare und auch der Zertifikatslehrgänge wird vom Land Baden-Württemberg mit der ESF-Fachkursförderung unterstützt. Teilnehmer, die in Baden-Württemberg wohnen oder arbeiten, können eine Förderung von 30 Prozent der Seminarkosten erhalten, ab dem 50. Lebensjahr sogar von 50 Prozent. Und zwar unabhängig davon, ob die Rechnung von Arbeitgeber oder Teilnehmer bezahlt wird.

**Fremdsprachen**

Das Jahresprogramm reicht von Einstiegskursen über Intensiv- und Business-Seminare bis zum Lehrgang der Höheren Berufsbildung „Geprüfter Fremdsprachenkorrespondent“. Angeboten werden neben Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch auch Arabisch und Deutsch als Fremdsprache.

ps

Für jeden etwas dabei //  
Neue IHK-Weiterbildungsprogramme  
2019

**IHK-  
Weiterbildungsberatung**

Individuell, kostenlos,  
trägerneutral

Ansprechpartner

Frank Stumm  
0731 / 173-142

Brigitte Schmidt  
0731 / 173-163

Stefanie Gräter  
(in Biberach)  
0731 / 173-318

**Information**

IHK Ulm, Weiterbildung  
Tel. 0731 173-222  
weiterbildung@ulm.ihk.de  
[www.ulm.ihk24.de/weiterbildung](http://www.ulm.ihk24.de/weiterbildung)

## // HANDWERK

# Fünf Jahre hintereinander mehr neue Auszubildende im Handwerk

Im Gebiet der Handwerkskammer Ulm steigen die Ausbildungszahlen weiter – dieses Mal um 1,8 Prozent

**Die beliebtesten  
Ausbildungsberufe in  
der Region**

Platz 1:  
**Kraftfahrzeugmechatroniker**  
(427 Auszubildende)  
Platz 2:  
**Elektroniker**  
(270 Auszubildende)  
Platz 3:  
**Friseur**  
(225 Auszubildende)  
Platz 4:  
**Anlagenmechaniker SHK**  
(213 Auszubildende)  
Platz 5:  
**Zimmerer**  
(193 Auszubildende)



Ungebrochen interessant für junge Menschen // Eine Ausbildung im Handwerk

Zum Jahresende 2018 verzeichnen die Handwerksbetriebe im Kammergebiet der Handwerkskammer Ulm ein erneutes Plus bei den Ausbildungszahlen – und das nun zum bereits fünften Mal in Folge. So haben im vergangenen Jahr, trotz sinkender Schülerzahlen, 3.129 junge Menschen ihren Weg ins Handwerk zwischen Jagst und Bodensee gefunden. Dies bedeutet einen Zuwachs von 1,8 Prozent gegenüber dem Jahr 2017. „Eine Ausbildung im Handwerk ist und bleibt attraktiv. Wer sich für das Handwerk entscheidet, legt den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft mit unterschiedlichsten Karrieremöglichkeiten.

Die beiden Zugpferde in der handwerklichen Ausbildung mit den höchsten Azubizahlen bleiben auch weiterhin die Elektro- und Metallbranche mit 1.261 neue Auszubildenden (+4,9 Prozent) sowie das Bauhandwerk mit 732 Neueintragen (-0,1 Prozent). Das größte Plus verzeichneten im vergangenen Jahr die Gesundheitshandwerker mit einem Plus von beinahe 14 Prozent. Ebenfalls zum Erfolg tragen die beiden am stärksten wachsenden Gruppen der Abiturienten (+14 Prozent)

**Information**

[www.hwk-ulm.de](http://www.hwk-ulm.de)

und junger Menschen mit Fluchthintergrund (+16,4 Prozent) bei.

dmg

## // KARRIERECHANCEN

# „Sei dabei, wenn Menschen Dich brauchen“

Die St. Elisabeth-Stiftung bietet eine Fülle an Möglichkeiten für eine Ausbildung oder ein Studium. Nichts ist so abwechslungsreich wie das echte Leben und ein sozialer Beruf, bei dem kein Tag wie der andere ist



Vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten bei der St. Elisabeth-Stiftung // Spannend und abwechslungsreich

**Information**

St. Elisabeth-Stiftung  
Tel. 0700 76942537  
[www.social4you.de](http://www.social4you.de)

Jahr lang mit und für Menschen arbeiten und jede Menge tolle Erfahrungen sammeln, zum Beispiel in einer Werkstatt, in einer Wohngemeinschaft für Menschen mit Behinderung oder in einem Pflegeheim.

Wer danach bei der St. Elisabeth-Stiftung bleibt, entscheidet sich für einen der großen Arbeitgeber zwischen Ulm und Bodensee: Inklusive Tochterfirmen und Beteiligungen sind 2.500 Mitarbeitende in der Altenhilfe, Behindertenhilfe und im Bereich Kinder-Jugend-Familie tätig. Die St. Elisabeth-Stiftung ist an den Instituten für Soziale Berufe (IfSB) Ravensburg und Stuttgart beteiligt und hat ein eigenes Fortbildungsprogramm.

Die Stärke sind die Menschen, die für die Stiftung arbeiten. Deshalb legt die St. Elisabeth-Stiftung viel Wert auf eine gute Ausbildung und Weiterbildung.

ps

IHK-Weiterbildung  
**Schaffen Sie sich  
neue Perspektiven.**

[www.ulm.ihk24.de/weiterbildung](http://www.ulm.ihk24.de/weiterbildung)

Weitere Anbieter finden Sie z. B. unter <http://wis.ihk.de>

**400**  
Chancen  
für Deine  
Zukunft

Alle wichtigen Infos zur Aus- und Weiterbildung  
in Industrie-, Handels- und Dienstleistungsberufen  
auf der Internetseite der IHK Ulm:

[www.400chancen.de](http://www.400chancen.de)

WhatsApp 01520 / 2807633

**350 unterschiedliche Ausbildungsberufe**  
**50 Aufstiegsfortbildungen**